



Amtsblatt

der Großen Kreisstadt **Görlitz**

20. August 2019
Nr. 8/28. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

-  Informationen aus dem Rathaus **S. 2**
-  Amtliche Bekanntmachungen..... **S. 8**
-  Wissenswertes aus dem städtischen Alltag **S. 17**
-  Vereine und Verbände **S. 28**
-  Termine..... **S. 30**

Außerdem in diesem Amtsblatt:

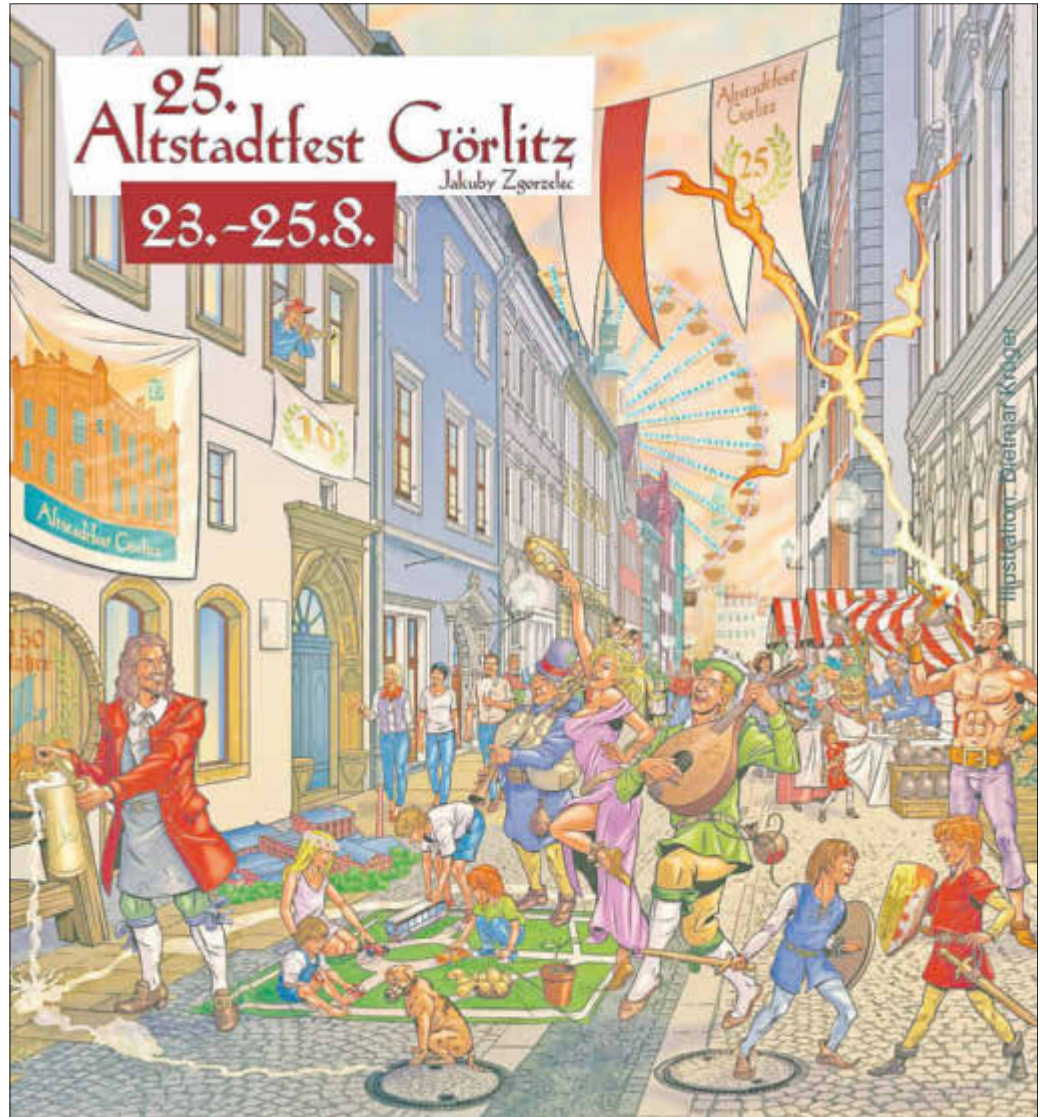
- Octavian Ursu hat die Amtsgeschäfte als Oberbürgermeister übernommen ... **S. 4**
- Tag des offenen Denkmals am 8. September..... **S. 5**
- Statistische Monatszahlen Mai 2019..... **S. 7**
- Wahlbekanntmachung.. **S. 9**
- Ausschreibung Ausbildungsplätze **S.10**
- Stellenausschreibungen..... **S.11 u. 12**
- Anmeldung der Schulanfänger 2020/2021 **S. 12**



www.goerlitz.de

zertifiziert mit dem

European
energy award



Ein europäisches Fest über Grenzen hinweg

Liebe Görlitzerinnen und Görlitzer, sehr geehrte Gäste,

das 25. Altstadtfest steht vor der Tür und Sie alle sind herzlich eingeladen, mit uns drei Tage lang ausgiebig vom 23. bis 25. August zu feiern. Wir, die Veranstalter des beliebten und wohl in unserer Region größten Volksfestes, freuen uns schon jetzt mit Ihnen auf das diesjährige Altstadtfest Görlitz und das Jakubfest jenseits der Neiße.

Los geht es am Freitagabend um 18:00 Uhr auf der Altstadtbrücke. Dort findet die gemeinsame Eröffnung des Altstadt- und Jakubfestes durch die Stadtoberhäupter von Görlitz und Zgorzelec statt. Davor trifft sich Oberbürgermeister Octavian Ursu mit seinem Gefolge an der Rathaustrampe, um dann in Richtung Altstadtbrücke zu ziehen.

Neues und Bewährtes gibt es am Altstadtwochenende in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec zu erleben. Für jede Generation und für jeden Geschmack halten das Altstadtfest Görlitz und das Jakubfest Zgorzelec etwas bereit – vom mittelalterlichen Spektakel, über Live-Musik, Straßentheater, Kinderspielparadies, Tanz bis zu Sportevents.

Selbstverständlich werden wieder zahlreiche Gastronomen und Händler dabei sein und die Gäste des Festes mit kulinarischen Leckereien und allerlei Getränken versorgen.

Waschtrog-Regatta 2019

Bereits zum 4. Mal findet in diesem Jahr, am Samstag um 16:00 Uhr, die Waschtrog-Regatta statt. Zahlreiche Teams wetteifern mit ihren selbstkonstruierten, abenteuerlichen und originellen Vehikeln um die begehrte Trophäe. Dem Siegerteam winkt nach hoffentlich fairem und spannendem Wettkampf zudem ein Preisgeld in Höhe von 2500 Zloty. Parallel zur Waschtrog-Regatta findet erstmalig auf der Wiese im Uferpark ein Familienpicknick statt. Dort wird zur Freude der Kinder ein Wasserspielplatz errichtet und auch die beliebten Seifenblasen der WTR 2019 von der Event Agentur Pro-Staff aus Polen werden dabei sein.

Am Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr gibt es am Heroldbrunnen die Aktion „Wasserstoff in der Lausitz – Brennstoffzellen im Rallyeeinsatz“. Dabei handelt es sich um ein Projekt Görlitzer Schulen, bei dem Schüler experimentell die Energienutzung und Energieproduktion mit Hilfe von Brennstoffzellen anhand kleiner Automobile zeigen und erläutern möchten.

Etwas anders gestaltet werden die Besucher den Waidhausplatz vorfinden. Hier können die Gäste des Altstadtfestes abwechslungsreiche Stunden mit mittelalterlicher Musik, kleinen Theaterstücken, Pup-

penispiel für die Jüngsten und Feuershow verbringen und das besondere Ambiente neben der eindrucksvollen Peterskirche genießen. Erstmals erhalten Sie in Kombination mit dem klassischen und dem goldenen **Pin** sechs Premiumpostkarten. Diese können in alle Welt verschickt und damit Familie, Freunde und Bekannte zum schönsten Fest der Region eingeladen werden. Selbstverständlich werden alle Informationen rund um das Programm und die Künstler des Altstadtfestes Görlitz auf der Website www.altstadtfest-goerlitz.com zu finden sein. Und wer es handlich zum Mitnehmen und in Kurzfassung mag, bekommt diese Infos in gedruckter Version direkt beim Fest an allen Pinverkaufständen und im Organisationsbüro auf der Brüderstraße.

Bunte Wimpel, genäht von vielen Kreativen der Neißestadt, werden das Festgebiet schmücken, so auch zu den nächsten Altstadtfesten. Also ist jeder, der gern näht und bei der Aktion mitmachen möchte, herzlich willkommen, sich auch bereits für das nächste Jahr zu beteiligen. Selbstgenähte Wimpel und Wimpelketten können das ganze Jahr über in der Brüderstraße 9 abgegeben werden.

Organisiert werden beide Projekte von der Wirtschaftsförderung der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH.

Samstag, 24. August von 12:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus. Begleitend dazu gibt es während des gesamten Altstadtfestes ein „Görlitz-Wohnzimmer“.

Organisiert werden beide Projekte von der Wirtschaftsförderung der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH.

Musiklegende Albert Hammond kommt zum Altstadtfest Görlitz

Albert Hammond ist – das steht außer Frage – einer der größten Musiker unserer Zeit. Erleben Sie ihn live **am 25. August, um 20:00 Uhr auf der Bühne am Obermarkt.**

Seit über 50 Jahren schreibt Albert Hammond Hits. Aus seiner Feder stammen Welthits wie „The Air That I Breathe“ (Hollies), „One Moment In Time“ (Whitney Houston), „Nothing’s Gonna Stop Us Now“ (Starship) oder „I Don’t Wanna Lose You“ (Tina Turner). Er schrieb Songs für Tom Jones, Joe Cocker, Celine Dion, Chris De Burgh, die Carpenters und Ace of Base.

Auch unter seinem eigenen Namen veröffentlichte er unzählige Hits, darunter „The Free Electric Band“, „Down By The River“

oder „It Never Rains In Southern California“.

Die Songbook Tour 2019 steht dabei für das von ihm entworfene Konzept, die Lieder in den Mittelpunkt zu stellen, seine Songs, die er für andere Künstler schrieb oder die ihm selbst zum Weltruhm verholfen haben. Albert Hammond zeigt nicht nur den Reichtum an Liedern, sondern präsentiert ihn auch als charmanten Entertainer, der sein Publikum mit in das Konzert einbindet, locker den Background der Songs vermittelt und den Zuhörer so auf diese – seine eigene – Reise durch die Jahrzehnte der Popgeschichte mitnimmt.

(Foto: Andreas Weihs)



Showband aus Berlin: BIRDDOGS

Die BIRDDOGS spielen **am 24. August um 19:30 Uhr auf der Bühne am Obermarkt.**

BIRDDOGS, sie gehören zu den gefragtesten Showbands in Berlin und haben europaweit bereits mehr als 400 Auftritte im Rahmen von Corporate Events, Hochzeiten sowie nationalen Festivals gespielt. Bei ihren Auftritten begeistern die BIRDDOGS immer wieder durch ihre extreme Spielfreude, die sich von der ersten Sekunde an auf das Publikum überträgt. Wenn die Musiker nicht mit den BIRDDOGS auf der Bühne stehen, begleiten sie Künstler/ Projekte, wie Udo Lindenberg

Musical, Miss Platnum, Neo Magazin Royal mit Jan Böhmermann, Alexa Feser, Ivy Quainoo und viele andere.

Viele weitere Künstler, Bands, zahlreiche Händler, Gastronomen, Vereine und Bürgerinitiativen werden das 25. Altstadtfest bereichern und mitgestalten und das Wochenende für die Festbesucher unvergesslich machen.

Denen und allen weiteren fleißigen Akteuren, Sponsoren, Förderern und allen PIN-Käufern, die zum Gelingen unseres Altstadtfestes beitragen, möchten wir herzlich danken.

Ihr Team der Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH

Fachkräftebörse „Willkommen zu Hause“ beim Altstadtfest

Mitten im Altstadtfest einen passenden Job in der Heimat finden? Die Fachkräftebörse „Willkommen zu Hause“, maßgeschneidert für Heimatbesucher und Rückkehrer, macht es dieses Jahr zum vierten Mal möglich.

30 Unternehmen auf Mitarbeitersuche sowie Institutionen präsentieren sich dazu am

Samstag, 24. August von 12:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus. Begleitend dazu gibt es während des gesamten Altstadtfestes ein „Görlitz-Wohnzimmer“.

Organisiert werden beide Projekte von der Wirtschaftsförderung der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH.



Wichtige Hinweise für das Görlitzer Altstadtfest

Das Altstadtfest Görlitz 2019 findet vom 23. bis 25. August 2019 an seinem angestammten Platz statt. Die zum Festgebiet gehörenden Straßen sind in der Festordnung unter § 2 aufgeführt.

Das Altstadtfest Görlitz und das gleichzeitig stattfindende Jakubfest Zgorzelec werden am Freitag, 23. August 2019,

offiziell um 18:00 Uhr auf der Altstadtbrücke feierlich durch die Stadtoberhäupter von Görlitz und Zgorzelec eröffnet. Mit dieser Eröffnung beginnt eines der schönsten Volksfeste unserer Region. Die Aufbauten zum Altstadtfest Görlitz beginnen bereits am 21. August 2019 und sind am 28. August 2019 mit den Reinigungsarbeiten abgeschlossen.

Festzeiten:

Freitag, 23. August	17:00 – 24:00 Uhr
Sonnabend, 24. August	11:00 – 24:00 Uhr
Sonntag, 25. August	11.00 – 22:30 Uhr

Verkehrsinformation zum Görlitzer Altstadtfest

Ab Mittwoch, 21. August 15:00 Uhr treten die Halteverbote auf den Innenflächen des Obermarktes in Kraft.

Von Donnerstag, 22. August, 08:00 Uhr, bis Montag, 26. August, 14:00 Uhr, ist das gesamte Festgebiet für den Verkehr gesperrt.

Halteverbot gilt außerdem für den gesamten Demianiplatz am Sonntag, 25. August 2019 von 08:00 Uhr bis 23:00 Uhr. Die Zufahrten in diesen Bereich sind von 22:00 bis 22:30 Uhr wegen des Feuerwerkes gesperrt. Die Inhaber einer Bewohnerparkkarte

mit der Kennzeichnung „JM“ können während des Altstadtfestes die mit „EP“ oder „AS“ gekennzeichneten Bewohnerparkplätze mitbenutzen.

Die Parkalternative „Am Hirschwinkel“ kann in diesem Jahr leider nicht angeboten werden, da der Schulbetrieb bereits läuft und der Sportplatz daher von der Stadt Görlitz nicht freigegeben werden konnte.

Bemühungen, gemeinsam mit der Stadt Görlitz eine andere alternative Parkmöglichkeit für die Anwohner zu finden, waren leider erfolglos.

Anwohnerinformation Feuerwerk

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie um Beachtung folgender Sicherheitshinweise am Sonntag, den 25. August 2019 zwischen 21:30 und 23:30 Uhr innerhalb des beschriebenen Bereiches:

- Fenster und Türen geschlossen halten
- Kein Verlassen und kein Betreten der Gebäude rund um den „Platz des 17. Juni“, Reichenbacher Turm, oberer Teil des Obermarktes, Demianiplatz und untere Luisenstraße

Bitte schauen Sie sich das Feuerwerk vom Obermarkt aus an und helfen Sie uns, indem Sie den Anweisungen des Sicherheitspersonals Folge leisten. Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen Ihnen für Rückfragen gerne unter 03581 672410 (Organisations-Büro während

der Veranstaltung) oder unter 03581 672420 zur Verfügung. Bitte achten Sie darüber hinaus auf alle vorhandenen Verkehrs- und Hinweisschilder im Bereich des Festgebietes.

Während des Altstadtfestes Görlitz ist die Einfahrt in das Altstadtfestgebiet nicht möglich. Sicherlich werden der Aufbau und der Betrieb rund um das Altstadtfest Görlitz für manche Anlieger eine Beschwerde darstellen. Dennoch bitten wir um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen, dass Sie trotz mancher Einschränkungen Freude an unserem Altstadtfest Görlitz haben.

Wir danken Ihnen im Namen aller Besucher im Vorfeld für Ihr Verständnis für eventuelle Beeinträchtigungen.

Ihr Team der Görlitzer
Kulturservicegesellschaft mbH

Festordnung Altstadtfest Görlitz 2019

§ 1 Zweck

Diese Festordnung dient der förderlichen, ordentlichen, reibungslosen, störungsfreien, sozial- und umweltverträglichen Durchführung des Altstadtfestes Görlitz.

§ 2 Ort und Zeit

Das Altstadtfest Görlitz findet vom 23. bis 25. August 2019 statt. Die Festzeiten sind am Freitag, 23. August von 17:00 bis 24:00 Uhr, am Samstag, 24. August von 11:00 bis 24:00 Uhr und am Sonntag, 25. August von 11:00 bis 22:30 Uhr. Das Festgebiet beinhaltet die Annengasse, Am Museum, Apothekergasse, Bäckerstraße, Breitestraße, Brüderstraße, Bei der Peterskirche, Fischmarkt, Fischmarktstraße, Fleischerstraße, Gottfried-Kiesow-Platz, Hainwald, Handwerk, Hotherstraße, Judenstraße, Karpfengrund, Klosterplatz, Kränzelstraße, Krebsgasse, Krischelstraße, Marienplatz, Neißstraße, Nikolaistraße, Nikolaizwinger, Nonnenstraße, Obermarkt, Peterstraße, Plattnerstraße, Rosenstraße, Schwarze Straße, Steinstraße, Uferstraße, Untermarkt, Waidhausplatz und Weberstraße.

§ 3 Verbote

Das Mitführen von Glasflaschen, Dosen, Pyrotechnik und Waffen auf dem Festgelände ist untersagt. Das Tragen verfassungsförderlicher Kleidung und Symbole ist untersagt.

§ 4 Jugendschutzgesetz (JuSchG)

Es gilt das Jugendschutzgesetz in der aktuellen Fassung.

§ 5 Anordnungen

Den Anordnungen der Festleitung, des Sicherheitspersonals und der Behörden ist Folge zu leisten.

§ 6 Leinen- und Maulkorbpflicht (PoIVOG)

Hunde müssen im Innen- und Altstadtbereich an der Leine geführt werden und zusätzlich einen Maulkorb tragen.

§ 7 Ordnung und Sauberkeit (PoIVOG)

Es ist untersagt, auf öffentlichen Flächen seine Notdurft zu verrichten.

§ 8 Straßenmusik

Das Ausüben von Straßenmusik/-kunst ist genehmigungspflichtig. Die Genehmigung erteilt das Organisationsbüro. Der Veranstalter behält sich die Auswahl der Straßenkünstler/Musiker vor.

§ 9 Datenschutzhinweis

Während der Veranstaltung werden Bild- und Tonaufnahmen gefertigt. Die Bildaufnahmen werden einzelne oder Gruppen von Teilnehmern zeigen, die nicht im Mittelpunkt des Bildes stehen. Die Aufnahmen werden zur Information der Öffentlichkeit publiziert. Jede teilnehmende Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen, die ihre Person betreffen, Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch ist der vor Ort Bild- oder Tonaufnahmen fertigenden Person mitzuteilen.

Organisationsbüro:

Brüderstraße 9,
02826 Görlitz 03581 672410
Veranstalter:
Görlitzer
Kulturservicegesellschaft mbH -
ein Unternehmen
der Stadt Görlitz

Zuzugsinteressiert?



Telefon
03 581 / 67 22 48

Octavian Ursu hat die Amtsgeschäfte als Oberbürgermeister der Stadt Görlitz übernommen

Octavian Ursu hat am 1. August 2019 sein Amt als Oberbürgermeister der Stadt Görlitz angetreten und die Amtsgeschäfte von

Siegfried Deinege übernommen. Im Büro des Oberbürgermeisters wird er dabei vom bewährten Team unterstützt.

Neu ist Medienreferentin Annetta Oberndorfer. Die 39-jährige Görlitzerin war nach einem Studium der Journalistik und Germanistik in Leipzig und Zürich bei verschiedenen Tageszeitungen und in der Öffentlichkeitsarbeit tätig.

Mit ihrer Rückkehr nach Sachsen verantwortete sie von 2010 an die Öffentlichkeitsarbeit des CDU Landesverbandes Sach-

sen in Dresden und leitete seit dem Jahr 2015 das Büro des Landtagsabgeordneten Octavian Ursu.

Die Vereidigung und feierliche Amtseinführung von Oberbürgermeister Octavian Ursu wird am 24. August um 11:00 Uhr im Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz erfolgen.

(Fotos: Dr. Sylvia Otto)



Glückwünsche des Oberbürgermeisters Octavian Ursu an die Schulanfänger

Für 514 Görlitzer Abc-Schützen begann am 17. August 2019 mit den Schulaufnahmefeiern und dem ersten Schultag am darauffolgenden Montag ein neuer Lebensabschnitt.

OB Octavian Ursu übersandte allen Schulanfängern und deren Eltern herzliche Grüße: „Der Beginn der Schulzeit – das ist ein

großer und wichtiger Moment im Leben. Zum Schuleintritt möchte ich euch herzlich gratulieren und einen erfolgreichen Start wünschen.

Für Sie, liebe Eltern, ist heute ein besonders aufregender Tag. Ihre Kinder gehen einen wichtigen Schritt in die Selbstständigkeit.

Für euch, liebe Kinder, beginnt nun ein spannender Lebensabschnitt, in dem ihr hoffentlich viel Freude beim Lernen haben und neue Freundschaften schließen werdet.“ Als Überraschung lädt der Naturschutz-Tierpark Görlitz die Klassen mit den Schulanfängern zu einer gemeinsamen Entdeckungsreise in den Tierpark ein.

Auch den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrerinnen und Lehrern der Grund-, Ober- und Förderschulen, der Gymnasien und Schulen in freier Trägerschaft wünscht das Stadt-oberhaupt zu Beginn des Schuljahres 20219/20 alles erdenklich Gute, viel Freude und große Erfolge beim Lernen und Lehren.

Kamerad Jan Heine zum Beamten auf Lebenszeit ernannt



Von links nach rechts: Personalratsvorsitzende Heike Golbs, Leiter der Berufsfeuerwehr Uwe Restetzki, Kamerad Jan Heine, (ehemaliger) Oberbürgermeister Siegfried Deinege, Kamerad Tobias Kubisch und Leiterin des Sachgebietes Personal/Organisation Kathrin Burkhardt

Am 18. Juli 2019, kurz vor Ende seiner Amtszeit, ernannte der nun ehemalige Oberbürgermeister Siegfried Deinege einen Kameraden der Berufsfeuerwehr Görlitz.

Kamerad Jan Heine wurde nach erfolgreich absolvierter Probezeit zum Beamten auf Lebenszeit ernannt.

Außerdem erfolgte die Ernennung von Herrn Tobias Kubisch zum Beamten auf Probe. Herr Kubisch, derzeit als Rettungsassistent und Brandmeister in der Berufsfeuerwehr Hoyerswerda im Einsatz, wird die Görlitzer Berufsfeuerwehr ab dem 01.10.2019 tatkräftig unterstützen.

Gut Wehr!

(Foto: Florian Krätschmer)



„Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“

Zum Tag des Offenen Denkmals am 8. September 2019

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals steht ganz im Zeichen des 100-jährigen Bauhausjubiläums. Auch wenn in Görlitz keine Bauten der klassischen Moderne, deren bedeutende Strömung die Bauhausarchitektur ist, zu finden sind, bietet das diesjährige Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ Anlass, den Blick weiter zu fassen und die bekannten und liebgewonnen Kulturdenkmale unter diesem Gesichtspunkt neu zu entdecken.

So war und ist auch die Görlitzer Architekturlandschaft von Brüchen und Umbrüchen, vom Aufeinandertreffen unterschiedlicher Stile und Gebäuden verschiedener Epochen geprägt. Straßenzüge, deren Bebauung uns heute als harmonisches Nebeneinander erscheint, riefen auch in der Vergangenheit Verwunderung oder gar Empörung hervor.

Das Kaufhaus zum Strauß (1913) steht seit mehr als 100 Jahren selbstbewusst neben seiner gut 430 Jahre älteren Nachbarin – der Frauenkirche. Aber auch einzelne Gebäude, geprägt durch ihre wechselhafte Baugeschichte, legen Zeugnis von Umbrüchen und Aufbrüchen ab, barocker Stuck umfängt Renaissancefenster, Blümchentapete aus den 1970ern kleidet Gründerzeitwohnungen aus. Wenn jedes Jahr am zwei-

ten Sonntag im September das gebaute Erbe unserer schönen Stadt zu besichtigen ist, sind Görlitzerinnen und Görlitzer sowie Gäste herzlich eingeladen diese Brüche zu suchen, zu finden und die Geschichte(n) dahinter zu erforschen. Den Denkmalpflegern, aber auch Eigentümern und Architekten kommt dabei die Aufgabe zu, besonders achtsam mit diesen Brüchen umzugehen. Welche Spur ist erhaltenswert, welche überhaupt erhaltungsfähig? Was kann und soll gezeigt werden? Welcher Bruch entsteht, wenn man Neues gegen Altes setzt? All diese Fragen gilt es bei der Erforschung, Nutzung und Instandsetzung der Denkmale zu erörtern und zu bewerten.

Ob jeder Auf- auch immer ein Umbruch war, kann an diesem Tag ergründet werden.

So werden am 8. September neben vielen anderen Bauten das Oktagon in der Lunitz 9, die Feuerwehr auf der Krölststraße 26 und eine Waschküchenausstellung Im Bogen 5 zu besichtigen sein.

Freuen Sie sich auf eine spannungsreiche und faszinierende Entdeckungsreise durch die vielfältige Görlitzer Denkmallandschaft.

Handwerkermarkt

Im Rahmen des Tages des offenen Denkmals präsentieren traditionell von 10:00 bis 18:00 Uhr auf dem Untermarkt über 30 Handwerke ihre Kunstfertigkeiten, alte Handwerkstechniken und Erfahrungen, die unter anderem zum Aufbau und der Einrichtung von Gebäuden notwendig waren. Die Palette reicht dabei vom Töpfer, Schmuckhersteller, Korbflechter, Glasschleifer, Weber, Gerber, Bleiverglaser, Schuhmacher, Drechsler, Schmied bis hin zu Tischlern und Restaurierungshandwerkern.

Auch die Vorstellung des musikalischen Handwerkes kommt an diesem Tag nicht zu kurz. Dafür sorgt der Posaunenchor Frauenkirche aus Görlitz, die Görlitzer Bläserformation, die Musikschule Fröhlich, Lausi Saxer und weitere regionale Musikerinnen und Musiker, deren wichtigstes Werkzeug die Stimme ist.

Seien Sie herzlich eingeladen, auf Ihrem Rundgang durch die Stadt hier zu verweilen und ein Quäntchen Inspiration zu sammeln, bevor Sie den Weg zu den nächsten ehrwürdigen Denkmälern einschlagen.

Tag des offenen Denkmals
Dzień Otwartych Zabytków
mit Handwerkermarkt

8.9. 2019
Görlitz

Rahmenprogramm
6.9. – 8.9.2019

Stadt Görlitz

Bundesweit koordiniert durch die
DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

(Foto: Pawel Sosnowski | Gestaltung: DIE PARTNER GmbH)

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes:



Stadtverwaltung Görlitz
Verantwortlich: Annegret Oberdorfer
Redaktion: Silvia Gerlach
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz
Tel. 0 35 81 / 67-12 34, Fax 0 35 81 / 67 14 41
Internet: <http://www.goerlitz.de>, E-Mail: presse@goerlitz.de



Titelbild: Illustration Dietmar Krüger
Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil/Beilagen ist:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg/E., Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg, Tel. 0 35 35 / 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe des Amtsblattes: 8.500 Exemplare
Redaktionsschluss: 03.09.2019

Hinweis an alle Amtsblattleser/-innen

Das September-Amtsblatt erscheint am Dienstag, dem 17. September 2019, und wird wieder kostenlos an alle Haushalte der Stadt Görlitz verteilt.

Erscheinungsweise: 1-mal im Monat

Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.

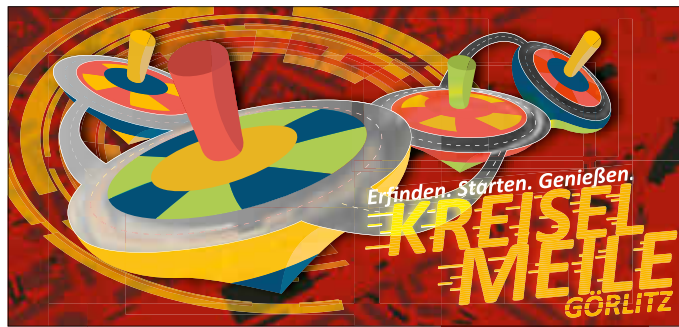
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz in Papierform zum Abopreis von 35,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,75 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden.

Am 8. September startet die Kreiselmeile durch!

Für die Kreiselmeile Görlitz verwandelt sich am **8. September von 10:00 bis 18:00 Uhr** die Bahnhofstraße zwischen den Kreisverkehren Krölstraße und Jakobstraße zur spannenden und auch lustigen Rennstrecke. Auf frischem Asphalt, durch drei turbulente Kreisel, führt der unvergleichliche Wettlauf zwischen Jakobstraße und altem Güterbahnhof. Bei diesem Rennen kann nicht nur jeder laufen, rollen, surfen, gleiten oder fliegen, sondern auch selbst die Regeln bestimmen, denn das Rennen baut darauf, dass Bürger „in Fahrt kommen“.

Wer sich beteiligen möchte, kann sich noch **bis 23. August** anmelden. **Die genauen Startzeiten der einzelnen Rennen und Läufe werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben!**

Bitte beachten, dass für alle Disziplinen mit Sportgeräten, wie z. B. Fahrrädern, Inline Skatern usw. Helmpflicht besteht. Helme



werden nicht gestellt und sind vom Teilnehmer mitzubringen. Es gibt verschiedenste Wettkämpfe, wie die Koffer Rallye, das Staffelfahren, Inline Skater Einzelrennen, Generationslauf, Tretautorennen und das jedermann Fahren. Alle Informationen und Anmelde-modalitäten sind unter <https://www.goerlitz.de/Kreiselmeile.html> auf der städtischen Homepage veröffentlicht. Eine Wettbewerbsidee ... Ausgelöst durch die sächsische City Offensive „Ab in die Mitte!“ entstand die Idee zur Kreiselmeile.

Go Görlitz Go!

Das erste September Wochenende bietet nicht nur ein spannendes Rennen und den Tag des offenen Denkmals. Tausende flanieren über die autofreie Bahnhofstraße, genießen die Street-Food-Meile und die gelandeten Fliegenden Biergärten. Wie an der Perlen-schnur präsentieren sich einige der größten Bauprojekte der 2010er- und 2020er-Jahre, die Senckenberg Forschungszentrale, eine Seniorenresidenz, ein erweitertes Kino, Wohnhäuser, Energiezentrale und dezentra-

les Wärmenetz, Schulbau und Brautwiesenpark – vielfach neue Nutzungen in historischer Architektur.

Finanzierung

Das Projekt wird im Rahmen des EFRE Projekts Brautwiesenbogen als Öffentlichkeitsarbeit gefördert. Die Gesamtkosten werden auf rund 28.000 Euro eingeschätzt (Förderrate 85 Prozent).



Vorschläge für „Meridian des Ehrenamtes 2019“ können eingereicht werden

Alljährlich ehrt die Stadt Görlitz ehrenamtlich tätige Personen, die eine für das Gemeinwesen bedeutende, gemeinnützige Aufgabe in Verbänden, Vereinen, Kirchgemeinden, Bürgerinitiativen und Selbsthilfegruppen erfüllen und sich durch vorbildliches bürgerschaftliches Engagement auszeichnen.

Mit dem „Meridian des Ehrenamtes“ können bis zu fünf Personen ausgezeichnet werden. Die Ehrung erfolgt jährlich anlässlich des „Tag des Ehrenamtes“ im Zeitraum um den 5. Dezember und wird vom Oberbürgermeister vorgenommen. Personen, die für würdig befunden werden, diese Aus-

zeichnung zu erhalten, sind bis **31. August 2019** dem Oberbürgermeister vorzuschlagen. Für die Vollständigkeit des Antrages wird der **Name, die Adresse und das Geburtsdatum** der Person, die Sie vorschlagen wollen sowie eine ausführliche Begründung benötigt.

Vorschläge können an **Stadtverwaltung Görlitz Büro des Oberbürgermeisters Untermarkt 6 – 8 02826 Görlitz** bzw. per E-Mail: presse@goerlitz.de eingereicht werden.

Wahlhelfer für die Briefwahlbezirke gesucht

Am 1. September 2019 werden die Abgeordneten für den 7. Sächsischen Landtag gewählt. Zur Landtagswahl werden in der Stadt Görlitz etwa 430 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz sein. Neben den städtischen Bediensteten wird auch die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger benötigt, damit der Wahltag reibungslos ablaufen kann. Wahlhelfer kann jeder werden, der für die jeweilige Wahl wahlbe-

rechtigt ist und kein Wahlbewerber und keine Vertrauensperson eines Wahlvorschlages ist. Die Wahlberechtigung ergibt sich aus § 11 SächsWahlG. Von den Wahlhelfern werden ein korrektes Auftreten und eine gewissenhafte Ausführung der durch den Wahlvorsteher übertragenen Aufgaben erwartet. In den Briefwahlbezirken beginnen die Briefwahlvorstände ihre Tätigkeit nachmittags mit

der Zulassung der Wahlbriefe und übernehmen ab 18:00 Uhr die Stimmauszählung und die Feststellung des Briefwahlergebnisses. Der Einsatz als Wahlhelfer wird entsprechend honoriert. So erhält in den Briefwahlbezirken der Vorsitzende ein Erfrischungsgeld von 35 Euro und alle anderen Mitglieder des Wahlvorstandes 25 Euro. Sollten Sie Interesse haben,

die Stadt Görlitz als Wahlvorstandsmitglied zu unterstützen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 03581 671507 oder per E-Mail a.meisel@goerlitz.de. Selbstverständlich ist auch eine Kontaktaufnahme auf postalischem Wege möglich: Stadtverwaltung Görlitz, Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Wahlen/Statistik, Untermarkt 6 – 8, 02826 Görlitz.



Auszug aus den Statistischen Monatszahlen der Stadt Görlitz – Mai 2019

Sachgebiet	Einheit	Zeitraum	
Bevölkerung		Mai 2019	Mai 2018
Bevölkerung insgesamt (nur Hauptwohnsitz)	Personen	56.470	56.447
davon:			
Biesnitz	Personen	3.957	3.978
Hagenwerder	Personen	818	816
Historische Altstadt	Personen	2.629	2.599
Innenstadt	Personen	16.889	16.723
Klein Neundorf	Personen	144	134
Klingewalde	Personen	599	589
Königshufen	Personen	7.381	7.479
Kunnerwitz	Personen	523	509
Ludwigsdorf	Personen	759	776
Nikolaivorstadt	Personen	1.655	1.632
Ober-Neundorf	Personen	262	260
Rauschwalde	Personen	5.844	5.928
Schlauroth	Personen	407	387
Südstadt	Personen	9.220	9.206
Tauchritz	Personen	186	194
Weinhübel	Personen	5.197	5.237
darunter:			
Ausländische Bevölkerung	Personen	6.231	5.852
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Lebendgeborene insgesamt	Personen	25	18
Gestorbene insgesamt	Personen	65	66
Räumliche Bevölkerungsbewegung			
Zuzüge insgesamt ¹⁾	Personen	292	366
Fortzüge insgesamt ²⁾	Personen	264	317
Umszüge insgesamt ³⁾	Personen	138	162
Arbeitsmarkt			
Arbeitslose nach SGB III	Personen	829	790
Arbeitslose nach SGB II	Personen	2.461	2.793
Arbeitslose insgesamt	Personen	3.290	3.583
darunter			
unter 25 Jahre	Personen	234	287
50 Jahre und älter	Personen	1.345	1.487
darunter 55 Jahre und älter	Personen	939	1.022
Langzeitarbeitslose	Personen	1.541	1.798
Ausländer	Personen	668	607
Schwerbehinderte Menschen	Personen	140	143
Arbeitslosenquote	Prozent	12,5	13,7
(bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen)			
Arbeitslosenquote	Prozent	13,7	15,0
(bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen)			
Gewerbe			
Gewerbeanmeldungen insgesamt	Anzahl	145	167
Gewerbeabmeldungen insgesamt	Anzahl	87	100
Gewerbebestand insgesamt	Anzahl	7.007	6.654

¹⁾ Summe aller Zuzüge in die einzelnen Stadt- und Ortsteile, sowohl aus anderen Stadt- und Ortsteilen von Görlitz als auch von außerhalb des Stadtgebietes.

²⁾ Summe aller Fortzüge aus den einzelnen Stadt- und Ortsteilen, sowohl in andere Stadt- und Ortsteile von Görlitz als auch nach außerhalb des Stadtgebietes.

³⁾ Summe aller Umszüge innerhalb der einzelnen Stadt- und Ortsteile.



Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Görlitz zum 01.01.2013

1. Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Görlitz zum 01.01.2013

Aufgrund §88a (1) i.V.m. § 88c (2) SächsGemO in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat nach der örtlichen Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt in der Sitzung am 27.06.2019 die Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Görlitz zum 01.01.2013 festgestellt.

2. Amtliche Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Görlitz zum 01.01.2013

Die vorstehende Eröffnungsbilanz der Großen Kreisstadt Görlitz zum 01.01.2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

3. Öffentliche Auslegung

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 einschließlich Rechenschaftsbericht und Anhang wird eine Woche öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt in der Zeit **vom 26. bis 30.08.2019** am Montag, Mittwoch, von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Untermarkt 6 - 8, I. Stock, Zimmer 103, Büro des Oberbürgermeisters.

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013

Aktiva	01.01.2013 in Euro	Passiva	01.01.2013 in Euro
1. Anlagevermögen	412.490.279,72	1. Kapitalposition	274.299.088,64
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	168.995,44	a) Basiskapital	274.299.088,64
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	b) Rücklagen	0,00
c) Sachanlagevermögen	254.758.577,53	aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	14.127.669,98	bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	95.869.832,20	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	97.178.314,14	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	c) Fehlbeträge	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	20.151.636,19	aa) Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	13.322.729,62	bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	4.914.604,85	cc) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.193.790,55	2. Sonderposten	110.213.909,62
d) Finanzanlagevermögen	157.562.706,75	a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	108.877.121,61
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	119.766.389,34	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	1.331.898,96
bb) Beteiligungen	18.325.249,45	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	4.889,05
cc) Sondervermögen	762.058,51	d) Sonstige Sonderposten	0,00
dd) Ausleihungen	18.709.009,45	3. Rückstellungen	5.987.159,45
ee) Wertpapiere	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	4.004.947,24
2. Umlaufvermögen	52.875.807,35	b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00
a) Vorräte	132.015,41	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	21.734.022,92	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25a SächsFAG	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.355.714,92	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	17.147,40
d) Liquide Mittel	29.654.054,10	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	277.263,77
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	32.154,75	g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	1.125.245,27
BILANZSUMME AKTIVA	465.398.241,82	i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00
		j) sonstige Rückstellungen	562.555,77
		4. Verbindlichkeiten	74.875.650,94
		a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00
		b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	49.557.365,73
		c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00
		d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.055.077,72
		e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.405.411,71
		f) Sonstige Verbindlichkeiten	21.857.795,78
		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	22.433,17
		BILANZSUMME PASSIVA	465.398.241,82

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

• Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	409.380,76 €
• Bürgschaften	13.753.131,62 €
• Gewährverträge	0,00 €
• In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €
• Übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen	42.246.150,14 €

Görlitz, den 15.05.2019

Siegfried Deinege
Oberbürgermeister



Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 1. September 2019 findet die **Wahl zum 7. Sächsischen Landtag** statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Stadt Görlitz ist in 36 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 30. Juli 2019 bis zum 11. August 2019 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Barrierefrei zu erreichen sind folgende Wahllokale (Wahlräume) der Stadt Görlitz:

Wahlbezirk 1	Förderzentrum „Mira Lobe“, Windmühlenweg 4, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 2	Grundschule Königshufen, Windmühlenweg 6/8, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 3	Förderzentrum „Mira Lobe“, Windmühlenweg 4, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 6	Vereinshaus ehemaliger „Konsum“, Schulgasse 1, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 9	Joliot-Curie-Gymnasium, Wilhelmsplatz 5, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 10	Joliot-Curie-Gymnasium, Wilhelmsplatz 5, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 12	ASB Kita „Wirbelwind“, Cottbuser Straße 13, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 13	Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule, Jahnstraße 17, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 14	Stadtbibliothek, Eingang Neubau, Jochmannstraße 2/3, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 16	Sporthalle Rauschwalde, Diesterwegplatz 8, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 17	Hort Ameisenhügel, Clara-Zetkin-Straße 52, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 20	Evangelisches Zentrum, Schlaurother Straße 11, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 21	Evangelisches Zentrum, Schlaurother Straße 11, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 22	Scultetus-Sternwarte, An der Sternwarte 1, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 24	BSZ „Christoph Lüders“, Lessingstraße 11, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 27	Hort der Melanchthonschule, Büchtemannstraße 8, 02826 Görlitz
Wahlbezirk 28	Kindergarten „Schlumpfenland“, Weinhübel Straße 11, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 29	Grundschule Weinhübel, Jonas-Cohn-Straße 63, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 30	Grundschule Weinhübel, Jonas-Cohn-Straße 63, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 33	Ortschaftsratsbüro, Karl-Marx-Straße 13/14, 02827 Görlitz
Wahlbezirk 34	Grundschule Königshufen, Windmühlenweg 6/8, 02828 Görlitz
Wahlbezirk 36	BSZ „Christoph Lüders“, Lessingstraße 11, 02826 Görlitz

Die Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe gemäß § 61 Abs. 1 und 2 Landeswahlordnung um 15:30 Uhr in der Grundschule Innenstadt, Räume 001, 005, 102, 106, 107, 108, 201, 207, 208, Fischmarkt 11/12 in Görlitz zusammen.

Die Briefwahlergebnisse werden gemäß § 61 Abs. 3 Landeswahlordnung ab 18:00 Uhr am gleichen Ort durch die Briefwahlvorstände ermittelt und festgestellt.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Direktstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Listenstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt Görlitz einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.



6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert, oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In den Wahlbezirken 20 und 28 werden repräsentative Wahlstatistiken nach § 70 oder § 72 der Landeswahlordnung durchgeführt.

Görlitz, den 2. August 2019

Octavian Ursu
Oberbürgermeister
Stadt Görlitz

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadtverwaltung Görlitz als modernes Dienstleistungsunternehmen bietet ab **September 2020** interessierten jungen Leuten anspruchsvolle und vielseitige Ausbildungsstellen in nachfolgenden Berufen an:

5 Ausbildungsstellen zum/r Verwaltungsfachangestellten

Egal ob es um die Beantragung eines Personalausweises oder um einen Bauantrag geht, Verwaltungsfachangestellte helfen und beraten Bürgerinnen und Bürger bei ihren Problemen und Fragen. Sie erledigen Büro- und Verwaltungsarbeiten in den Behörden der Kommune, erarbeiten Verwaltungsvorschriften und beteiligen sich an der Umsetzung von Beschlüssen. Im Finanzwesen sind sie an der Erstellung und Ausführung von Haushaltsplänen beteiligt. Die Ausbildung dauert drei Jahre und wechselt zwischen Theorie und Praxis. Die theoretische Ausbildung wird im Blockunterricht am Beruflichen Schulzentrum in Zittau durchgeführt und die praktische Ausbildung erfolgt in den Ämtern der Stadtverwaltung Görlitz.

Voraussetzungen:

- guter Realschulabschluss mit der Note 2 in Deutsch und Mathematik bzw. Note 3 bei Abiturienten
- Interesse an der Arbeit mit Gesetzen
- freundliche und aufgeschlossene Umgangsweise mit Menschen
- Organisationstalent

1 Ausbildungsstelle zum/r Vermessungstechniker/in

Die Vermessungstechniker der Stadtverwaltung Görlitz führen Messungen und Absteckungen für den Hoch-, Tief-, Garten- und Landschaftsbau durch. Sie nutzen die gemessenen Daten für die Erstellung und Aktualisierung der Stadtgrundkarte. Die digitalen Kartenwerke werden mittels Geoinformationssystem publiziert und können für die vielfältigen Aufgaben der Verwaltung genutzt werden. Die Ausbildung dauert drei Jahre und wechselt zwischen Theorie und Praxis. Die theoretische Ausbildung erfolgt am Beruflichen Schulzentrum für Bau und Technik in Dresden und die praktische Ausbildung findet im Sachgebiet Stadtvermessung/Geoinformation statt. Zusätzlich werden die schulischen Lerninhalte in verschiedenen Praktika vertieft.

Voraussetzungen:

- guter Realschulabschluss mit der Note 2 in Mathematik, Geografie, Physik und Technik bzw. Note 3 bei Abiturienten
- Neigung zum Umgang mit Daten und Zahlen
- Interesse an der Arbeit mit dem Computer

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopien der letzten beiden Zeugnisse, Einschätzungen aus Praktikumsarbeit, sonstige Referenzen) bis zum **26. September 2019** an folgende Adresse richten:

Stadtverwaltung Görlitz
Hauptverwaltung
Postfach 30 01 31
02806 Görlitz

oder per E-Mail an:

personal@goerlitz.de (eine PDF-Datei mit max. 5 MB)

Von jugendlichen Bewerbern erwarten wir zum Zeitpunkt der Einstellung eine „Ärztliche Bescheinigung“ nach § 32 Abs. 1 Jugendarbeitsschutzgesetz.

Für den Fall des Rücksendewunsches der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Auskünfte erteilt Christina Anders, Telefonnummer 03581 671204. Nähere Informationen finden Sie auch in Internet unter www.goerlitz.de (Menüpunkt: Aktuelles Görlitz/Jobs und Karriere).

1 Platz für das Studium Bachelor of Laws – Allgemeine Verwaltung

Die Stadtverwaltung Görlitz bietet als Praxispartner der Hochschule Meißen eine anspruchsvolle und vielseitige Ausbildung in der Studienrichtung Allgemeine Verwaltung an und bereitet auf eine anspruchsvolle Sachbearbeitung und mittlere Führungsfunktion in der Verwaltung vor.

Das Studium dauert insgesamt drei Jahre. Es gliedert sich in vier Semester Fachtheorie und zwei Semester Berufspraxis. Neben der theoretischen Ausbildung in den rechts-, wirtschafts-, und sozialwissenschaftlichen Lehrinhalten ist auch ein hohes Maß an Praxisbezug wichtig.

Voraussetzungen:

- Allgemeine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife
- sehr gute bis gute schulische Leistungen
- Interesse an Rechtsfragen und betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

Das Bewerbungsverfahren läuft in zwei Schritten ab.

Schritt 1: Ihre Bewerbung richten Sie bitte direkt an die Geschäftsstelle des Auswahlausschusses an der Hochschule für öffentliche



Verwaltung und Rechtspflege (FH) in Meißen. Nutzen Sie dazu bitte das entsprechende Online-Bewerbungsverfahren.
www.hsf.sachsen.de/bewerberportal/studium/bewerbung

Bewerbungsschluss: **1. Oktober 2019**

Anschließend erhalten Sie von der Hochschule Meißen eine Einladung zum schriftlichen Auswahltest in Meißen.

Schritt 2: Nachdem Sie den schriftlichen Test absolviert haben, erhält die Stadtverwaltung Görlitz eine Liste aller Testteilnehmer/-innen von der Hochschule Meißen.

Stadt Görlitz sucht eine/n ehrenamtlich tätige/n Protokollführer/in für die Schiedsstelle 8

Die Stadt Görlitz sucht auf diesem Wege eine/engagierte/n, lebenserfahrene/n Bürger/in aus Görlitz als Protokollführer/in für die Schiedsstelle 8 (Weinhübel, Rauschwalde, Biesnitz, Hagenwerder, Tauchritz, Schlauroth, Kunnerwitz sowie Klein Neundorf). Das Amt der Protokollführerin der Schiedsstelle 8 endete im Juli 2019 vorzeitig. Daher ist eine Neuwahl erforderlich.

Eine der Hauptaufgaben der Schiedsstelle ist die außergerichtliche Schlichtung von diversen nachbar- und zivilrechtlichen Streitigkeiten als auch von bestimmten Strafsachen. Die Verhandlungen selbst werden durch den in der Schiedsstelle 8 tätigen Friedensrichter Jens-Rüdiger Schubert geführt. Begleitend zur Seite soll weiterhin ein/e Protokollführer/in stehen, welche/r für den Fall einer Einigung durch Vergleich, Anerkenntnis oder Verzicht der Parteien ein abschließendes Protokoll aufnimmt.

Das Ehrenamt als Protokollführer/in können Bürger/innen übernehmen, die mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sind, im Schiedsbezirk wohnen und Interesse an einer solchen Aufgabe haben. Ein/e Protokollführer/in muss nach seiner/ihrer Persönlichkeit und seinen/ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein. Protokollführer/in kann u.a. nach § 4 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes (SächsSchiedsGütStG) nicht sein, wer

- als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
- die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist;

Entsprechend dieser Liste informieren wir Sie anschließend im Dezember/Januar per E-Mail zum weiteren Bewerbungsverfahren direkt hier bei der Stadtverwaltung Görlitz.

Alle Auszubildenden/Studenten erhalten nach erfolgreicher Beendigung der Ausbildung/Studium zunächst einen befristeten Arbeitsvertrag für ein Jahr.

- die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Weiterhin benötigt wird die Erklärung gemäß § 4 Abs. 6 Sächs-SchiedsGütStG. Das entsprechende Formular erhalten Sie nach Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen durch das Justizariat zugesandt.

Der/Die Protokollführer/in wird durch den Stadtrat für die Dauer von 5 Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich. Im Anschluss daran bedarf die Wahl des/der Protokollführers/in der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts Görlitz.

Die Stadt Görlitz bittet interessierte Personen, sich für die Tätigkeit eines/r Protokollführers/in zu bewerben.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Lichtbild richten Sie bitte schriftlich bis zum **18.09.2019** an das Justizariat der Stadtverwaltung Görlitz, PF 30 01 31, 02806 Görlitz. Nähere Auskünfte über das Amt eines/r Protokollführers/in sowie die Voraussetzungen für seine/ihre Wahl erhalten Sie telefonisch durch Frau Prasse unter der Rufnummer 671580, per E-Mail unter m.prasse@goerlitz.de bzw. nach vorheriger Terminabsprache gerne auch persönlich.

Weitere Informationen zum Schiedsamt finden sich auch im Internet auf der Homepage des BDS (Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen) unter www.schiedsamt.de oder unter www.bds-goerlitz.de.

Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist für die Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur die Stelle

SB Museumspädagogik/ Veranstaltungsmanagement (m/w/d)

zum 1. Oktober 2019 mit einer Wochenarbeitszeit von 36 Stunden zu besetzen.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen:

Museumspädagogik:

- Planung und Organisation museumspädagogischer Ebenen und deren Installation bei Dauer- und Sonderausstellungen;
- Planung, Organisation und Durchführung museumspädagogischer Begleitprogramme
- Erstellung von museumspädagogischen Informationsschriften und anderen didaktischen Texten;
- Entwicklung, Organisation und Durchführung von Unterrichtsreihen und Fortbildungsveranstaltungen für Multiplikatoren (Lehrer, Erzieher, Museumspersonal, Stadtführer);
- Durchführung von Ausstellungsführungen

Veranstaltungsmanagement:

- Planung, Organisation, Koordinierung und Durchführung von Veranstaltungsreihen, Kursen, Informationsveranstaltungen, Gesprächskreisen und Arbeitsgemeinschaften;
- Entwicklung, Planung und Organisation von Veranstaltungsreihen sowie Sonderveranstaltungen (z. B. Ausstellungseröffnungen oder Museumsfesten);
- Zuarbeiten für die Öffentlichkeitsarbeit und das Museumsmarketing;
- Organisation der Ausbildung, fachliche Anleitung und Betreuung interner und externer Mitarbeiter für Führungen und museumspädagogische Veranstaltungen

Mit diesen Qualifikationen können Sie uns überzeugen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium (Dipl.-FH/Bachelor) in einem fachwissenschaftlichen, kommunikationswissenschaftlichen, museologischen oder erziehungswissenschaftlichen Studienfach (Kulturgeschichte, Museologie oder Vergleichbares);



- eine Affinität zu kulturwissenschaftlichen, volkskundlichen, kunstgeschichtlichen, sozialwissenschaftlichen, archäologischen und/oder geschichtlichen Themen;
- nachgewiesene museumspädagogische Kenntnisse;
- wünschenswert wären mehrjährige berufliche Erfahrungen in der museums-pädagogischen Arbeit und im Veranstaltungsmanagement;
- ein hohes Maß an Organisationsgeschick, Teamfähigkeit und Flexibilität sowie Selbständigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein;
- zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit;
- von Vorteil sind Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Polnisch).

Die Vergütung erfolgt nach TVöD in Entgeltgruppe 9b.

Als Termin für die Vorstellungsgespräche ist die 38. Kalenderwoche festgelegt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **30. August 2019** schriftlich oder per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) an die Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz, personal@goerlitz.de richten.

Im Fall einer positiven Entscheidung wird die Vorlage eines erweiterten, polizeilichen Führungszeugnisses nach § 30 BZRG erforderlich.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Regiebetrieb Städtischer Betriebshof die Stelle

Meister/in Grünpflege (m/w/d)

ab 01.12.2019 mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die fachliche und personelle Führung des Meisterbereiches bei der Pflege und bei sonstigem Unterhalt von Grün- und Parkanlagen, Sportanlagen, im Straßenbegleitgrün sowie sonstigen Objekten und Liegenschaften zur:

- Pflege von Pflanzflächen, Wiesen- und Rasenflächen sowie Wegedeckenpflege im Rahmen saisonaler Gartenkonzepte und Gestaltungsprozesse
- Durchführung von Verkehrssicherungspflichten
- Pflege und Unterhalt von verschiedensten Sportanlagen

Der/die Stelleninhaber/in ist in o. g. Tätigkeitsfeldern im Rahmen Planung, Organisation und Kontrolle u. a. zuständig für:

- die Ermittlung des Pflege- und Personalbedarfs
- die Erstellung von Leistungsvorgaben nach dem Leistungskatalog
- die termingerechte Bereitstellung von Ressourcen durch bedarfsgerechte Planung des Personal-, Arbeitsmittel-, Fahrzeug- und Materialeinsatzes
- die Kontrolle und Abrechnung der Leistungen
- die Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Leistungskataloges

Mit diesen notwendigen Qualifikationen können Sie uns überzeugen:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Meister/in Garten- und Landschaftsbau oder Techniker/in Fachrichtung Gartenbau mit dem Schwerpunkt Garten- und Landschaftsbau;
- Fahrerlaubnis, mindestens BE;
- Befähigung Sachkundige/r Pflanzenschutz, Einsatz Herbizide;
- sehr gute betriebswirtschaftliche Kenntnisse, umfassende Rechtskenntnisse der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften, EDV-Kenntnisse, Berechtigung zur Bedienung von Motorsäge;
- korrektes, loyales und verantwortungsbewusstes Auftreten, Durchsetzungsvermögen, gute Kommunikationsfähigkeit
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit, selbstständiges Arbeiten.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD in Entgeltgruppe 8.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **30. September 2019** schriftlich oder per E-Mail (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) an die

Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung,
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz,
personal@goerlitz.de

richten.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 in der Stadt Görlitz

Nach dem Schulgesetz für den Freistaat Sachsen beginnt mit dem Schuljahr 2020/2021 für alle Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2013 und dem 30. Juni 2014 geboren sind, die Schulpflicht. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können durch die Eltern angemeldet werden.

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 ist durch die Eltern im Sekretariat einer öffentlichen Grundschule ihrer Wahl innerhalb der nachfolgenden Tage vorzunehmen:

Montag, den 9. September 2019, von 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, den 10. September 2019, von 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch, den 11. September 2019, von 14:00 – 18:00 Uhr

Die Eltern erhalten Mitte August ein Schreiben mit Hinweisen zur Schulanmeldung sowie den Anmeldebogen.

Die Geburtsurkunde des Kindes sowie der ausgefüllte Anmeldebogen sind zur Schulanmeldung mitzubringen.

Haben die Eltern ihr Kind bereits an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet, sind die Eltern verpflichtet, auch eine öffentliche Grundschule im o. g. Zeitraum aufzusuchen und den Namen der freien Schule bekanntzugeben.

Das Amt für Jugend/Schule/Sport/Soziales der Stadtverwaltung Görlitz macht auf die gesetzliche Pflicht der Eltern zur Schulanmeldung des Kindes aufmerksam. Für Fragen steht im Fachamt Frau Lange unter der Telefonnummer 03581 672190 zur Verfügung.



Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Person liegt das unten aufgeführte Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18, Zimmer 1, in Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bescheiddatum	Aktenzeichen	Abgabepflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei der betroffenen Person um einen Schuldner handelt.

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung (AO), § 4 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Bescheid zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18 (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der Übersicht) in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt.

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgenden Pflichtigen liegt ein Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Übersicht), Untermarkt 6 – 8 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei dem betroffenen Pflichtigen um einen Schuldner handelt.

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung, §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Person liegt das unten aufgeführten Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18, Zimmer 3 in Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bescheiddatum	Kassenzeichen	Abgabepflichtiger	letzte bekannte Anschrift
[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei der betroffenen Person um einen Schuldner handelt.



Stadtverwaltung Görlitz
SG Steuer- und Kassenverwaltung
Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz

Tel.: 03581 671320
1304
Fax: 03581 671457

Öffentliche Mahnung

Die Stadt Görlitz macht darauf aufmerksam, dass am **15.08.2019** die

Grundsteuern A und B, Gewerbesteuervorauszahlungen, Hundesteuern und Straßenreinigungsgebühren

fällig waren. Die Abgabepflichtigen, die sich mit der Zahlung der genannten Abgaben im Rückstand befinden, werden hiermit gemäß § 13 Sächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz gemahnt und aufgefordert **bis zum 27.08.2019** ihrer Zahlungspflicht nachzukommen. Geben Sie bei der Zahlung unbedingt das Kassenzeichen des Abgabenbescheides an. Für nicht rechtzeitig gezahlte Abgaben

sind Säumniszuschläge gemäß § 240 Abgabenordnung zu zahlen. Für diese öffentliche Mahnung wird keine Mahngebühr erhoben. Bei einem weiteren Zahlungsverzug erfolgt eine schriftliche Mahnung mit einer Mahngebühr von mindestens 5,00 EUR oder die Abgaben werden sofort durch Zwangsvollstreckungsmaßnahmen beigetrieben. Sie können Mahnungen umgehen, indem Sie uns eine Lastschriftzugermächtigung erteilen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.goerlitz.de/stadtkasse.

Görlitz, 20.08.2019

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Steuer- und Kassenverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Baugenehmigung zur Zustellung an mehr als 20 Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn)

Die Große Kreisstadt Görlitz als untere Bauaufsichtsbehörde macht gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 und 4 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2018 (SächsGVBl. S. 706), Folgendes bekannt:

Für das Bauvorhaben

Errichtung einer Containeranlage zur temporären Nutzung als Klassenräume auf dem Schulhof der Förderschule für 5 Jahre bis zum Jahr 2023

auf dem Grundstück

Windmühlenweg 4 in 02828 Görlitz, Gemarkung Görlitz, Flur 35, Flurstück 367

wurde mit Bescheid vom 10.07.2019 die **Baugenehmigung Nr. 188/2019, Az.: 632.2-21845/17/63/he-lau**, erteilt.

Der verfügende Teil der Baugenehmigung hat folgenden Inhalt:

1. Feststellungen/Entscheidungen

- 1.1 Die Baumaßnahme bezieht sich auf die Errichtung einer, für den Schulunterricht genutzten Containeranlage auf dem Schulhof der Förderschule in Königshufen für insgesamt bis zu 70 Schüler. Die aus insgesamt sechs Raummodulen bestehende Anlage wird 18 m lang, 6,05 m breit und 2,50 m hoch sein. Jeweils 3 Raummodule bilden zwei Klassenräume á 53 m². Die Anlage wird in die Gebäudeklasse 1 eingestuft und verfügt über Sonderbaustatus nach § 2 Abs. 4 Nr. 13 SächsBO. Die **Nutzung** der Containeranlage wird antragsgemäß für 5 Jahre **bis zum Jahr 2023** zugelassen. Danach erlischt die Baugenehmigung.
- 1.2 Sämtliche benannten antragsgegenständlichen Unterlagen sind Grundlage dieser Baugenehmigung und deren Inhalt ist damit verbindlich.
- 1.3 Die nach § 50 Abs. 2 SächsBO geforderte Barrierefreiheit wird entsprechend Angaben im Bauantrag sichergestellt.
- 1.4 Der zusätzliche Bedarf an notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge wird auf 2 Stück zzgl. 1 Behindertenstellplatz und für Fahrräder auf 23 Stellplätze festgesetzt. Die Sicherstellung der erforderlichen Stellplätze auf dem Grundstück konnte nachgewiesen werden.
- 1.5 Die beiden neuen Klassenräume werden antragsgemäß durch die Errichtung einer 24 cm starken Kalksandsteinwandschallschutztechnisch voneinander getrennt.

2. Bedingung

- 2.1 Spätestens bis Baubeginn ist der Bauaufsichtsbehörde der Standsicherheitsnachweis eines qualifizierten Tragwerksplaners oder eine gültige Prüfstatik zu übergeben (§ 66 Abs. 1 SächsBO i. V. m. § 7 Abs. 4 und § 12 Abs. 1 – 2 DVOSächsBO). Dem Standsicherheitsnachweis ist die Erklärung des Tragwerksplaners zur Prüfpflicht nach Maßgabe des Kriterienkataloges der Anlage 2 DVOSächsBO beizufügen.

3. Auflagenvorbehalt

- 3.1 Die Baugenehmigung wird unter dem Vorbehalt der nachträglichen Aufnahme, Änderung oder Ergänzung von Auflagen erteilt (§ 72 Abs. 3 SächsBO).

4. Auflagen

Brandschutz

- 4.1 Die Forderungen der Prüfbemerkungen gemäß Punkt 10 und des Prüfergebnisses gemäß Punkt 11 des o. g. Brandschutz-Prüfberichtes Nr. 19/166B-01 vom 19.06.2019, Prüfung. B. Borchert, sind umzusetzen.
- 4.2 Die Bauüberwachung (§ 81 Abs. 2 SächsBO) bezüglich des vorbeugenden baulichen Brandschutzes durch den Prüflingenieur für Brandschutz ist Bestandteil des Prüfauftrages. Eine rechtzeitige Information über den Stand der brandschutztechnisch wichtigen Rohbau- und Ausbauarbeiten zur Wahrnehmung der Überwachung hat zu erfolgen.

- 4.3 Spätestens mit Nutzungsanzeige nach § 82 Abs. 2 SächsBO ist der unteren Bauaufsichtsbehörde der abschließende Brandschutzprüfbericht mit dem Prüfaxemplar Brandschutznachweis zu übergeben.

Baumschutz

- 4.4 Für den zu fällenden Baum ist unbedingt eine Neupflanzung eines Baumes auf dem Schulhof an geeigneter Stelle durchzuführen. Rechtsgrundlage: Görlitzer Baumschutzsatzung (*Satzung zum Schutz des Baumbestandes auf dem Gebiet der Großen Kreisstadt Görlitz*) vom 16.12.2011

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgemachte Baugenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Görlitz, (Postanschrift: Postfach 30 01 31 oder 30 01 41, 02806 Görlitz), Hauptsitz: Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz einzulegen.



Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen.

Hinweise:

Die Bekanntmachung erfolgt am 20.08.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz; die Zustellung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (§ 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO).

Die Bauakten können in der Stadtverwaltung Görlitz, Gebäude Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 167, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

gez. i. A.

Wilke

Leiter des Amtes für Stadtentwicklung

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (Sächs-VwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für die nachfolgend Pflichtige liegen Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachgebiet Bauordnung, Zimmer 161, Hugo-Keller-Straße 14 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Datum	Aktenzeichen	Pflichtige	letzte bekannte Anschrift

Bekanntmachung der Stadt Görlitz über die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 43 „EKZ Görlitz - PV-Anlagen“

Der Stadtrat der Stadt Görlitz hat in seiner Sitzung am 27.06.2019 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 43 „EKZ Görlitz - PV-Anlagen“ beschlossen. Planungsziel ist die Schaffung von Baurecht für die Errichtung einer Photovoltaikanlage von ca. 1,1 ha vorrangig zur Eigenstromversorgung des angrenzenden Einkaufszentrums (EKZ) „NeißePark“.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst das Flurstück 229/123 teilweise der Gemarkung Görlitz Flur 35.

Das Grundstück liegt im Stadtteil Königshufen, nördlich des Einkaufszentrums NeißePark. Es wird im Osten durch die Siedlung Königshufen und im Westen durch den Garagenkomplex begrenzt.

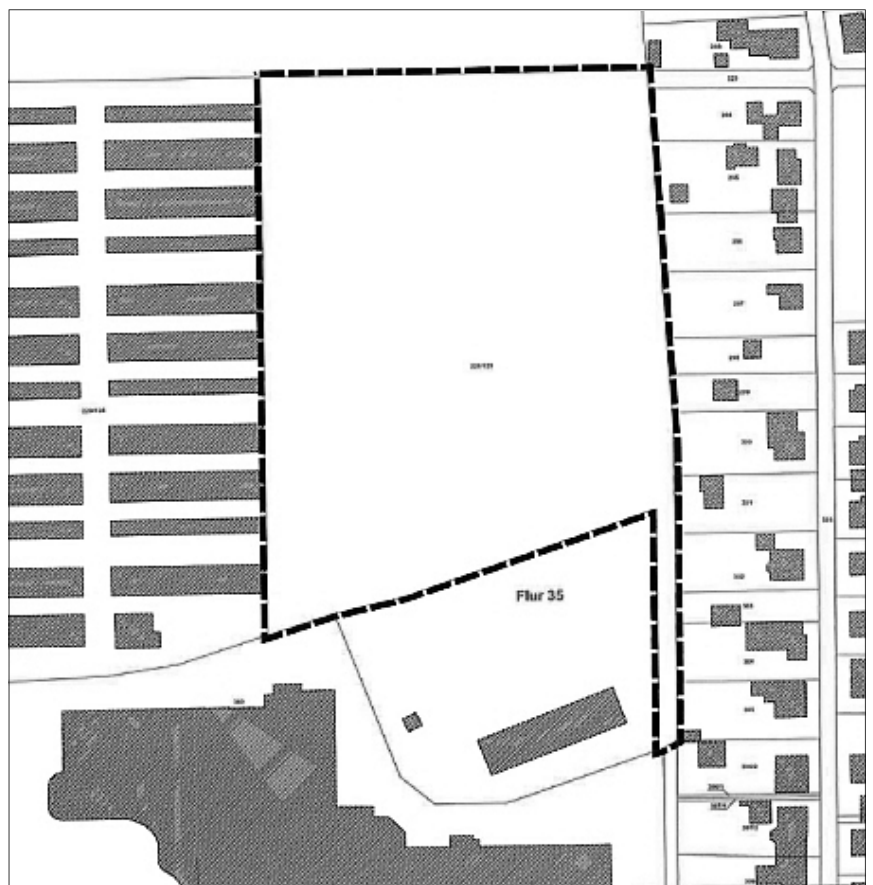
Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Diese Veröffentlichung erscheint am 20.08.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz.

Diese Bekanntmachung ist auch unter <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html> und im Landesportal Sachsen unter dem Link <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> einsehbar.

Görlitz, den 10.07.2019

Stadt Görlitz

Der Oberbürgermeister



unmaßstäblich

Stadtgrundkarte: Stadtverwaltung Görlitz

Liegenschaftsdaten: Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Landratsamt Görlitz

Planzeichnung: Richter + Kaup, Ingenieure und Planer





Bekanntmachung der Stadt Görlitz über die Beendigung des Aufstellungsverfahrens für die Ergänzungssatzung E 02 „Friedersdorfer Straße“

Der Stadtrat der Stadt Görlitz hat in seiner Sitzung am 28.03.2019 die Beendigung des Aufstellungsverfahrens für die Ergänzungssatzung E 02 „Friedersdorfer Straße“ beschlossen.

Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 29.03.2007 wurde vom Stadtrat beschlossen.

Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Görlitz

Flur 73, Flurstücke 63, 64/1, 64/2

Flur 74, Flurstücke 95, 96/1, 96/3, 96/4.

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung ist auch unter

<https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>

und im Landesportal Sachsen unter dem Link <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> einsehbar.

Diese Veröffentlichung erscheint am 20.08.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz.

Görlitz, den 10.07.2019

Stadt Görlitz

Der Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Görlitz über die Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan BP 46 „Brückenstraße“

Der Stadtrat der Stadt Görlitz hat in seiner Sitzung am 28.03.2019 die Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan BP 46 „Brückenstraße“ beschlossen.

Die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 28.01.1999 wurde vom Stadtrat beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst folgende Flurstücke der Gemarkung Görlitz Flur 55:

Flurstücke 1530/1, 1530/2, 1530/3, 1530/4, 1530/5, 1531/1, 1531/2, 1532/1, 1532/2, 1533, 1534, 1535, 1536, 1537, 1539/1, 1541, 1542, 1886/4, 1887/7, 1887/8, 1887/9, 1970/2

Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung ist auch unter

<https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>

und im Landesportal Sachsen unter dem Link

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> einsehbar.

Diese Veröffentlichung erscheint am 20.08.2019 im Amtsblatt der Stadt Görlitz.

Görlitz, den 17.07.2019

Stadt Görlitz

Der Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH

Nach § 5 ihres Gesellschaftsvertrages ist die Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH verpflichtet, die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2018 im Amtsblatt der Stadt Görlitz zu veröffentlichen. Durch die Treuhand-Gesellschaft Dr. Steinebach & Kollegen GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bautzen wurde für den Jahresabschluss der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH für das Geschäftsjahr 2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt, der hier vollständig wiedergegeben wird:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH, mit Sitz 02826 Görlitz (...) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 geprüft.

Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben. Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und

Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das rechtliche und wirtschaftliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

gez. Andrea Friederike Behr

Geschäftsführerin

Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH



Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur

Viel Sport an einem Ort – SPORT SCHAU GÖRLITZ

Auch in dieser Ausgabe stellen wir Ihnen drei Görlitzer Sportvereine vor, die sich in der Sonderausstellung präsentieren:

Görlitzer

Schützengilde 1377 e. V.

Die Görlitzer Schützengilde ist ein Schießsportverein, dessen bis ins Jahr 1377 zurückreichen. Der Verein betreibt Schießsport nach Wettkampfrichtlinien und vermittelt Wissen über diesen Sport. Die Angebote sind offen für alle Bürger und Gäste der Stadt.

90 Mitglieder gehören der Görlitzer Schützengilde 1377 e. V. an, die einen Teil ihrer Freizeit gemeinsam mit Schießsport gestalten und damit auch alte Traditionen pflegen. Seit Jahren organisiert der Verein im Stadtteil Weinhübel das beliebte Wappurschießen. Zum Altstadtfest werden nach dem Volks- und Bürgerschießen alljährlich der Schützenkönig und die Schützenkönigin gekrönt. Regelmäßig richten die Görlitzer Schießsportler auf ihrem Schießgelände regionale und überregionale Schießwettbewerbe aus. Die Leistungsschützen nehmen mit sehr guten Erfolgen an Kreis- und Landesmeisterschaften teil. Ein jährlicher Höhepunkt ist das Volks- und Bürgerschießen.



Die Mitglieder des Vereins engagieren sich auch sozial bei der Betreuung von Ferienkindern aus Tschernobyl, veranstalten ein Kinderferien-Sommerlager und beteiligen sich an Schul- und Stadtteilstesten. Die Görlitzer sind die älteste Schützengilde in Sachsen und stolz auf dieses Erbe in unserer Stadt.

Hinweis: Für Schulklassen und Horte sowie bei öffentlichen Führungen baut die Görlitzer Schützengilde die Laserschießanlage der RedDot auf. Die Anlage besteht aus einem Laser-Pistolenziel, der Lichtpistole und einem Minimonitor, die durch eine Datenleitung verbunden sind. Klaus Adler betreut Schützen und Anlage. Das müssen Sie ausprobieren!

Die Görlitzer Schützengilde 1377 e. V. veranstaltet am 21.09. einen Tag der offenen Tür.

Informationen und Kontakt:

<http://www.goerlitzer-schuetzengilde.de/>

Görlitzer Turnverein 1847 e. V.

„Frisch, frei, froh und fromm“ waren seit Beginn des Turnens die Leitgedanken. Die „4 F“ bilden als Werte der Vereinstradition die Basis für den Sportbetrieb und das Vereinsleben. Sie finden sich auch im Logo wieder. Der GTV ist der älteste Sportverein in Görlitz und darauf sind die Mitglieder auch sehr stolz. In Zeiten der Anonymität und der Dominanz materieller Werte wollen sie als Teil der Görlitzer Südstadt menschlich bleiben. Der Sportbetrieb findet diskriminierungsfrei und wertschätzend in der Gemeinschaft aller statt, die an fairer körperlicher Aktivität mit dem Ziel der Ertüchtigung und Förderung ihrer Gesundheit interessiert sind. Wir wissen um unsere soziale Verantwortung. Jeder wird in unserem Verein geschätzt und soll sich zugehörig fühlen.

Der Verein hat 260 Mitglieder im Alter von 2 bis 82 Jahren. Turnen, Gesundheitssport und Volleyball sind die Abteilungen, die von 16 vereinseigenen und zehn weiteren Trainern betreut werden. Zahlreiche Kurse, Workshops und Wettkämpfe ergänzen den regulären Sportbetrieb. Darüber hinaus gibt es vielfältige Vereinsaktivitäten. Nach wie vor ist das „Zuhause“ des GTV die ehrwür-

dige, kleine Turnhalle auf der Kunnerwitzer Straße. Die Arbeit wird ausschließlich ehrenamtlich durch die Gemeinschaft unserer Übungsleiter geleistet. Jeder Einzelne bringt hierfür einen nicht unerheblichen Teil seiner Freizeit mit ganzem Herzen und aus Überzeugung ein.

Hinweis: GYMWELT-Sportabend am 16.09., 18:00 – 20:00 Uhr im Sport- und Leistungszentrum FLORA, Käthe-Kollwitz-Straße 22, 02827 Görlitz

Einlass: ab 17:30 Uhr

Der GTV und der Sächsische Turn-Verband e. V. laden alle Interessierten ein zu: Welcome Opening, Easy Dance Moves „Let's have fun!“, KAHA@-Inspirationen, Standing Pilates; Faszien-Flows, Cardio Dance Spirit, Yoga: Energie und Ruhe sowie Happy Cool Down.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und wird auch für das Bonusheft der Krankenkassen anerkannt. Bitte Sportschuhe, -sachen und persönliche Getränke nicht vergessen!

Umkleide- und Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Voranmeldungen bei Gruppen ab fünf Personen erwünscht unter: gtv-1847-ev@freenet.de Ansprechpartnerin ist Sophie Reinhold, Telefon 03581 405291

Informationen und Kontakt:

<http://www.gtv1847.de/>

Niederschlesischer Fußballverein Gelb-Weiß Görlitz 09 e. V.

Die 110-jährige Geschichte des Vereins, dessen Wurzeln in der Gründung des Sportclubs Wanderlust liegen, ist für die Mitglieder eine Verpflichtung zur Tradition. Beim mitgliederstärksten Fußballverein in Görlitz und Umgebung sind alle Bürger willkommen, die die gemeinsamen sportlichen und sozialen Vereinsziele unterstützen wollen. Bei der Realisierung werden die Bedürfnisse und Belange aller Beteiligten berücksichtigt.

Alle 173 Vereinsmitglieder, darunter 99 Kinder und Jugendlichen, beteiligen sich aktiv am Vereinsleben. Integration und Inklusion sind Leitmotiv und werden von jedem Mitglied vorgelebt. Trainer und Betreuer wollen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung partnerschaftlich fördern. Für alle Vereinsbereiche gilt die wirtschaftliche und nachhaltige Umsetzung der Ziele.

In der Saison 2018/19 befinden sich neun Mannschaften im regelmäßigem Spielbetrieb: eine Herrenmannschaft, eine Seniorenmannschaft und sieben Nachwuchsmannschaften. Eine G-Juniorenmannschaft befindet sich im Aufbau und nimmt an Turnieren teil. Der NFV Gelb-Weiß 09 ist der einzige Verein in der Region, der mit Mannschaften vom Kindergartenalter bis zu den „Alten Herren“ am Spielbetrieb beteiligt ist. Acht Trainer mit DFB-Lizenz arbeiten im Verein. Fünf Mitglieder sind als Schiedsrichter tätig. Hauptspielfeld ist das Stadion „Junge Welt“. Wirken und Tradition des Vereins wurden mit der Ehrenplakette des Bundespräsidenten und der Ehrenfahne des Deutschen Fußballbundes anerkannt.

Zu den größten Erfolgen zählen die Meistertitel 1955, 1958, 1965 und 1977 der Bezirksliga Dresden. 1965 und 1977 schaffte die Mannschaft aus Görlitz sogar den Aufstieg in die DDR-Liga. 1973, 1974, 1989, 1990 wurden die Görlitzer Fußballer Sieger im Pokal des Bezirkes Dresden, 1998 Sieger im Pokal des Landes Sachsen und 2000 gelang als Bezirksmeister der Aufstieg in die Landesliga Sachsen für 16 Jahre. Seit 2016 konzentriert sich die Arbeit des Vereins auf den Nachwuchsfußball.

Sportliche Höhepunkte waren die Spiele gegen die Bundesligacclubs FC Bayern München, Bayer Leverkusen (gleichzeitig Abschiedsspiel von Nationalspieler Heiko Scholz), SV Werder Bremen, Hertha BSC

und Arminia Bielefeld. Die Nationalspieler Hans-Jürgen (Dixie) Dörner, Jens Jeremies und Heiko Schulz haben ihre sportlichen Wurzeln im Verein.

Informationen und Kontakt:

<http://www.nfv09.de/>

Was gibt es begleitend zur SPORT SCHAU GÖRLITZ im Kaisertrutz?

immer donnerstags,

15:00 – 18:00 Uhr, Volksbad

Schnupperkurs Kanusport

Veranstalter: NSV Gelb-Weiß Görlitz e. V., Abteilung Kanusport

Freitag, 30.08., 18:00 Uhr

Vernissage

Medaillen des Sports

Als der Vorsitzende des Clubs der Münzfreunde auf dem Eigen e. V. Schönau-Berzdorf, Heinz-Henning Obenland, vor gut einem Jahr beim Altstadtfest einen Button des Görlitzer Turnvereins erwarb, kam er mit der Vereinsvorsitzenden Sophie Reinhold ins Gespräch und erfuhr von der geplanten Sportausstellung des Kulturhistorischen Museums Görlitz. Daraus entstand die Idee, Medaillen des Sports in der Ausstellung zu zeigen und sich als Verein zu präsentieren. Freude empfinden in der Gemeinschaft und am Erreichten ist ein Gedanke, der bei den Münzfreunden gelebt wird. So stieß das Vorhaben bei den Sammlern in der Mitgliederversammlung auf wohlwollende Zustimmung. Getreu dem Motto „Etwas gern tun – sich bewegen – und für das Erreichte belohnt werden – etwas bekommen: das weckt Freude und Stolz.“ überlegten sie, wie sie dies im Bereich der Numismatik zeigen können. Ihr Ziel ist es, die enge Verbindung von Numismatik (Münzkunde), Medaillenkunst und Abzeichen

(Unterscheidungs- und Kennzeichen) sichtbar zu machen. Die getroffene Auswahl zum Thema Sport belegt Geschichtliches und erinnert an besondere Ereignisse. Darüber hinaus wird am Beispiel des Radsports sichtbar, dass Erfolg belohnt wird und für Freude sorgt. Und nicht zuletzt demonstrieren verschiedene Vereinsabzeichen den Stolz der Inhaber auf die Zugehörigkeit zu einer Sportgemeinschaft, die Bereitschaft zur Mitwirkung und dass man sportlich aktiv ist. In drei Vitrinen zeigt der Club der Münzfreunde auf dem Eigen e. V. Schönau-Berzdorf in der SPORT SCHAU GÖRLITZ verschiedene Medaillen, Plaketten, Abzeichen, Ehrennadeln und eine Nullscheibe aus der Vereinssammlung sowie aus Privatbesitz. Es handelt sich um Ehreenauszeichnungen von nationalen und lokalen Wettbewerben, Betriebssportfesten und Vereinen. Die Görlitzer Sammlungen danken Frank Marklowski, Heinz-Henning Obenland, Roberto Schmidt, Frank Sichau und Sven Tschoppe für die Auswahl der Exponate.

Samstag, 31.08.,

15:00 – 18:00 Uhr,

Sportplatz Eiswiese,

Fröbelstraße

Schnupperkurs Hockey

Veranstalter:

Postsportverein Görlitz e. V.

Montag, 02.09., 16:00 Uhr

Treffpunkt: Eingang Stadthalle
Kulturgeschichtlicher Spaziergang mit Rainer Menzel

Badeanstalten an der Neiße

Das Baden an der Neiße hat eine lange Tradition. Seit etwa 1830 können Badeanstalten und Flussbäder nachgewiesen werden. Am Flussverlauf von Hagenwerder bis Ludwigsdorf

gab es etwa 16 Badestellen, Schwimmanstalten und Flussbäder an der Neiße. Begleiten Sie Rainer Menzel auf einem Spaziergang entlang der Neiße zwischen Stadthalle und Volksbad und erfahren Sie Interessantes u. a. über das Freibad an der Reichenberger Brücke, das Wellenbad an der Obermühle, das Wilhelmsbad, das Licht- und Luftbad am Weinberg, die Heeresschwimmanstalt „Jägerwäldchen“ und viele mehr. Der Spaziergang endet am Stadion der Freundschaft. Rainer Menzel war 25 Jahre als Lehrer in Görlitz, ab 1992 im Staatlichen Schulamt Görlitz und im Regionalschulamt Bautzen tätig. Seit seinem Ruhestand beschäftigt er sich intensiv mit der Geschichte des Sports in Görlitz.

Donnerstag, 05.09., 15:30 Uhr

Schnupperkurs:

Yoga im Museum

In Kooperation mit der Volkshochschule Görlitz

Inmitten der Sonderausstellung rollen wir die Yoga-Matten aus und bieten einen Schnupperkurs mit Annette Blach an.

Durch yogische Körperübungen

wird die Muskulatur gekräftigt und entspannt, die Beweglichkeit gesteigert und der ganze Körper vitalisiert. Sie verstärken das Körperbewusstsein und wirken positiv auf die Konzentrationsfähigkeit. Die Atem- und Entspannungsübungen harmonisieren den Geist und fördern Klarheit, Ausgeglichenheit und innere Zufriedenheit. Die wichtigsten Aspekte des Yoga werden erklärt, wie die Wirkung der einzelnen Haltungen, die Notwendigkeit der richtigen Atmung im Zusammenhang mit Konzentration und Entspannung. Voranmeldungen erforderlich! Annette Blach ist Kursleiterin Fitnesskurse beim Görlitzer Gesundheitszentrum.

Montag, 09.09., 19:00 Uhr

Talk mit Gert „Zimmi“

Zimmermann (Dresden)

Fußball: Sport – Geld – Medien

Moderation: Andreas Löper und Dr. Jasper v. Richthofen

Egal, ob klein oder groß – Sport lebt durch Medienwirksamkeit und ist ohne finanzielle Mittel nicht zu stemmen. Vor allem der Leistungssport erfordert hohe Aufwendungen, wobei vor allem der Fußball in den



**MONTAG, 09.09.
19:00–21:00 UHR**

**FUSSBALL:
SPORT
– GELD
– MEDIEN**



**TALK MIT MDR-
KULT-REPORTER
GERT ZIMMERMANN**

Moderation:
Andreas Löper und
Jasper v. Richthofen

KAISERTRUTZ
Platz des 17. Juni 1



Verschiedene Medaillen und Ehrenzeichen



letzten Jahren mit immer neuen Rekordtransfersummen und Spielergehältern für Schlagzeilen sorgt. Das beschäftigt viele Menschen und führt zu Diskussionen, wenn das Geld den Sport überwiegt. In diesem „Spannungsfeld“ bewegen sich auch die Medien „auf sehr dünnem Eis“, denn sie sind hier Moderator und Kommunikator. Für uns bietet das genügend Gesprächsstoff für einen prominenten Gast, der sich darin bestens auskennt – Gert „Zimmi“ Zimmermann. Seine Radiostimme kennt fast jeder, als Sportreporter hat er Kultstatus erlangt. Die berufliche Karriere begann er als Kellner und Diskjockey, war

Natur und Idee

Adolf Traugott v. Gersdorf und Egbert Kasper

Sonderausstellung vom 7. September 2019 bis 16. Februar 2020 im Barockhaus Neißstraße 30
Vernissage: 6. September, 18:00 Uhr
Die Künstler Adolf Traugott v. Gersdorf (1744 – 1807) und Egbert Kasper (* 1957) entstammen sehr unterschiedlichen Epochen, doch sie verbindet ein intensives Interesse an der Natur und ihren Gestaltungsformen. Aus diesem heraus entdecken und sammeln sie Phänomene der Natur und reflektieren sie in ihren künstlerischen Werken. Die Sonderausstellung präsentiert eine Auswahl der Lichtenbergschen Figuren, die Adolf Traugott von Gersdorf im späten 18. Jahrhundert schuf, sowie aktuelle Druckgrafiken, Zeichnungen, Plastiken und Objekte von Egbert Kasper.

Adolf Traugott v. Gersdorf zählt zu den bedeutenden Universalgelehrten der Aufklärung. Aufgewachsen in Rengersdorf bei Görlitz, besuchte er zunächst das Gymnasium der Neißestadt und später die Leipziger Universität. Danach übernahm er die Güter der Familie und ließ sich in Rengersdorf und Meffersdorf (heute Unięcice) nieder.

Gersdorf war nicht nur an aktuellen naturwissenschaftlichen Themen seiner Zeit interessiert, sondern auch ein versierter Künstler. Seit den 1780er-Jahren experimentierte er intensiv mit Elektrizität. Ein Ergebnis dieser Versuche sind seine Lichtenbergschen Figuren. Mithilfe

Stadionsprecher bei Dynamo Dresden. Für die Tageszeitung „Die Union“ berichtete er über Dynamo Dresden und teilte Höhen und Tiefen mit dem Verein, bevor er bei MDR 1 Radio Sachsen landete. Seitdem begleitet er Woche für Woche sächsische Fußball-Mannschaften durch die verschiedenen Ligen. Er kommentiert des Spielgeschehen, als stünde er mitten auf dem Rasen. Aufgrund der begrenzten Anzahl an Sitzplätzen empfehlen wir eine telefonische Voranmeldung unter 03581 671420 bzw. die Karten im Vorverkauf zu erwerben. Vorbestellte Karten sind bis spätestens 01.09.2019 abzuholen. Nicht abgeholte Karten gehen zurück

von Farbpulvern machen sie elektrische Ladungen sichtbar. Benannt wurden sie nach dem Naturwissenschaftler Georg Christoph Lichtenberg (1742 – 1799), der das Phänomen eher zufällig entdeckt hatte und mit Gersdorf in Austausch stand. Gersdorf übertrug als Erster die fragilen Staubbilder auf Papier. Jede seiner rund 1500 Figuren ist ein Unikat. Zum Teil entstanden sie in Versuchsreihen, bei denen Gersdorf die Parameter seiner Experimentieranordnung systematisch veränderte. Er probierte verschiedene Farbpigmente und ihre jeweiligen Ladungspotentiale sowie unterschiedliche Formphänomene aus, die sich mittels positiver oder negativer Ladung erzeugen lassen. Dazu benutzte er verschiedene technische Hilfsmittel, um die zufälligen Formen zu manipulieren. Beratung erhielt er dabei vom Zeichner Christoph Nathe (1753 – 1806). Gersdorfs Lichtenbergsche Figuren gelten heute als Vorläufer abstrakter Grafik der Gegenwart. Die für ihre Herstellung benutzten Instrumente und Maschinen



Adolf Traugott v. Gersdorf, Lichtenbergsche Figur, um 1800, Pigment auf Papier

in den Verkauf. Für Mitglieder der Görlitzer Sportvereine gilt der ermäßigte Veranstaltungspreis.

Donnerstag, 12.09., 16:00 Uhr
Kuratorenführung mit Ines Haaser
SPORT SCHAU GÖRLITZ

Samstag, 14.09., ab 9:30 Uhr
(Einlass)

Kickerturnier im Kaisertrutz

Von wegen Kinderspiel, Kickern erfordert einige Übung, mentale Stärke und körperliche Fitness. Auf alle Fälle aber macht Kickern viel Spaß! Wer Lust hat, das auszuprobieren, sollte schnellstens mit dem Training starten. Denn wir kickern im Museum und richten gemeinsam mit dem Görlitzer Kickerking e. V. ein

Turnier im Kaisertrutz aus. Mitmachen kann jeder, idealerweise melden sich Teams mit 3 - 5 Spielern an.

Informationen und Anmeldung

bitte bis 07.09. unter
www.kaisertrutz.gr-kickerking.de.

Und für kleine Trainingseinheiten kann bis dahin auch der ausgestellte Kickertisch im Kaisertrutz genutzt werden.

(Fotos Gäste-Schützenkönigin-Teller: Verein; Medaillen: Club der Münzfreunde auf dem Eigen e. V. Schönau-Berzdorf; Grafik Talk: Görlitzer Sammlungen)

sind im Physikalischen Kabinett hier im Barockhaus ausgestellt. Seit mehr als drei Jahrzehnten ist der in Görlitz geborene Egbert Kasper als freischaffender Grafiker und Bildhauer tätig. Er ist aufgewachsen in Horka und Niesky, lebt und arbeitet heute in Lückersdorf bei Kamenz. Seine Themen findet er vor allem in der Natur und ihren vielfältigen Erscheinungsformen. Ihr intensives Studium, verbunden mit dem Sammeln und Verarbeiten von Naturmaterialien, bildet oft den Ausgangspunkt seiner Werke. In der Natur gefundene Formen abstrahiert er zu freien Strukturen oder betont die Eigenschaften eines Objekts, wie seine Farbigkeit, seine Form und nur seine Oberfläche. In Kaspers Werken ist die Natur stets eine Ko-Autorin, auf deren Eigenarten der Künstler mit seinen Mitteln reagiert. Die Verbindung von Natur und Kunst in der Parklandschaft von Wörlitz inspirierte Kasper 2018 zu einer Grafikserie und einer Installation. In ihnen reflektiert er abstrahierend dieses bedeutende Gartenkunstwerk des Zeitalters der Aufklärung. Für andere hier ausgestellte Werke hat Kasper Fundstücke aus der Natur zu Objekten oder Bronzeplastiken verarbeitet. Kasper sucht nicht nur eine spirituelle Verbindung in der Natur, sondern erkennt bereits in den vielfältigen Formen von Steinen, Hölzern oder Früchten vorhandene Abstraktionen und

legt die Möglichkeiten der Natur als gestaltender Künstlerin frei.



Egbert Kasper: Frucht des Waldes, Bronze, Gaze, Kerne, 2012 Leihgabe des Künstlers

Eingebettet in die historischen Sammlungskabinette der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften unternimmt die Sonderausstellung einen Brückenschlag über mehr als zwei Jahrhunderte hinweg. In den Werken von Adolf Traugott v. Gersdorfs und Egbert Kaspers wird dabei ein gemeinsames ästhetisches Verständnis sichtbar, in dem Natur und Idee im Kunstwerk eng miteinander verwoben sind. Begleitend laden die Görlitzer Sammlungen zu verschiedenen Veranstaltungen ein. So findet am Freitag, dem 13.09., 17:00 Uhr eine Kuratorenführung mit Kai Wenzel statt. Weitere Termine folgen.

(Foto 2: Kai Wenzel)

Freunde der Görlitzer Sammlungen bitten um Spenden für Begleitheft zu Mont-Blanc-Modell

Während seiner Schweiz-Reise im Jahr 1786 kaufte Adolf Traugott v. Gersdorf bei dem Geologen, Bergsteiger und Hüttenfachmann Charles Francois Exchaquet ein hölzernes Alpenmodell des Mont-Blanc-Massivs. Zu sehen ist es heute in der Dauerausstellung des Kultur-

historischen Museums Görlitz im Barockhaus Neißstraße 30. Weltweit existiert nur noch ein zweites Modell dieser Art in einer Privatsammlung in Genf. Zur Erläuterung der abgebildeten Alpenlandschaft legte Exchaquet ein Begleitheft in französischer Sprache bei.



Modell des Mont-Blanc-Massivs



Begleitheft zu Mont-Blanc-Modell

Das Görlitzer Exemplar enthält den französischen Text sowie eine deutsche Übersetzung von v. Gersdorfs Hand.

Inzwischen bedarf das Heft dringend einer Restaurierung. Der Förderverein Freunde der Görlitzer Sammlungen hat sich des Vorhabens angenommen und bittet um Spenden, um die Reinigung und Glättung der Blätter sowie die Anfertigung einer Schutzhülle zu finanzieren. Dazu wird im Kassenbereich des Barockhauses Neißstraße 30 eine Spendenbox aufgestellt. Spenden sind auch zweckgebunden auf folgendes Konto möglich:

Freunde der Görlitzer Sammlungen e. V.

IBAN:

DE03 8505 0100 0000 0531 12

BIC: WELADED1GRL

Der vor 20 Jahren gegründete Förderverein unterstützt die städtischen Kultureinrichtungen auf vielfältige Weise beim Erhalt und Schutz des Kulturguts, bei der Sammlungstätigkeit sowie bei der Erforschung von Geschichte und Kultur der Stadt Görlitz und ihres Umlandes.

(Foto Mont-Blanc-Modell: Jürgen Matschie; Begleitheft: OLB)

Sonderführungen am Tag der Oberlausitz zu 240 Jahre Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften

Seit 1804 hatte die Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften ihren Sitz im Barockhaus Neißstraße 30, das seit 1951 Teil des Kulturhistorischen Museums Görlitz ist. Hier trugen die Mitglieder umfangreiche Sammlungen zusammen, die sich bis heute in großem Umfang am Standort erhalten haben. Neben der historischen Bibliothek umfassen sie die Bestände des Physikalischen Kabinetts, des Graphischen Kabinetts, des Naturalienkabinetts, des Altertümerkabinetts, der Gesteins- und Mineraliensammlungen sowie des Gesellschaftsarchivs. Darüber hinaus haben sich historische Möbel des Gesellschaftshauses und wertvolle Gemälde erhalten. Insgesamt bildet das Barockhaus Neißstraße 30 ein Ensemble zur Wissenschaftsgeschichte im Zeitalter der Spätaufklärung von nationalem Rang.

Zum diesjährigen Tag der Oberlausitz am 21. August laden die Görlitzer Sammlungen anlässlich des 240jährigen Gründungsjubiläums der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu ZWEI besonderen Führungen zu EINEM Preis im Barockhaus Neißstraße 30 ein:

Mittwoch, 21.08.2019,
12:30 – 13:30 Uhr

1. Führung mit Dr. Constanze Herrmann

Von physikalischen Apparaten Wetterstangen, Münzen, Grafiken, Mineralien

Dr. Constanze Herrmann stellt die reichhaltigen wissenschaftsgeschichtlichen Sammlungen

der 1779 gegründeten Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften vor. Sie bilden das Bemühen der Mitglieder um die systematische Erforschung der Oberlausitz ab. Der Besucher erhält einen Einblick in die reichhaltigen Bestände an Grafiken, Münzen, Siegeln, Mineralien, Altertümern, Pflanzen, präparierten Tieren, Musikalien, Modellen und originalen, über 200 Jahre alten, physikalischen Apparaten, die bis hin zur Anwendung im Bereich der Medizin und der Einführung des Blitzableiters in der Oberlausitz führten.

Mittwoch, 21.08.2019,
14:00 – 15:00 Uhr

2. Führung mit Dr. Steffen Menzel
Fische, Karten, Blitzableiter und wie „Liehabereyen“ den Bücherschatz vermehrten

Seit ihrer Gründung 1779 verfolgte die Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften das Ziel einer umfassenden Beschreibung all dessen, „was die Welt im Innersten zusammenhält.“ Die für diese Studienzwecke angeschafften Bücher nahezu aller Wissensgebiete spiegeln die unterschiedlichsten Interessenlagen der Mitglieder hervorragend wider und gewähren interessante Einblicke in die Ideenwelt des ausgehenden 18. Jahrhunderts. Anlässlich des 240. Gründungsjubiläums dieser Oberlausitzer Gelehrtenvereinigung führt deren heutiger Präsident Dr. Steffen Menzel durch die wertvollen Buchbestände.

Die Führungen können auch einzeln besucht werden.

Anzeige

mobene
Mobilität und Energie



Heizöl kauft die Oberlausitz gut und günstig bei mobene in Görlitz!

Heizöl bestellen:
03581 32995-50

www.mobene.de



Unsere Veranstaltungen



Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1 bis 27.10.

Sonderausstellung

in Kooperation mit dem Oberlausitzer Kreissportbund e. V. und Görlitzer Sportvereinen

Sport Schau Görlitz

Freitag, 30.08., 18:00 Uhr
Vernissage

Medaillen des Sports

Club der Münzfreunde auf dem Eigen e. V. Schönau-Berzdorf

Samstag, 31.08.,
15:00 – 16:00 Uhr

Führung mit Klaus-Dieter Hübel
Von der Eiszeit bis ins frühe Görlitz

Donnerstag, 05.09.,
15:30 – 16:30 Uhr

In Kooperation mit der Volkshochschule Görlitz e. V.

Schnupperkurs:

Yoga im Museum

mit Kursleiterin Annette Blach
Vor Anmeldung erbeten unter
Telefon 03581 671420

Montag, 09.09., 19:00 Uhr
Talkrunde mit Reporterlegende Gert Zimmermann,
Dresden

Fußball: Sport – Geld – Medien
Moderation: Andreas Löper und
Dr. Jasper v. Richthofen

Donnerstag, 12.09.,
16:00 – 17:00 Uhr

Kuratorenführung mit Ines Haaser
SPORT SCHAU GÖRLITZ

Samstag, 14.09., ab 9:30 Uhr
Kickerturnier im Kaisertrutz
Informationen und Anmeldung bitte bis 07.09. unter
<https://kaisertrutz.gr-kickerking.de/>



Barockhaus Neißstraße 30

Freitag, 23.08., 30.08., 06.09.,
13.09., 20.09., jeweils 11:00 Uhr
Führung

Das Biblische Haus

Treffpunkt: Kasse Barockhaus
Neißstraße 30

Mittwoch, 21.08.

Tag der Oberlausitz

240 Jahre Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften
2 Führungen zu einem Preis!
12:30 – 13:30 Uhr

Führung mit Dr. Constanze Herrmann

Von physikalischen Apparaten, Wetterstangen, Münzen, Grafiken, Mineralien

14:00 – 15:00 Uhr

Führung mit Dr. Steffen Menzel
Fische, Karten, Blitzableiter und wie „Liebhabereyen“ den Bücherschatz vermehren

Freitag, 06.09., 18:00 Uhr
Vernissage Kabinettausstellung
Natur und Idee

Lichtenbergsche Figuren und
Egbert Kasper

Freitag, 13.09., 17:00 – 18:00 Uhr
Kuratorenführung mit Kai Wenzel
Natur und Idee

Samstag, 14.09., 15:00 – 16:00 Uhr
Führung mit Ines Haaser

Kunst und Wissenschaft um 1800



Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Handwerk 2

Montag, 26.08., 02.09., 09.09.,
16.09., jeweils 11:00–12:00 Uhr
Führung

Die Oberlausitzische Bibliothek



Nikolaiturm, Nikolaigraben/Nikolaistraße

Jeden 2. und 4. Samstag von
14:00–17:00 Uhr (immer zur
vollen Stunde, letzter Aufstieg
16:00 Uhr), in Kooperation mit
dem Förderverein Kulturstadt
Görlitz-Zgorzelec e. V.

Geführter Aufstieg auf einen der ältesten Görlitzer Türme
Aufgrund des Brandschutzes ist die Zahl der Besucher begrenzt. Bitte beachten Sie die Hinweise vor Ort.

Biblisches Haus, Neißstraße 29
Sonntag, 08.09., 10:00 – 18:00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit anlässlich des Tages des offenen Denkmals

Weitere Termine:

Samstag, 31.08.,
15:00 – 18:00 Uhr, Sportplatz
Eiswiese, Fröbelstraße
Schnupperkurs Hockey
Veranstalter: Postsportverein
Görlitz e. V.

Montag, 02.09., 16:00 – 17:30 Uhr
Treffpunkt: Eingang Stadthalle
Kulturgeschichtlicher Spaziergang mit Rainer Menzel
Badeanstalten an der Neiße

Samstag, 21.09., 15:00 – 18:00 Uhr
Schießhaus, Am Bahnhof Weinhübel

Tag der offenen Tür:

Schießsport

Veranstalter: Görlitzer Schützengilde 1377 e. V.

Änderungen vorbehalten!

Öffnungszeiten:

Kulturhistorisches Museum Görlitz Barockhaus Neißstraße 30, Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1, Reichenbacher Turm,

Platz des 17. Juni 4

Dienstag bis Donnerstag
10:00 – 17:00 Uhr, Freitag bis
Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr

Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Lesesaal und Ausleihe, Handwerk 2

Dienstag und Donnerstag
10:00 – 17:00 Uhr
Freitag 10:00 – 13:00 Uhr

Anzeigen



IHR AUTO IN BESTEN HÄNDEN!

Mit unserem Service, Wartung & Inspektion sorgen wir dafür, dass Ihr Fahrzeug im bestmöglichen Zustand bleibt.

Am Flugplatz 20,
02828 Görlitz,
Tel. 03581 32 390
www.autohaus-brendler.de

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Informationen aus der Stadtbibliothek

West-östliche Mailbox

Da treffen sich zwei Menschen zufällig am Rande eines Kongresses in Süddeutschland.

Sie Schriftstellerin/Autorin, er Arzt. Sie aus dem Westen, er aus dem Osten. Die Wende ist noch ziemlich frisch, gerade mal drei Jahre alt, und wird sofort ihr Thema: Der Kontakt geht per E-Mail weiter, wird breiter: biografisch, historisch, weltanschaulich. Er kehrt aber letztlich immer wieder zurück zum alten Problem der anhaltenden Zweiteilung dieses Landes. Am Ende entsteht der Gedanke, aus dieser spontanen, persönlichen Kommunikation ein Buch werden zu lassen, da das Thema möglicherweise von allgemeinerem Interesse ist.

Prof. Peter Stosiek wird **am 17. September** anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der politischen Wende in der Stadtbibliothek Görlitz dazu sprechen. Beginn ist **17:00 Uhr**. Das ist eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Volkshochschule Görlitz. Anmeldungen sind unter www.vhs-goerlitz.de möglich.



Dies ist der Titel des Projekts der Miejska Biblioteka Publiczna in Zgorzelec in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Görlitz. Der Hauptteil des Projekts sind Wettbewerbe (Literatur und Kunst), die jegliche Erfahrungen der gegenseitigen Nachbarschaft der Einwohner von Zgorzelec und Görlitz behandeln. **Die Wettbewerbe richten sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus beiden Städten.**

Aufzeichnungen früherer Erfahrungen (ab dem Jahr 1945) als auch die Beschreibung der Kontakte nach dem Beitritt Polens zur Europäischen Union (2004)

Magisches Görlitz

Von Thomas Majka hat man schon viel gehört! Hauptberuflich ist er Zauberkünstler und Mentalist. Mentalisten betreiben eine Form der Unterhaltungskunst, die sich hauptsächlich auf einen wesentlichen Aspekt der Zauberkunst stützt – der Fähigkeit zur Vorhersage oder Telepathie. Seine Shows tragen einen modernen Stil. Also keine Hasen mehr aus dem Zylinder oder Frauen zersägen.

Als krönenden Abschluss der Aktion „Buchsommer Sachsen“ und zum Auftakt nach der Veranstaltungspause der Stadtbibliothek Görlitz wird Thomas Majka **am 4. September um 16:00 Uhr** etwas Außergewöhnliches dabei haben – Magie! Besonders

wichtig ist dem gebürtigen Bautzener, dass sein Publikum Spaß hat und zeitgleich staunt. Seine Show verblüfft auf witzige Art und Weise und entführt jeden ins Reich der magischen Intuition. Die Bibliothek lädt ganz herzlich kostenfrei dazu ein und bittet aufgrund begrenzter Platzanzahl um Voranmeldung (03581 7672730)!



Thomas Majka auf der Bühne

Thomas Majka:

1987 in Bautzen geboren. Bevor er sich beruflich mit Haut und Haaren der Zauberei verschrieb, hat er den Beruf des Erziehers erlernt. 2009 hat er die Liebe zur Zauberei entdeckt.

2010 hat er die erste Zauberschule in Niesky gegründet und 2012 die zweite in Görlitz. „Ich bin ein Trickverräter. Seit 2010 führe ich eine Zauberschule.“ Seit 2013 freischaffender Zauberkünstler und 2017 Gewinner des Merlins Magic Slam in Berlin.

Die Veranstaltung wird vom Deutschen Bibliotheksverband gefördert.

(Foto: Robert Michalk)

Schülerarbeiten sind neuer Blickfang

Eine schöne Tradition sind die jährlichen Ausstellungen von Kunstwerken der Schüler aus dem Joliot-Curie-Gymnasium in der Görlitzer Stadtbibliothek. Mit ihren kreativen Arbeiten geben die Schüler interessante Einblicke in den Kunstunterricht und gestalten zugleich ihre Jugendbibliothek selbst mit aus. Die Görlitzer Stadtbibliothek sagt Schülern und Schule herzlich „Danke“. Vielfältige Themenumsetzungen schmücken nun wieder die

Regalwände im Jugendbereich „freestyle“.

Schüler der 11. Klassenstufe beschäftigten sich im Kunstunterricht mit der abstrakten Malerei.

Die Schüler sollten selbst Werke zum abstrakten Expressionismus anfertigen. Damit verbunden wurden die Motive: „Glück, Lebensfreude in der Natur“ und „Nachts in der Großstadt“. Den Schülern gelang es, einen jeweiligen inhaltlichen individuellen Ausdruck zu vermitteln und mit

Hilfe von Ölkreiden die entsprechenden Farben und Formen abstrakt umzusetzen.

Bilder mit Punkten darstellen, das kennzeichnet die Malerei des Pointillismus, einer Strömung des Impressionismus. So entstanden kleine, mit Temperafarben bemalte Bilder, die Motive wie Sonnenauf- oder -untergänge, Abendstimmungen, schöne Sommertage, aber auch regnerische und herbstliche Stimmungen vermitteln.

„Zgorzelec – Görlitz. Grenzenlos“

und der Öffnung der Grenze im Rahmen des Schengener Abkommens (2007) sind wichtig und sollen künstlerisch gestaltet werden. Dabei sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Die polnischen und deutschen Wettbewerbsarbeiten sollen **bis zum 2. September 2019 in den Stadtbibliotheken Görlitz oder Zgorzelec eingereicht werden**. Alle notwendigen Informationen zu formalen Anforderungen, Terminen und Adressen sind in den Teilnahmebedingungen (siehe: [www.https://www.stadtbibliothek.goerlitz.de/uploads/Dokumente/Grenzenlos_-_Teilnahmebedingungen.pdf](https://www.stadtbibliothek.goerlitz.de/uploads/Dokumente/Grenzenlos_-_Teilnahmebedingungen.pdf)) enthalten. „Wir laden Sie oder euch herzlich

zur Teilnahme am Wettbewerb „Grenzenlos“ ein. Unser Ziel ist ein weiterer Schritt in Richtung gegenseitiges Kennenlernen der Nachbarn und Aufbau positiver Beziehungen zwischen den Einwohnern der Europa-Stadt“, so Ines Thoerner, Leiterin der Görlitzer Stadtbibliothek

Im Rahmen des Wettbewerbs werden literarische Werke in Form von Erinnerungen, Journalen, Interviews, Erzählungen und anderen literarischen Genres erwartet; ähnliches gilt für den Kunstwettbewerb, bei dem Arbeiten in beliebiger Technik (Malen, Zeichnen, Grafiken usw.) im A4-Format eingereicht werden können.



Alle zeitgenössischen deutsch-polnischen Erfahrungen in Bezug auf Kontakte am Arbeitsplatz, am Wohnort, beim Einkaufen, der Teilnahme an kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen auf beiden Seiten der Lausitzer Neiße können dabei abgebildet werden.

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung sowie aus Mitteln des Staatsbudgets im Rahmen des Kleinstprojektfonds Interreg Polen-Sachsen 2014 – 2022 gefördert.

Veranstaltungskalender

der Großen Kreisstadt **Görlitz** vom **20.08.2019 bis 17.09.2019**

Satz, Druck und Verteilung: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan

Veranstaltungen

Fr., 23. – So., 25. August | 25. Altstadtfest und Jakuby Fest Zgorzelec
Sa., 24. August | Fachkräftebörse „Willkommen zu Hause“
Sa., 31. August – Mo., 23. September | Fotofestival
So., 1. September | Naschallee
So., 8. September | Tag des offenen Denkmals mit Handwerkermarkt
So., 8. September | Kreiselmeile auf der Bahnhofstraße
So., 15. September | 26. Görlitzer Wandertag

Berzdorfer See, Carari

So., 1. September | 09:00 – 11:00 Uhr: Frühstück am See

Evangelische Kulturstiftung Görlitz, Nikolaifriedhof, Bogstraße

Fr., 30. August | 19:00 Uhr: Friedhofsführung auf dem historischen Nikolaifriedhof mit Janet Conrad

Evangelische Kulturstiftung Görlitz, Nikolaikirche, Bogstraße

So., 8. September | 14:00 Uhr: Kirchenführung zum Tag des offenen Denkmals mit Michael Vogel

So., 8. September | 16:00 Uhr: Kirchenführung zum Tag des offenen Denkmals mit Michael Vogel

Frauenkirche

Sa., 7. September | 18:30 Uhr: Bei Tag und Nacht – Geistliche und weltliche Chormusik

Gerhart-Hauptmann-Theater, Demianiplatz 2

So., 1. September | 19:00 Uhr: Vorhang auf! Spielzeiteröffnung

So., 8. September | 10:00 Uhr: 1. Junges Konzert - Auf zu neuen Ufern! – Bekannte Fremde

So., 8. September | 11:00 Uhr: Tag der offenen Tür „Moderne Umbrüche in Kunst und Kultur“

Di., 10. September | 19:30 Uhr: 1. Philharmonisches Konzert „Jenseits“

Fr., 13. September | 19:30 Uhr: 1. Philharmonisches Konzert – „Jenseits“

Sa., 14. September | 19:30 Uhr: Der Besuch der alte Dame - Puppentheater für Jugendliche und Erwachsene

So., 15. September | 19:00 Uhr: Der Besuch der alte Dame – Puppentheater für Jugendliche und Erwachsene

Gerhart-Hauptmann-Theater, Apollo, Hospitalstraße

Fr., 6. September | 19:30 Uhr: Der kleine Prinz, Inszenierung der Jugendtheatergruppe JuThe

Sa., 7. September | 19:30 Uhr: Der kleine Prinz, Inszenierung der Jugendtheatergruppe JuThe

Görlitzer Oldtimer Parkeisenbahn e. V.,

An der Landskronbrauerei 118

Sa., 14. September | 14:00 Uhr: Tag der offenen Tür

Sa., 14. September | 20:00 Uhr: Mondscheinfahrten

Humboldthaus, Platz des 17. Juni 2

Do., 29. August | 18:00 Uhr: Vortrag „Internetkriminalität“ mit Jörg-Karsten Friebe, Kommissariatsleiter der Polizeidirektion Görlitz

Jugendkulturzentrum Basta!, Hotherstraße 25

Fr., 23. August | 19:00 Uhr: „SCHWARZ BLÜHT DIE HOTHERSTRASSE 2019“

Kühlhaus Görlitz, Am Bahnhof Weinhübel

Mi., 21. August | 16:00 Uhr: Workshop Skulpturenbau 1 „Schräge Vögel“ – Sommerkreativwerkstatt

Mi., 28. August | 16:00 Uhr: Workshop Skulpturenbau 2 „Schräge Vögel“ – Sommerkreativwerkstatt

Sa., 14. September | 14:00 – 20:00 Uhr: Familienfest

Kunstmühle Ludwigsdorf, Neißetalstraße 33

Fr., 6. September | 20:00 Uhr: Thomas Stelzer – The Farmer's Breakfast Country Band

Landskron KULTURBRAUEREI, An der Landskronbrauerei 116

Mi., 21. August | 20:00 Uhr: Olaf Schubert „Sexy forever“ - Open Air!

Do., 22. August | 20:00 Uhr: Helge Schneider - Pflaumenmus - die Tournee zum Mus!

Mi., 28. August | 20:00 Uhr: Philipp Poisel Live 2019 Open Air

Do., 29. August | 19:00 Uhr: Angelo Kelly & Family Irish Summer 2019

Fr., 30. August | 20:00 Uhr: Johannes Oerding OPEN AIR

Sa., 31. August | 19:00 Uhr: SALTATIO MORTIS – In Castellis 2019

Lutherkirche, Jochmannstraße 4

So., 25. August | 19:00 Uhr: „König der Herzen“ – Peter Orloff und der Schwarzmeer Kosaken-Chor unter Mitwirkung des Lehrerchors

Naturschutz-Tierpark e. V., Zittauer Straße 43

So., 8. September | 10:00 – 18:00 Uhr: Tierparkfest

Öffentliche Stadtführungen

Görlitz Information – Telefon 03581 47570

Tourismusbüro i-vent – Telefon 03581 421362

Parkcafé am Rosengarten, Am Stadtpark 1

Fr., 23. August | 18:00 Uhr: VocalLibre, Livekonzert im Grünen

Mi., 28. August | 15:00 Uhr: Tanztee für jedermann mit Ronny's Oldieexpress

Peterskirche

jeden **Sonntag, Dienstag und Donnerstag** | 12:00 Uhr: Orgelpunkt 12 - für ca. 45 Minuten Musik an der „Sonnenorgel“ der Peterskirche mit Meditation und Information

Sa., 31. August | 18:30 Uhr: 395. Konzert an der Sonnenorgel – Vom Glauben

Sa., 14. September | 18:30 Uhr: 396. Konzert an der Sonnenorgel – Verwebung aus der Alten und Neuen Welt

Schlesisches Museum, Brüderstraße 8

Do., 22. August | 18:00 Uhr: Im Durchbruchtal des Queis - Vortrag von Andrzej Paczos

Fr., 30. August | 19:00 Uhr: Trinken lernen Wein mit Michal Pajdosz Restaurant Jakobs Söhne

Fr., 13. und Sa. 14. September: Denksalon 2019 „Stadt auf Probe – Urbane Experimente als Instrument der Stadtentwicklung“

Schlesisches Tor, Lutherstraße 13

Mi., 28. August | 15:00 Uhr: Tanz am Nachmittag

Mi., 11. September | 15:00 Uhr: Tanz am Nachmittag

Stadthallengarten

Fr., 30. August | 18:30 Uhr: Konzert „Runzl & Kneitzsch

Interessengruppen

ASB Betreuungs- und Sozialdienste gGmbH, Grenzweg 8

Telefon: 03581 7350, www.asb-goerlitz.de

Veranstaltungen:

Bitte informieren Sie sich in der Einrichtung!

ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V., Stadtweite Mobile Jugendarbeit, Konsulstraße 48

Telefon: 03581 404308, www.asb-goerlitz.de

Öffnungszeiten Jugendclub „Effi“:

Mo. – Fr. 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Veranstaltungen:

Fr. 16:00 Uhr Hallensport für Jugendliche von 14 bis 27 Jahren, Turnhalle der Diesterwegschule, Paul-Taubadel-Straße 3

ASB RV Zittau/Görlitz, Begegnungszentrum, Hospitalstraße 21

Telefon: 03581 403311, www.asb-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 11:00 – 18:00 Uhr

Di. + Do. 10:00 – 15:00 Uhr

Veranstaltungen:

Di. 13:00 Uhr Wunsch-Omas und -Opas – offener Sprechtag

Do. 13:00 Uhr Ideen Mix – Handarbeitskurs

15:00 Uhr Wollräume mit Café, Stricken & Co. auch für Anfänger

Fr. 14:00 Uhr Tanzgruppe „Fröhlicher Kreis“ geselliges Tanzen ab 50

21.08. 14:30 Uhr „Single-Treff“ für Senioren, gemütliches Beisammensein*

27.08. 09:00 Uhr Frauenfrühstück Was gibt's Neues? Alltagsplaudereien*

27.08. 18:00 Uhr Kreativabend moderne Bastelideen

02.09. 15:00 Uhr Begegnungskaffee, gemütliches Beisammensein *

03.09. 10:00 Uhr Stromspar-Check, Persönlicher Energieplan mit

einfachen Tipps und Tricks, offener Sprechtag Gemeinsame Außenveranstaltung – Konzert

05.09. 11:45 Uhr Sonnenorgel, Treff: 11:45 Uhr vor der Peterskirche, anschließend Restaurantbesuch *

06.09. 18:30 Uhr Selbsthilfegruppe Depression, Treffen für Betroffene und/oder Angehörige

11.09. 14:30 Uhr „Single-Treff“ für Senioren Herr Hönsch von der Feuerwehr informiert über das Thema „Branderkennung in Wohnungen“ *

- 16.09.** 15:00 Uhr Begegnungskaffee – Herr Hönsch von der Feuerwehr informiert über das Thema „Branderkennung in Wohnungen“ *
- 17.09.** 18:00 Uhr Kreativabend – moderne Bastelideen
* Nur mit vorheriger Anmeldung!!

ASB-Senioren- und Begegnungszentrum Hagenwerder, Karl-Marx-Straße 13

Telefon: 035822 37755, www.asb-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- 29.08.** 17:30 Uhr „Abendbrot“ gemeinsamer Tagesabschluss
03.09. 14:00 Uhr „Handarbeitsnachmittag“ – Jeder zeigt was er kann - Basteln und Häkeln
- 10.09.** 14:00 Uhr „Treff bei Familie Heinrich“ in gemütlicher Runde
- 12.09.** 14:00 Uhr „Singen mit Frau Lätsch“ – ... denn mit Musik geht vieles leichter!
- 14.09.** 18:00 Uhr „Tanzen“ - gemeinsame Bewegung zur Musik

Behindertentagesstätte der Volkssolidarität Görlitz e. V., Heilige-Grab-Straße 22

Telefon: 03581 315040, www.volkssolidaritaet.de/goerlitz-zittau

Veranstaltungen:

- Fr.** 16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes
- 19.08.** 14:00 Uhr Ergotherapie der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
- 20.08.** 16:00 Uhr Treff der SHG „Gebärdensprachler“
- 21.08.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“
- 26.08.** 14:00 Uhr Treff der SHG „Angehöriger Demenzkranker“ von H. Püschel
- 28.08.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Leben mit Krebs“
- 03.09.** 16:00 Uhr Treff der Gruppe „Gebärdensprachler“
- 04.09.** 15:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Schwerhörige“
- 05.09.** 14:00 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
- 09.09.** 14:00 Uhr Treff der SHG „Angehöriger Demenzkranker“ von H. Püschel
- 16.09.** 14:00 Uhr Ergotherapie der Selbsthilfegruppe „Multiple Sklerose“
- 17.09.** 15:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe „Tinnitus“
16:00 Uhr Treff der Gruppe „Gebärdensprachler“

Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen e. V.

Telefon: 03581 403167, www.bsv-sachsen.de

Treff in der Behindertentagesstätte der Volkssolidarität, Heilige-Grab-Straße 22

Veranstaltungen:

- Fr.** 14:30 Uhr Treff
- Mi.** (14-tägl.) Kegeln, Kegelbahn Ludwigsdorf, Pfeiffergasse 8
- 23.08.** 16:00 Uhr Wissenswertes aus aller Welt
- 30.08.** 16:00 Uhr Kaffeeklatsch
- 06.09.** 16:00 Uhr Zirkus-Cyrkus – ein deutsch-polnisches Programm, was Kinder können
- 13.09.** 16:00 Uhr Kaffeeklatsch

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Wilhelmsplatz 2

Telefon: 03581 420020, www.caritasgoerlitz.de

Mi. 09:00 – 12:00 Uhr Sprechzeit für Senioren

Treff der Selbsthilfegruppen:

- 28.08.** 15:00 Uhr Grillnachmittag, Treffpunkt Caritas Wilhelmsplatz 2
- 11.09.** 15:00 Uhr Treff der pflegenden Angehörigen, Blumenstraße 37
- 16.09.** 16:00 Uhr Montagstreff für geistig behinderte Menschen, Wilhelmsplatz 2
- 18.09.** 15:00 Uhr Mittwochscfé für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, Ausflug zum Berzdorfer See, Treffpunkt Wilhelmsplatz 2

Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Elsternweg 10

Seniorentreff:

- von **Mo. bis Mi.** und **Fr.** jeweils 14:00 – 16:30 Uhr Sommerliches Spielvergnügen
- 20./21./23.08.** Wasser-Quell des Lebens
- 26./27./28./30.08.** Jetzt ist wieder Einweckzeit
- 02./03./04./06.09.** ... und es fallen alle Neune
- 09./10./11./13.09.** Dekorative Bastelei für unser ...
- 16./17.09.**

Caritas Familientreff Cari-fe, Caritasverband e. V., Schulstraße 7

Telefon: 03581 661013, www.dicvgoerlitz.caritas.de

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Veranstaltungen:

- Mo.** 09:00 Uhr Nähstübchen für Familien
- Di.** 09:00 Uhr gemeinsames Elternfrühstück – Kleinkinder werden auf Wunsch betreut

- 09:30 Uhr Babymassage
- 10:30 Uhr Stillgruppe mit Still- und Ernährungsberatung
- Mi.** 09:00 Uhr Allgemeine Soziale Beratung für Familien – Kleinkinder werden auf Wunsch betreut
- 15:00 Uhr Häkelrunde für Anfänger und Fortgeschrittene
- 1. Mi./**
Monat 15:00 Uhr Patenschaftscfé zum Kennenlernen interessierter Paten und Familien
- 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Eltern mit körperlich und geistig behinderten Kindern
- Do.** 09:00 Uhr Elternfrühstück
- 15:00 Uhr Kreativnachmittag für Familien
- Fr.** 10:00 Uhr Krabbelgruppe

Demokratischer Frauenbund, dfb Regionalverband Sachsen Ost e. V., Kunnerwitzer Straße 16

Telefon: 03581 404356, Beratungsstelle Frau und Familie

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Fr. 09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Veranstaltungen:

- Mo.** wöchentlich 13:00 Uhr Kostenlose Ausfüllhilfe
- 14-tägl. 13:45 Uhr Bewegung nach Musik
- Di.** wöchentlich 14:00 Uhr Handarbeitszirkel
- 14:00 Uhr Händedruck
- Mi.** wöchentlich 09:30 Uhr Strickcafé
- 14-tägl. 14:00 Uhr ANTI – ROST lt. Plan
- 14:30 Uhr Stammtisch lt. Plan
- Do.** 14-tägl. 09:30 Uhr Kreativ am Vormittag
- 14:00 Uhr Kreativ am Nachmittag
- Sa.** wöchentlich 14:00 Uhr Plauderstübchen
- 1. Di.** im Monat 09:00 Uhr Frauenfrühstück

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Görlitz e. V., Kinder- und Familientreff KIDROLINO

Gersdorfstraße 5

Telefon: 03581 301100, www.kinderschutzbund-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 09:00 Uhr Freizeittreff für die Kleinen
- 15:30 Uhr Kinder-Medien-Club
- 15:30 Uhr Kindertanz für Vorschul- und Grundschulkinder
- 16:30 Uhr Kindertanz für Kinder und Jugendliche (8 - 16 Jahre)
- Di.** 15:00 Uhr Kleine Gartenzwerge
- 16:00 Uhr Kinderkochclub
- Mi.** 09:00 Uhr Krabbelgruppe
- Do.** 09:30 Uhr Eltern-Kind-Turnen
- 15:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Familien
- Fr.** 15:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Familien

DRK Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Lausitzer Straße 20 - 22

Telefon: 03581 362410, www.drk-goerlitz.de

Veranstaltungen:

- Mo.** 10:00 Uhr Skatrunde, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
- 13:00 Uhr Spiele, Plausch und Geselligkeit, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
- 14:00 Uhr Seniorentanz am Nachmittag, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9
- Di.** 13:00 Uhr DRK Seniorencafé, im Frauenburgkarree, Johann-Hass-Straße 2
- 1. Di.** im Monat 15:00 Uhr Gymnastik
- Mi.** 13:00 Uhr Seniorenclub, im DRK-Heim, Lausitzer Straße 9

Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e. V., Johannes-Wüsten-Straße 21

Jugendhaus „Wartburg“

Telefon: 03581 316150, www.estaev.de

Mo., Mi.,

- Fr.** 15:00 – 19:00 Uhr Offener Treff, Jugendcafé WB21
- Di.** 16:00 Uhr Sport- und Spielangebot auf dem Sechsstädteplatz
- 16:30 Uhr Modellbahn-AG für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahre
- Mi.** 17:00 Uhr Jungen-Teenycircle „Boys only“ – 5. – 7. Klasse
- Do.** 16:00 Uhr Sport- und Spielangebot auf dem Wilhelmsplatz
- Fr.** 16:00 Uhr Kidstreff für Kinder der 1. – 4. Klasse

16:00 Uhr	Mädchen-Teenykreis der 5. – 7. Klasse
18:00 Uhr	Jugendhauskreis für Jugendliche ab 8. Klasse
Veranstaltungen:	
24./25.08.	
15:00 Uhr	Kreativangebot Nikolaistraße zum Altstadtfest
24.08.	10:00 Uhr Fußballturnier Bolzplatz Frauenburgstraße
26.08.	19:00 Uhr Mitarbeiterkreis – Vernetzung, Fortbildung, geistlicher Input Jugendhaus „Wartburg“
28.08.	18:00 Uhr Anmeldung Flohmarkt (für 13./14.09.) Jugendhaus „Wartburg“
31.08.	Jungenaktionstag für Jungen von 8 bis 14 und Väter Abenteuerspielplatz Kidrontal

Jugendhaus Ca-Tee-Drale e. V., Christoph-Lüders-Straße 47

Telefon: 03581 315948, E-Mail: catee@cateedrale.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Angebote:

Mo.	15:00 Uhr	Gemeinsames Kochen
Mo.	15:00 Uhr	Inklusions-Klettern (nur mit telefonischer Voranmeldung)
Di.	15:00 Uhr	offene Bühne
Di.	16:30 Uhr	Kino
Mi.	15:00 Uhr	Spielenachmittag
Do.	15:30 Uhr	Klettern und Bouldern
Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt		
Mo. – Mi.	11:00 – 14:00 Uhr	

Lebensschule Advent-Wohlfahrtswerk e. V. „Hand und Fuß“, Bautzener Straße 20

Telefon: 03581 402888, www.lebensschule-goerlitz.de

Veranstaltungen:

Mo.	18:00 Uhr	Starker Rücken – Bewegungstraining für jeden
Di.	10:00 Uhr	Deutschkurs mit Kinderbetreuung
	16:00 Uhr	Begegnungscafé International – Lernen, Lachen, Leben teilen – Integration leicht gemacht
Do.	10:00 Uhr	Spielend Deutsch lernen mit der ganzen Familie

Mehrgenerationenhaus Görlitz, Landheimstraße 8

Telefon: 03581 761292, www.mehrgenerationenhaus-goerlitz.de/

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 09:00 – 18:00 Uhr

Offener Treff:

Mo. und Do. 12:00 – 18:00 Uhr

Di., Mi. und Fr. 09:00 – 18:00 Uhr

Täglich:

Lesecafé mit aktuellen Tageszeitungen und Zeitschriften
Computer für Jung und Alt mit Beratung: Surfen, Lernen, Spielen
Hausaufgabenhilfe ab 14:00 Uhr (nicht in den Ferien)

Veranstaltungen:

Mo.	09:00 Uhr	Freiwilligenagentur MGH-Beratung zum Ehrenamt und bürgerschaftlichem Engagement
bis	15:00 Uhr	
	09:00 Uhr	Fit for Fun – Gruppe 1
	10:30 Uhr	Fit for Fun – Gruppe 2
	14:00 Uhr	Woll-Lust – Handarbeit leicht gemacht
	16:00 Uhr	Vorlesenachmittag und Rätselraten mit Karin Mohr
Di.	09:45 Uhr	Kleinkindertreff
	10:00 Uhr	Spieletreff
	13:00 Uhr	Kontaktstelle Nachbarschaftshelfer – Beratung zu Betreuungs- und Entlastungsangeboten
Mi.	10:30 Uhr	Mit Sport in den Tag
	13:30 Uhr	Sprechstunde für Senioren: Umgang mit neuen Medien – Smartphone, Tablet und PC
Do.	10:00 Uhr	Rückenfitness
	10:00 Uhr	Außenstelle MGH: Otto-Müller-Str. 7, Zi. 215: - Kontaktstelle Nachbarschaftshelfer – Beratung zu Betreuungs- und Entlastungsangeboten
	14:00 Uhr	Treffpunkt Skatfreunde
	14:30 Uhr	Geselliger Spielenachmittag mit und für Senioren
Fr.	10:00 Uhr	Englisch für Anfänger mit Maria Mardini
	11:30 Uhr	Englisch für Fortgeschrittene mit Maria Mardini
	13:00 Uhr	Treffpunkt Skatfreunde
20.08.	16:00 Uhr	Die KUNST - KOFFER kommen ins MGH
21.08.	15:30 Uhr	Familiennachmittag: Familien-Bingo
22.08.	15:30 Uhr	Kreativ: „Stube-Kammer-Küche“ mit Familie Dach
23.08.	09:00 Uhr	Aerobic
27.08.	16:00 Uhr	Die KUNST – KOFFER kommen ins MGH
03.08.	16:00 Uhr	Boccia - Tunier

30.08.	17:30 Uhr	Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
	19:00 Uhr	Paar-Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
03.09.	16:00 Uhr	Die KUNST – KOFFER kommen ins MGH
04.09.	18:00 Uhr	Bürgerrat Weinhübel – öffentliche Sprechstunde
06.09.	17:30 Uhr	Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
	19:00 Uhr	Paar-Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
10.09.	16:00 Uhr	Die KUNST – KOFFER kommen ins MGH
	17:30 Uhr	Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
	19:00 Uhr	Paar-Tanzkurs mit Maria und Jürgen Graber
11.09.	15:30 Uhr	Familienbildung: „Wie viel Fernsehen und Smartphone soll es sein“.
12.09.	15:30 Uhr	Musikalischer Nachmittag mit Familie Dach
13.09.	09:00 Uhr	Aerobic

Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Görlitz

Telefon: 03581 420023; www.opferhilfe-sachsen.de/kontakt/goerlitz

Sprechzeiten:

Di. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gespräch, Unterstützung und Begleitung für Opfer und Zeugen von Straftaten vom Tatzeitpunkt an, unabhängig, ob Anzeige erstattet wurde

Seniorenzentrum Am Stadtpark, Dr.-Kahlbaum-Allee 31

Telefon: 03581 42180, www.seniorenzentrum-stadtpark.de

Veranstaltungen:

Jeden ersten Montag im Monat von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr: „Zusammen ist man weniger allein“ - Öffentlicher Seniorennachmittag

Selbsthilfegruppe „Al-Anon“

Telefon: 03581 83808, Ansprechpartner: Karin

Treff **jeden Mittwoch** um 18:00 Uhr in der Kirchstraße 1, Gemeindehaus der evangelischen Auferstehungskirche in Weinhübel. Al-Anon ist eine anonyme Gemeinschaft von Angehörigen und nahen Freunden von Alkoholikern, die sich treffen, um Erfahrungen, Kraft und Hoffnung miteinander zu teilen und ihre gemeinsamen Probleme zu lösen.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“

Telefon: 0162 9014998, www.aa-goerlitz.de

Ansprechpartner: Manfred

Treff **jeden Dienstag** um 19:00 Uhr in der Kirchstraße 1, Gemeindehaus der evangelischen Auferstehungskirche. Einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit bei den Anonymen Alkoholikern ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören.

Selbsthilfegruppe „Blaues Kreuz Deutschland e. V.“, Ortsverein Görlitz

Telefon: 03581 78154, Ansprechpartner: Klaus Wergin

Jeden Donnerstag, 19:30 Uhr, Treff für Alkoholabhängige und deren Angehörige sowie Hilfesuchende im Gemeindeforum der Ev.-lutherischen Kirche, Carl-von-Ossietzky-Straße 31

Selbsthilfegruppe „Schlaganfall“

Telefon: 035828 72002

Ansprechpartner: Herr Weiß

Jeden **ersten Montag** im Monat 10:00 Uhr Treff im Gesundheitsamt, Reichertstraße 112, Zimmer 104 – 106

Selbsthilfegruppe „Leben mit Krebs für Betroffene und Angehörige“

Telefon: 03581 78615

Ansprechpartner Wolfgang Fiebiger

Jeden **vierten Mittwoch** 15:00 Uhr Treff auf der Heiligen-Grab-Straße 22 (Behindertentagesstätte)

Selbsthilfegruppe „Osteoporose“ e. V.

Telefon: 03581 738617, Ansprechpartner: Frau Heerling

Treff jeden **Mittwoch**, 09:00 – 12:00 Uhr in der Sporthalle Scultetusstraße 18a

zum Sport unter fachspezifischer physiotherapeutischer Leitung und Gedankenaustausch

Sozialverband VdK Sachsen e. V., Ortsverband Görlitz, Erich-Oppenheimer-Straße 6f

Telefon: 03581 8933237; www.vdk.de/kv-goerlitz/

Jeden **dritten Dienstag** im Monat: 09:00 – 12:00 Uhr, Rechtsberatung zu Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Behindertenrecht, Kuren, Wohngeld, Sozial- und Altenhilfe und soziale Entschädigung

Stadtmission, Langenstraße 43

Telefon: 03581 876666, www.stadtmission-goerlitz.de

Mo. –

Fr. 11:00 – 14:00 Uhr Suppenküche
Mo. 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Null Promille“
Telefon: 0175 9141016

Mo. –

Do. 08:00 – 18:00 Uhr Bahnhofsmision

Fr. –

Sa. 08:00 – 12:30 Uhr Bahnhof Südausgang

Di. +

Sa. 17:00 – 22:00 Uhr Teekeller – Offener Treff

Sa. 16:00 – 19:00 Uhr Kinder- und Jugendtreff

Tierra - Eine Welt e. V., Kinder-Kultur-Café Camaleón, Lutherplatz 5

Telefon: 03581 878295, www.tierra-goerlitz.de

Mo. 14-tägl.

15:00 Uhr Mädchen- oder Jungentag

Di. 15:00 Uhr Offenes Café,

Mi. 09:30 Uhr Krabbelcafé

15:00 Uhr Familien Café, Kunstkoffer (März bis Oktober)

Do. 15:00 Uhr Offenes Café, Großer Rat

Fr. 15:00 Uhr Offenes Café

Ausstellungen

Evangelische Kulturstiftung, Heilige-Grab-Straße 79/80

Telefon: 03581 315864, www.EvKulturstiftung GR.de

Öffnungszeiten:

Heiliges Grab

Mo. – So. 09:00 – 18:00 Uhr

Führungen:

täglich 10:00 und 15:00 Uhr

Führungen mit Voranmeldung sind auch außerhalb der vorgenannten Zeiten möglich!

Ausstellung im Kustoshaus bis 31.10.: Reisebilder von Andreas Neumann-Nochten

Nikolaikirche

Mo. – So. 10:00 – 17:00 Uhr

Ausstellung bis 31.10.: „Das Paradies“ Johannes Maximilian Avenarius

Nikolaifriedhof

Mo. – So. 06:30 – 21:00 Uhr

Für Nikolaikirche und Nikolaifriedhof sind Führungen nur mit Voranmeldung, jedoch auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich!

Letzter Einlass jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten!

Frauenkirche, An der Frauenkirche 1

Telefon: 03581 42879000, www.innenstadtgemeinde-goerlitz.de/

Öffnungszeiten:

Mo. – So. 11:00 bis 17:00 Uhr

Fotoausstellungen bis 01.09.: „Sag mir wo die Blumen sind“ vom 05.09. bis 27.09.: „Bevor du gehst“ Fotografien von Matthias Bulang

Galerie Brüderstraße, Brüderstraße 9 (ehemals Klinger)

Telefon: 03581 672410, www.kultur-service-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10:00 – 18:00 Uhr

Sa. 13:00 – 18:00 Uhr

Sonderausstellungen:

bis 31.10.: „Inside out“ von Nora Mesaros und Mona Pourebrahim
bis 31.10.: Kaufmannspaläste an der Via Regia – Die „Görlitzer Hallenhäuser“

Öffentliche Führungen:

09.09. | 16:00 Uhr: Ratsarchivar Siegfried Hoche berichtet über die Geschichte der Besitzer des Hallenhauses Brüderstraße 9

Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e. V., Löbauer Straße 7

Fotomuseum

Telefon: 03581 878761, www.fotomuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Di. – So. 12:00 bis 16:00 Uhr

Dauerausstellungen: Traditionsreiche Geschichte der Fotografie in Görlitz, zu sehen sind die in Görlitz hergestellten Apparate und Optiken

bis 05.10.2019: Fotos von Uwe Frießner und Mario Lotzin „!Macht Religion Liebe?“

bis 31.10.2019: Fotos von Michael Dressel „I'm a Camera“

Kulturhistorisches Museum

Telefon: 03581 671355, www.museum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10:00 – 17:00 Uhr

Fr. – So. 10:00 – 18:00 Uhr

Barockhaus Neißstraße 30

Dauerausstellungen: Bürgerliche Kultur des Barock, Die Milich'sche Bibliothek, Der historische Bibliothekssaal der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften, Kunst und Wissenschaft um 1800, Das Physikalische Kabinett des Adolfs Traugott v. Gersdorf
Kabinettausstellung: In Italien, Sachsen und der Oberlausitz. Skizzenbücher und Ölstudien des Malers Adolf Gottlob Zimmermann

Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1

Dauerausstellungen: Von der Eiszeit bis ins frühe Görlitz, vom Mittelalter bis zum Biedermeier, vom Impressionismus bis zum Expressionismus

Sonderausstellung bis 27.10.: SPORT SCHAU GÖRLITZ

Reichenbacher Turm, Obermarkt 12

Dauerausstellung: Stadtverteidigung und Türmerwesen

KulTourpunkt Gleis 1 im Bahnhof, Bahnhofstraße 76

Telefon: 03581 661338, www.kultourpunkt.de

Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag 15:00 bis 18:00 Uhr

vom 31.08. bis 22.09.: „Bevor du gehst“, Fotografien von Matthias Bulang

Landratsamt Görlitz, Bahnhofstraße 24

Telefon: 03581 663-0, www.kreis-goerlitz.de

Zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes

Ausstellung: transformat floral – Fotos von Matthias Weber

Landskron KULTurBRAUEREI, An der Landskronbrauerei 116

Telefon 03581 465157, www.landskron.de/besuch

Brauereiführungen über die Tradition der Görlitzer Braukunst und mit zünftiger Verkostung

Naturschutz Tierpark Görlitz e. V., Zittauer Straße 43

Telefon: 03581 407400, www.tierpark-goerlitz.de

Öffnungszeiten: 09:00 – 18:00 Uhr

Schlesisches Museum zu Görlitz, Schönhof, Brüderstraße 8

Telefon: 03581 87910, www.schlesisches-museum.de

Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10:00 – 17:00 Uhr

Fr. – So. 10:00 – 18:00 Uhr

Jeden Montag, 10:00 Uhr, öffentliche Führung

Dauerausstellungen: Thematischer Rundgang „Landschaften und Städte“, „Schlesien in der alten Zeit“, „Schlesien wird preußisch“, „Die Provinz im Umbruch“, „Der schwierige Weg zur Moderne“, „Vom Kaiserreich zur Republik“, „Schlesien im Nationalsozialismus und im Zweiten Weltkrieg“, „Untergang und Neubeginn“

Sonderausstellung bis 23.02.2020: „Kopf und Zahl. Geschichte des Geldes in Schlesien“

Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1

Telefon: 03581 47605220, www.senckenberg.de/goerlitz

Öffnungszeiten:

Di. – Fr. 10:00 – 17:00 Uhr

Sa., So. 10:00 – 18:00 Uhr

Dauerausstellungen:

- Geologie, Tiere und Pflanzen der Oberlausitz
- Tiere des tropischen Regenwaldes und der Savanne
- Lebende Echsen, Amphibien und Fische aus den Tropen und der Lausitz
- 30-fach vergrößertes Bodenmodell

Sonderausstellung: 200 Jahre Naturforschende Gesellschaft und Museum für Naturkunde Görlitz

bis 31.10.: „Amphibios – vom Wunder der Verwandlung“

bis 31.10.: „Bedrohte Schönheiten“ – Gemälde von Bernd Pöppelmann

Spielzeugmuseum Görlitz, Rothenburger Straße 7

Telefon: 03581 405870 (bitte Anrufbeantworter nutzen), www.spielzeugmuseum-goerlitz.de Facebook.com/Spielzeugmuseum-Görlitz

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr. 10:00 – 16:00 Uhr

Sa. + So. 14:00 – 17:00 Uhr

Stadtbibliothek Görlitz, Jochmannstraße 2 - 3

Telefon: 03581 7672730, www.stadtbibliothek-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Mo. 14:00 – 19:00 Uhr

Di., Mi. 10:00 – 18:00 Uhr

Fr. 10:00 – 19:00 Uhr

Sa. 09:00 – 12:00 Uhr

bis 22.08.: 100 Jahre Frauenwahlrecht in Sachsen

Set-Besuch bei „Fabian“ – Filmteam trägt sich ins Goldene Buch ein



v. l.: Medienminister Oliver Schenk, Oberbürgermeister Octavian Ursu, Produzent Felix von Boehm, Regisseur Dominik Graf und Hauptdarsteller Tom Schilling

Der sächsische Medienminister und Staatskanzleichef Oliver Schenk und Oberbürgermeister Octavian Ursu besuchten am 9. August das Set des aktuellen Filmdrehs zu Erich Kästners Roman „Fabian“ am Wilhelmsplatz. Dabei haben sich Regisseur Dominik Graf, Produzent Felix von Boehm und Hauptdarsteller Tom Schilling ins Goldene Buch der Stadt eingetragen.

Oberbürgermeister Octavian Ursu sagte dazu: „Herzlich willkommen in der Filmstadt Görlitz und viel Erfolg bei ihrer Arbeit! Wir freuen uns bereits jetzt darauf, verschiedene Stadtansichten im „Fabian“

zu entdecken. Dass Görlitz erneut Hauptdrehort für eine namhafte Filmproduktion ist, macht uns stolz.

Ich hoffe, Sie haben ein wenig Zeit, die Schönheit unserer Stadt auch abseits des Filmsets zu erkunden und sind – beruflich oder privat – bald wieder unsere Gäste.

Wir wollen Görlitz zu einem der wichtigsten Filmdrehorte Deutschlands weiterentwickeln und ihnen auch für zukünftige Produktionen bestmögliche Arbeitsbedingungen bieten.“

(Foto: Florian Krätschmer)

Kulturförderung bis 1. September 2019 beantragen

Anträge zur Förderung überörtlich wirkender Kulturprojekte können **bis zum 1. September 2019** beim Landratsamt Görlitz eingereicht werden. Alle notwendigen Informationen, u. a. die Richtlinie zur Kulturförderung im Landkreis Görlitz und die erforderlichen Formulare, sind unter <http://kulturfoerderung.landkreis.gr/> zu finden.

Die Kulturförderung soll zielgerichtet zum Erhalt der Vielfalt und zur Entwicklung der Kulturlandschaft im Landkreis Görlitz beitragen. Neue Ansätze für die Entwicklung des kulturellen Lebens in den Städten und

Gemeinden des Landkreises sollen insbesondere gefördert und in ihrer Entwicklung unterstützt werden.

Die Anträge können vielfältigster Art sein und Projekte beinhalten, die über die jeweilige Gemeinde hinaus wirksam werden. Dabei ist es unerheblich, ob es sich bei einem Antragsteller um einen Kultur- oder einen Karnevalsverein handelt. Lediglich lokale Projekte werden nicht gefördert, dafür ist die jeweilige Kommune zuständig. Die Auswahl der zu fördernden Projekte erfolgt nach der Bedeutung für den Landkreis.

Stärkung des IT-Standortes Görlitz



Die TALLENCE AG überreichte im Rahmen der Eröffnungsfeier eine Spende von jeweils 3.000 Euro an die beiden Görlitzer Gymnasien. Oberbürgermeister Octavian Ursu bedankt sich recht herzlich im Namen der Stadt Görlitz und der Gymnasien für diese großzügige Unterstützung. Das IT-Unternehmen TALLENCE AG siedelt sich mit einer Niederlassung in der Neißstraße 27 an.

(Foto: Florian Krätschmer)

Anzeige



Karrieretag Bautzen

14.09.2019, 10:00 bis 14:00 Uhr

Regionalbereich Bautzen der ENSO NETZ GmbH
Dresdener Str. 55, 02625 Bautzen

Live vor Ort: Technik zum Anfassen. Spezialisten und Azubis zum Ausfragen.

www.enso.de/karrieretag

ENSO

Einfach. Naheliegend.

Oberbürgermeister dankt den Engagierten am Berzdorfer See



Manfred Dahms, Vorsitzender der Lausitzer Wassersportfreunde e. V. und Oberbürgermeister Octavian Ursu verfolgen das Schausegeln.

Im Rahmen der 4. Görlitzer See-woche stand am 4. August um 14:30 Uhr bereits zum dritten Mal das Schausegeln auf dem Programm, das Oberbürgermeister Octavian Ursu auf der Carrari-Wiese mitverfolgte. Er sagte dazu: „Wir hatten beste Wetterbedingungen für das Schausegeln. Ich freue mich, dass so viele Akteure und Zuschauer dabei waren. Dank Manfred Dahms und den Seglern des SV Schönau-Berzdorf sowie ‚Bloco Tucano‘ erlebten wir einen besonders schwungvollen und,

mit allerhand Wissenswertem rund um den Segelsport, auch sehr interessanten Nachmittag. Mein herzlicher Dank gilt allen, die mit ihrer Kreativität, ihren Ideen und ihrem Engagement zur Belebung des Berzdorfer Sees und der diesjährigen Seeweche beigetragen haben. Unser gemeinsames Ziel muss es sein, eine ausgewogene Balance zwischen Tourismus, Wirtschaft, Naturschutz und Sport an unserem See zu finden.“

(Foto: Annegret Oberndorfer)

Zukunft Tourismus Görlitz 2025

Neues Tourismuskonzept schärft den Blick für die weitere Entwicklung

„Görlitz ist eine Stadt, in der Gäste Geschichte auf besondere Art und Weise erleben können. Sie wird regelmäßig zur Bühne für Kultur und die Menschen vor Ort bereiten ihren Gästen individuelle Urlaubserlebnisse.“ (Tourismuskonzept Görlitz 2025) – Das sind die Gründe, weshalb Gäste auch zukünftig nach Görlitz reisen sollen. Die Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH (EGZ) hat in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Görlitz e. V. in den vergangenen Monaten den Rahmen für die weitere Entwicklung des Görlitzer Tourismus abgesteckt und die Ziele bis 2025 benannt. Dabei positioniert sich Görlitz als TOP4-Städtereiseziel in Sachsen. Im Blick hat die Branche die Übernachtungszahlen (bis 2025 jährlich + 3 Prozent), die Verlängerung der Aufenthaltsdauer

(bis 2025 auf 2,4 Tage) sowie die Qualität (Steigerung des TrustScores auf 88,0 Punkte). „Der Tourismus in Görlitz hat in den letzten Jahren eine positive Entwicklung genommen und die Branche gewinnt an Wirtschaftskraft. Unser gemeinsames Ziel ist es, weiter zu wachsen und unserer Rolle als Aushängeschild der Oberlausitz langfristig zu bestätigen. Dazu brauchen wir gemeinsam mit den Leistungsträgern vor Ort eine Fokussierung und Konzentration auf unsere Stärken und Potenziale“, erläutert Andrea Behr, Geschäftsführerin der EGZ die Hintergründe. Die Konzeption berücksichtigt daher auch geplante städtische Großprojekte mit touristischer Relevanz wie z. B. die weitere touristische Erschließung bzw. Entwicklung des Berzdorfer Sees sowie die Bewerbung

zum Unesco-Weltkulturerbe, die Inbetriebnahme des Kulturforums Görlitzer Synagoge und die Arbeiten an der Stadthalle. In Betracht gezogen wurden zudem die Strategien und touristischen Konzeptionen für Sachsen, die Oberlausitz und den Landkreis Görlitz. „Wir wollten die übergeordneten Strategien für uns und die Görlitzer Akteure greifbar machen und so konkret wie möglich formulieren. Dazu gehören auch genaue, verständliche Beschreibungen der Reisetypen sowie erste Handlungsempfehlungen zur Produktentwicklung und Vermarktung“, ergänzt Eva Wittig, Leiterin Marketing bei der EGZ. So kann es gelingen, erfolgreiche Angebote auszubauen, neue zu entwickeln und erfolgreich auf dem Markt zu platzieren. Neben den wichtigen Kulturreisenden

soll dabei auch die Zielgruppe der Familien zukünftig stärker in den Blick geraten. Die Erarbeitung des Konzeptes fand in zwei Workshop-Runden mit Leistungsträgern aus den Bereichen Gastgewerbe, Kultur und Stadtführern statt. Unterstützt wurde die EGZ dabei vom Beraternetzwerk Tourismuszukunft. Für dieses Jahr sind noch zwei Workshops mit interessierten Leistungsträgern geplant. Dabei sollen die Umsetzungsmaßnahmen diskutiert und interessierte Partner gefunden, die gemeinsam an weiteren Ideen und Maßnahmen arbeiten. Das Konzept wurde mit Unterstützung des Tourismusvereins Görlitz e. V. erarbeitet. Das Dokument sowie Zahlen und weiterführende Links finden Sie auf [goerlitz.de/wirtschaft](https://www.goerlitz.de/wirtschaft) im Bereich Tourismus (<https://www.goerlitz.de/Tourismus-1.html>).

Handy fordert Parkspaziergang: Die App für den Brückenpark

Es ist ein letzter kleiner Baustein im EU-Projekt, aber sicher auch ein Schritt in die Zukunft: Die App zum Brückenpark startet unter <http://brueckenpark.goerlitz.de>. Die netzbasierte Applikation führt Spaziergänger durch die Parkanlagen beiderseits der Neiße, lässt Sehenswürdigkeiten am Weg entdecken und gibt kurze Informationen. Wer möchte kann mittels Quizfra-

gen das eigene Wissen testen. Eine Ergänzung der App und auch eine Erweiterung auf andere Parkanlagen ist geplant. Hinweise und Kritiken werden im Amt für Stadtentwicklung (f.dressler@goerlitz.de) gern entgegengenommen. Digitale „Museums“-Führer haben sich seit einigen Jahren überall dort durchgesetzt, wo Besucher zu Sehenswertem zusätzliche Informationen erwarten. Die

Brückenpark App muss nicht aufwendig heruntergeladen werden. Sie verlangt aber Internetempfang, was im Gelände des Brückenparks weithin gegeben ist. Sie kann auch am PC daheim getestet werden, was jedoch nicht das „Live-Erlebnis“ des Parks zu den unterschiedlichen Jahreszeiten ersetzt. Zusammen mit der kürzlich erschienenen zweisprachigen Gebietskarte (kostenlos erhält-

lich im Rathaus oder in Tourismusbüros) ist die Eroberung der städtischen Parklandschaft auch für Schülergruppen eine Erkundung wert. Der Rundgang verlangt etwa 2 bis 3 Stunden, kann aber auch auf kürzere Zeit begrenzt werden. Die Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Brückenpark wurden durch Mittel der Europäischen Union im Interreg Programm unterstützt.

Anträge bis 05.12.2019 einreichen

Projektanträge in den Bereichen Tourismus und Naturpotenzial/Regionale Identität können ab sofort eingereicht werden. Dafür stehen der LEADER-Region 630.000 Euro zur Verfügung.

Für Projekte in den Bereichen Beherbergungskapazität, touristische Infrastruktur sowie Marketingmaßnahmen im Tourismus steht wieder Budget zur Verfügung! Kommunen, Privatpersonen, Vereine und sonstige Antragsteller können ihre Projekte bis Anfang Dezember beim Regionalmanagement einreichen.

Des Weiteren wird es Budget für Projekte zur Inwertsetzung alter land-, forst- und fischereiwirtschaftlicher Gebäude sowie Maßnahmen, die zur Energieeinsparung, einem nachhaltigen Naturhaushalt und dem Herstellen von Erinnerungswerten beitragen, geben.

Insgesamt stehen etwas mehr als 630.000 Euro bei diesem Aufruf zur Verfügung.

Stichtag zur Einreichung ist der 05.12.2019.

Um die Unterlagen bestmöglich auf die Förderformalitäten abzustimmen, ist es ratsam, dass sich die Projektträger vorab an das Regionalmanagement wenden, um das Vorhaben zu konkretisieren und die grundsätzliche Förderfähigkeit zu prüfen.

Die aufgerufenen Maßnahmen und weitere Informationen zu LEADER sind auf der Homepage der LAG www.oestliche-oberlausitz.de zu finden. Unter der Rubrik *Aufrufe/Förderung* sind alle notwendigen Formblätter bereitgestellt. Für weitere Rückfragen und Beratungen steht das Regionalmanagement zur Verfügung.

Träger des LEADER-Prozesses in der Östlichen Oberlausitz ist die Touristische Gebietsgemeinschaft NEISSELAND.

Kontakt:

Büro LEADER-
Regionalmanagement
Östliche Oberlausitz:
c/o Planungsbüro
Richter + Kaup
Berliner Str. 21, 02826 Görlitz
Ansprechpartnerinnen:
Isabell Klette
(Tourismusprojekte)
03581 3290141,
isabell.klette@neisseland.de
Barbara Werling:
03581 4219255
werling@richterundkaup.de
Julia Nawroth 03581 4219250
nawroth@richterundkaup.de

VEOLIA-Stiftung Görlitz unterstützt auch 2020 Projekte

Gesucht werden wieder Projekte, die nachhaltig wirken und einer möglichst breiten Zielgruppe dienen. Wichtig ist der Nutzen für die Allgemeinheit. Insgesamt gilt wie in jedem Jahr, dass die eingereichten Ideen dem übergeordneten Zweck der Stiftung entsprechen müssen – und der lautet: Görlitz soll attraktiv und lebenswert sein. Auf diese Weise können alle Förderziele der Stiftung in die Vorhaben einfließen. Die Projekte dürfen frühestens im Januar 2020 beginnen. Sie müssen sich auf das Stadtgebiet von Görlitz beziehungsweise die nähere Umgebung beziehen. Bewerben können sich ausschließlich Körperschaften öf-

fentlichen Rechts oder gemeinnützige Vereine.

Informationen über konkrete Förderbedingungen sowie Antragsformulare gibt es auf der Seite der VEOLIA-Stiftung Görlitz www.veolia.goerlitz.de/ im Internet.

Die Anträge müssen bis zum 31. August 2019 eingereicht werden:

Kontakt:

VEOLIA-Stiftung Görlitz
Geschäftsstelle
Frau Dr. Otto
Untermarkt 6 - 8
02826 Görlitz

Umzug der Betreuungsbehörde nach Görlitz

Die Betreuungsbehörde im Gesundheitsamt des Landkreises Görlitz ist vom Standort Löbau nach Görlitz auf die Reichertstraße 112, 1. Etage, umgezogen.

Anzeige



Fundsachen Juli 2019

- 7 Schlüsselbunde
- 2 Fahrzeugschlüssel „Renault“
- 2 einzelne Schlüssel
- 3 Handys „iPhone“, „Samsung“, „XIAOMI“
- 1 Gelenktasche mit Akkus
- 1 Sonnenbrille
- 2 Fahrradräder
- 2 Fahrräder
- 2 leere Handtaschen

Fundsachen können im Bürgerzentrum Jägerkaserne auf der Hugo-Keller-Straße 14 abgegeben werden.

Rückfragen sind unter der Rufnummer 03581 672727 möglich.

Die Herausgabe von Fundsachen und die Ausstellung von Bestätigungen über nicht aufgefundene Sachen für Versicherungen erfolgt bei Katrin Demuth in der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 5. Bei der Abholung von Fundsachen wird um vorherige Terminabsprache unter Telefon 03581 671522 gebeten.

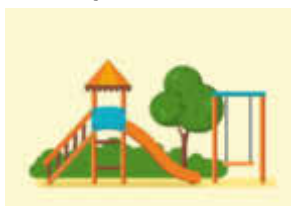
Kfz-Prüfcenter Spantig

Dipl.-Ing.(FH) Maik Spantig

Wir prüfen nicht nur **Kfz** –
jetzt auch **Spielplätze** und **Spielgeräte** nach DIN/EN 1176
Erstabnahmen und Sicherheitsprüfungen
sowie

Schultafeln nach DGUV Vorschriften 1 u. 81, ebenso
Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel
und

wir führen für alle Bereiche der KFZ-Branche
Unterweisungen, Gefährdungsbeurteilungen und
Beratungen im Bereich der **Arbeitssicherheit** durch.



Sicher ist sicher!
Wir beraten Sie gern!

Gottlieb-Daimler-Str. 16, 02828 Görlitz, Tel.: 035829-60148,
info@sv-spantig.de, www.kfz-sachverstaendigenbuero-spantig.de

Einladung zum Vortrag im Humboldthaus

Anlässlich der feierlichen Eröffnung von CASUS, dem Institut für datenintensive Systemforschung, in Görlitz am 27. August wird es einen Abendvortrag geben. Der Titel lautet „VOM KOSMOS ZUM ZEBRAFISCH“ - Wie neue digitale Methoden und Technologien helfen, unsere reale Welt besser zu verstehen. Dr. Michael Bussmann, der Institutsleiter, stellt von 19:00 bis 20:00 Uhr im Saal des Humboldthauses, Platz des 17. Juni 2, das künftige Forschungsfeld und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten öffentlich vor.

Anzeigen


Bootsurlaub.de

<p>HOTEL BREITENBACHER HOF <small>Inh. Oliver Kaupp</small></p>	Inh. Oliver Kaupp Breitenbachstraße 18 72178 Waldachtal- Lützenhardt Nördlicher Schwarzwald Tel. 07443/9662-0 Fax 07443/966260
--	--

Sommer im Schwarzwald

sich einfach
wohl fühlen ...



Wochenpauschale

7 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü

ab 423,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen,
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller

ab 175,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 250,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

SOS - Rettung aus der Dose



Im Notfall sind zwei Dinge besonders wichtig: Geschwindigkeit und die nötigen Informationen für den Arzt und Rettungsdienst. Alle wesentlichen Informationen werden notiert, in der Dose aufbewahrt und im Kühlschrank der Wohnung deponiert. Zwei Aufkleber, an der Wohnungstür und dem Kühlschrank zeigen den Helfern schnell den Weg zu den wichtigen Informationen wie Kontaktdaten, Hausarzt, wichtigen Medikamenten Vorerkrankungen und Allergien, Aufbewahrungsort der Patientenverfügung. Zur Woche der pflegenden Angehörigen im letzten Jahr stellte das sächsische Sozialministerium dem Landkreis 50 Notfalldosen zur Verfügung. Das war der Start zur Aktion „Rettung aus der Dose“. Die Mitglieder der Seniorenvertretung Görlitz

des Kreissenorenrates unterstützen diese Idee. Sie verteilen ab sofort weitere Notfalldosen an interessierte Senioren in der Stadt und im Landkreis Görlitz. „Das ist mal eine einfache und praktische Lösung, die Leben retten kann“, sagt Karl-Heinz Neumann, Vorsitzender der Görlitzer Seniorenvertretung. Die Mitglieder der Seniorenvertretung kommen gern zu Veranstaltungen mit Senioren und erklären, wie die Dose funktioniert: Die ersten Exemplare waren ganz schnell verteilt. Nachschub ist schon bestellt – finanziert aus dem Kommunalen Pflegebudget, das der Freistaat dem Landkreis zur Verfügung stellt. Bei einer Beratung der Seniorenvertretung erhielten das Familienbüro und das Mehrgenerationenhaus Notfalldosen zur Verteilung an interessierte Bürger. Sobald alle Dosen verteilt sind, werten die Pflegekoordinatoren das Projekt mit dem Kreissenorenrat aus. Gemeinsam prüfen sie, was sich bewährt und was noch verbessert werden kann.

(Foto: Landratsamt)

Bleib auf der Spur, Junge!

JungenAktionsTag feiert 10. Geburtstag!



Am Samstag, **31. August von 14:00 bis 18:00 Uhr** findet bereits zum 10. Mal der JungenAktionsTag in Görlitz statt – in diesem Jahr auf dem Abenteuerspielplatz im Kidrontal. Unter dem Motto „Bleib auf der Spur, Junge!“ erwartet **Jungen von 8 bis 14 Jahren** mit ihren Freunden, Vätern, Opas, Onkels ein spannendes Detektiv-Abenteuer mit vielen Rätseln und Herausforderungen. Dabei sind jede Menge Teamgeist, Geschick, Geduld, aber auch Kraft und

Köpfchen gefragt, um genügend Hinweise zu sammeln und den Täter oder die Täterin zu stellen. Bei Bratwurst und Stockbrot kann nachher nochmal auf das Abenteuer zurückgeschaut werden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der JungenAktionsTag ist eine Veranstaltung des Arbeitskreises JUNGENarbeit im Landkreis Görlitz. Weitere Infos unter www.arbeitskreis-jungenarbeit-gr.blogspot.de

Kontakt:

Romy Wiesner
Gleichstellungsbeauftragte
03581 671370
gleichstellungsbeauftragte
@goerlitz.de



Pilze sammeln auf dem Friedhof

Ein fröhlicher, mykologisch erklärender und sogar kulinarisch bekehrender Spaziergang über den Friedhof mit dem Literaturtheater Dresden und der Pilzsammlerin Evelin Mühle

Das Literaturtheater Dresden ist in Görlitz nicht unbekannt. Und wem doch, der sollte das schnellsten ändern. Schon mehrfach waren die Damen und Herren um Markwart Herbert Fischer auf dem Friedhof zu Gast und überraschten mit Stücken zu Leben und Tod und ließen doch den Humor nicht zu kurz kommen. Diesmal also Pilze suchen auf dem Friedhof. Obwohl noch keiner weiß, ob es überhaupt welche gibt bei all der Trockenheit. Fragen wir und also, was es zu entdecken gibt, wenn es keine Pilze sein sollten?



Literaturtheater Dresden - v. l. Annette Richter, Markwart Herbert Fischer, Christian Mögel

Zunächst Literatur, denn das Literaturtheater macht uns auf ganz besondere Weise mit der russischen Bestattungskultur vertraut. Wir werden von Iwan

Petrowisch hören, dem seinerzeit größten Pilzjäger jenseits des Ural. Und wir werden so einige interessante Geschichten hören und an mancher literarischen Entdeckung

teilhaben. Zwischendurch wird die Pilzsammlerin Frau Mühle über den Pilz des Jahres berichten und über diesen besonderen Ort Friedhof, der mit seinen Gräbern und den Bäumen und seiner Geschichte ganz eigene Kapitel schreibt. Zum Schluss werden wir eine köstliche russische Pilzspeise probieren können und den Ort Friedhof verlassen als einen Ort mitten im Leben.

Wann: Samstag,
14. September,
14:00 Uhr

Wo: Städtischer Friedhof,
Schanze 11b,
Alte Trauerhalle/
Friedhofsverwaltung

Eintritt frei; es wird um Spenden gebeten.

(Foto: Robert Jentzsch)

„Der gute Ort“ - Führung über den Jüdischen Friedhof

Am Sonntag, dem 1. September, wird um 10:30 Uhr eine Führung über den Jüdischen Friedhof, Biesnitzer Straße, mit der Leiterin des Städtischen Friedhofes, Frau Evelin Mühle, angeboten.

Der Termin ist aus gutem Grund gewählt – es ist der Weltfriedenstag. Vor genau vier Jahren wurde unter Beteiligung der Jüdischen Gemeinde Dresden die Denkmalanlage für die im Zweiten Weltkrieg im KZ Groß Rosen/Außenlager Görlitz umgekommenen jüdischen Häftlinge eingeweiht. Zu diesem wichtigen Anlass waren ehemalige Inhaftierte gekommen, Vertreter verschiedener Glaubensrichtungen, Politiker, Historiker, Pressevertreter, Interessierte.



Die Stelen nennen Namen der Opfer

Sehr eindrücklich lasen Schüler der Melanchthon-Oberschule die 148 bekannten Namen der

Toten zu leiser Marimba-Musik von Alex Jacobowitz vor. Auf der Eingangstafel des Fried-

hofes und auf einem zentralen Denkmal war bis dahin nur die Zahl der Toten - 323 - zu lesen. Die Stelen der Denkmalanlage nennen nun die Namen der bekannten Opfer und lassen Platz für weitere Namen, die vielleicht tatsächlich eines Tages gefunden werden. Über 70 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges sind tausende Schicksale noch immer nicht aufgeklärt. Bei der Friedhofsführung wird die Denkmalanlage vorgestellt und über die Geschichte der Görlitzer Jüdischen Gemeinde sowie über einzelne Familien berichtet. Die Führung ist kostenpflichtig. Männliche Besucher müssen eine Kopfbedeckung tragen.

(Foto: Evelin Mühle)



Ich bin für Sie da...

Falko Drechsel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 2956922

Fax: 03535 489-233 | falko.drechsel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

26. Görlitzer Wandertag am 15. September 2019

Traditionell am 3. Sonntag im September findet der „Görlitzer Wandertag“ statt. Das Wandergebiet erstreckt sich diesmal zwischen Rotstein, Großen Nonnenwald, Steinbachtal, Friedersdorfer Berg und Spitzberg. Gestartet wird am Schloss (Gemeindeverwaltung) in Sohland am Rotstein. Die vier unterschiedlichen Strecken bieten ein abwechslungsreiches Profil, Wald und offenes Land wechseln sich ab, herrliche Aussichten bieten sich

von mehreren Wegpunkten. Ein Wandertag für Jung und Alt, je nach sportlichem Ehrgeiz stehen 11 Kilometer, 16 Kilometer, 23 Kilometer und 28 Kilometer zur Auswahl. Eine Teilnahme ist ohne Voranmeldung möglich, von 08:00 – 11:00 Uhr ist Startzeit, bis 17:00 Uhr sollten alle Wanderer das Ziel wieder passiert haben. Es laden ein: der Riesengebirgsverein Görlitz, der Kreissportbund, die BARMER sowie Görlitz-Tourist. Infos unter: 03581 764747

Förderpreis der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz wird wieder vergeben

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der naturkundlichen Forschung in der Oberlausitz (einschließlich ihrer polnischen und nordböhmischen Teile) hatte die Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e. V. im Jahr 2018 erstmals einen Förderpreis für herausragende Arbeiten zu Themen der Biodiversität oder Geodiversität verliehen.

Der Preis wird nun alle zwei Jahre vergeben und ist mit 1000,- Euro dotiert. Die Verleihung erfolgt im Rahmen der Jahrestagungen der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz.

Vorschläge sind bis Ende August 2019 willkommen. Die Würdigung der Leistungen junger

Wissenschaftler und langjährig tätiger Forscher soll auf das persönliche Engagement, aber auch oft die gesellschaftliche Relevanz und Exzellenz regionaler Naturforschung aufmerksam machen und gleichzeitig die Nutzung für Forschung, Wirtschaft und Verwaltung in den Fokus rücken.

Weitere Infos auf der Homepage des Vereins unter www.naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de.

Kontakt:

info@naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de
Naturforschende Gesellschaft der Oberlausitz e. V.
Postfach 300154,
02806 Görlitz

Görlitzer Elternwerkstatt

Thema:

Hochsensibilität bei Kindern: Kleine Feinfühler erkennen und gut begleiten

Termin:

Montag, 09.09.2019,

18:30 – 20:00 Uhr

Veranstalter:

Lokale Bündnis

„Görlitz für Familie“

Ort:

Senckenberg Museum für Naturkunde, Am Museum 1 - Seiteneingang

Referent/in:

Miriam Mähthger Viertel (Heil- und Behindertenpädagogin) und

Markus Wenzel (Sozialpädagoge und Kinder- und Jugendpsychotherapeut i. A.)

Nähere Informationen, weitere Termine und Themen erhalten Sie bei der Servicestelle der Görlitzer Elternwerkstatt, dem Familienbüro.

Kontakt:

[Lokales Bündnis Görlitz für Familie
Familienbüro Görlitz
Demianiplatz 7
02826 Görlitz
Tel. 03581 8787333
post@goerlitz-fuer-familie.de
www.goerlitz-fuer-familie.de](http://Lokales_Buendnis_Goerlitz_fuer_Familie_Familienbuero_Goerlitz_Demianiplatz_7_02826_Goerlitz_Tel._03581_8787333_post@goerlitz-fuer-familie.de)

Kindertrödelmarkt zum 15. Familienfest



Am 21. September findet im Rahmen des 15. Familienfestes des Lokalen Bündnisses „Görlitz für Familie“ auch wieder der beliebte Flohmarkt von Kindern für Kinder auf dem oberen Elisabethplatz statt. In der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr haben kleine und große Schnäppchenjäger die Chance, Platz in ihren Schränken zu schaffen oder neue Schätze zu ergattern. Anmeldungen nimmt das Familienbüro zu den Öffnungszeiten unter 03581 8787 333 oder jederzeit per E-Mail an post@familienbuero-goerlitz.de gern entgegen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Ein Tisch oder eine Decke ist von

den Teilnehmenden bitte selbst mitzubringen.

(Foto: Familienbüro)

Kontakt:

Familienbüro Görlitz
Demianiplatz 7, 02826 Görlitz
Telefon: 03581 8787333
E-Mail:
post@familienbuero-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Montag 10:00 – 17:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch 10:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag 10:00 – 14:00 Uhr

Sportevent - Gymwelt-Abend wieder in Görlitz

Am Montag, 16. September 2019, von 18:00 bis 20:00 Uhr, richtet der Görlitzer Turnverein 1847 e. V. in Kooperation mit dem Oberlausitzer Kreissportbund (OKSB) und dem Sächsischen Turn-Verband (STV) erneut einen GYMWELT-Abend aus.

Ort: Sport- und Leistungszentrum Flora, Käthe-Kollwitz-Straße 22, 02827 Görlitz

In diesem Jahr werden den Teilnehmern unter dem Motto „Trends und Klassiker“ in einem zweistündigen Programm verschiedene Einblicke in die aktuellsten Sportübungen einschließlich der vielfältigen Variationen angeboten. Folgende Inhalte werden die Sportlerinnen und Sportler u. a. erwarten: Easy-Dance-Moves, KAHA-

Inspirationen, Standing Pilates, Faszien Flows, Cardio Dance Spirit sowie Yoga – Ruhe und Energie zugleich

Besonders erfreulich ist, dass die Veranstaltung wieder kostenfrei angeboten werden kann. Der Zugang zur Bewegung für jeden ist gegeben (Barrierefreiheit). Bequeme Kleidung wird empfohlen. Es sind keine Materialien etc. mitzubringen. Parkplätze stehen zur Verfügung. Die Veranstaltung wird von den Krankenkassen anerkannt; ein Eintrag im Bonusheft ist möglich. Inhaltlich steht die Förderung des Gesundheits- und Bewegungsbewusstseins innerhalb der Bevölkerung im Vordergrund. Weitere Informationen unter <http://www.gtv1847.de/gymwelt>



Abschluss der internationalen Jugendbegegnung in Zgorzelec

Am 9. August fand die WORCA-TION Abschlussveranstaltung mit einer Gedenkfeier statt. Gemeinsam mit dem stellvertretenden Zgorzelecer Bürgermeister Radosław Baranowski legte Oberbürgermeister Octavian ein Blumengebinde an der Gedenkstätte Stalag VIIIA in Zgorzelec nieder.

Die internationale Jugendbegegnung WORCATION wird vom Meetingpoint Music Messiaen e. V. organisiert. Daran nehmen jeden Sommer Ju-

gendliche aus Polen, Frankreich, Italien und Deutschland teil. „Es war beeindruckend, welche Arbeit die Jugendlichen – in diesem Jahr übrigens auch welche aus unserer Partnerstadt Amiens – an dem über Jahrzehnte fast vergessenen Ort, dem ehemaligen deutschen Kriegsgefangenenlager Stalag VIII A in Zgorzelec, geleistet haben“, so Oberbürgermeister Octavian Ursu.

(Foto: Sylwia Makowska)



Der Görlitzer OB Octavian Ursu (Mitte) und der stellvertretende Bürgermeister von Zgorzelec Radosław Baranowski (rechts) an der Gedenkstätte Stalag VIII A

Görlitz anders mobil

„Autofrei und anders mobil“, so heißt es **am 15. September** mit der Einladung an die Görlitzerinnen und Görlitzer sowie ihre Gäste, mal einen Tag das Auto stehen zu lassen und Alternativen, die möglicherweise Spaß machen, zu suchen. Da sind es zum einen die Beine, die uns dahinschlendernd zu einem näheren Ziel bringen. Auch der Personennahverkehr steht bereit, um uns an mögliche Sonntagsziele zu befördern, und nicht zuletzt das Fahrrad. Wer Letzteres nutzen möchte,

weiß aber nicht so recht wohin an diesem Tag, kommt mit dem Rad zum Treff zwischen Bahnhof und Landratsamt. Dort wird um **14:00 Uhr** eine anderthalb stündige Tour durch die Stadt gestartet. Um die Streckenführung kümmert sich die Verkehrsplanung gemeinsam mit der Straßenverkehrsbehörde der Stadtverwaltung. Das Ziel wird der Tierpark sein. Dort gibt es auch Kaffee und Kuchen, wie sich das sonntags so schickt.

Neue ViaRegia Sprachkurse

Der Unterricht für die ViaRegia-Sprachkurse beginnt wieder am 23. September 2019.

Anmeldungen können während des Unterrichtes in den ersten beiden Wochen vorgenommen werden.

Beginn der Sprachkurse im Dom Turysty, Zgorzelec, ul. Partyzantow 2 (in Grenznähe)

Montag, 23.09.2019

17:00 bis 18:30 Uhr

- Anfängerkurs

18:30 bis 20:00 Uhr

- Anfängerkurs

Dienstag, 24.09.2019

17:00 bis 18:30 Uhr

- Anfängerkurs mit Vorkenntnissen

18:30 bis 20:00 Uhr

- Fortgeschrittenenkurs

Kontakt:

Hartmut Heinze, 03581 401997

(Vor Anmeldungen möglich)

www.d-pl-kurs.npage.eu

Neues im KIDROLINO

Der Kinder- und Familientreff KIDROLINO lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:

Gartenprojekt für Kinder und Familien

Wann: montags 9:00 bis 11:00 Uhr für Familien mit Klein- und Vorschulkindern, dienstags 15:00 bis 16:00 Uhr, donnerstags & freitags 15:00 bis 18:00 Uhr für Kinder von 7 bis 14 Jahren (Eltern können auch gerne mitmachen)

In dem Gartenprojekt „Kleine Gartenzwerge“ lernen Kinder, ein Bewusstsein für die Natur zu entwickeln. Gemeinsam wird der Anbau geplant, es wird gejätet, gegossen, bestimmt und gepflegt. Die Kinder sehen die eigenen Pflanzen wachsen und freuen sich am Erfolg. Die Teilnahme kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neurodermitis im Kleinkindalter

Wann: 27. August 2019 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Zu den häufigsten Hauterkrankungen im Kindesalter zählt die Neurodermitis. Vor allem der damit einhergehende Juckreiz ist für Betroffene besonders quälend und bringt oft Einschränkungen in der Lebensqualität mit sich. Eltern benötigen viel Geduld und Aufmerksamkeit, denn welche Faktoren die Hauterkrankung verbessern oder verschlechtern, kann sehr unterschiedlich sein. Diesem Thema widmet sich die Veranstaltung, die von der Neurodermitis-Traineein Maja Art durchgeführt wird. Um Anmeldung wird gebeten.

Hausapotheke bei Kinderkrankheiten

Wann: 3. September 2019 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Interessierte Eltern sind recht herzlich zur Veranstaltung „Hausapotheke bei Kinderkrankheiten“ eingeladen. Gemeinsam mit der Heilpraktikerin Natascha

Sturm wird einerseits über Verbandsmittel und Medikamente gesprochen, andererseits wird selbst etwas hergestellt. Um Anmeldung wird gebeten.

Gesund und lecker am Familientisch

Wann: 4. September 2019 von 16:00 bis 17:30 Uhr

Zu einem Nachmittag ganz unter dem Motto „Gesund und lecker am Familientisch“ wird in den Kinder- und Familientreff KIDROLINO eingeladen. In gemütlicher Runde werden Speisen zubereitet, probiert und natürlich auch gemeinsam verzehrt. Um Anmeldung wird gebeten.

Impfen: Muss das sein?

Wann: 10. September 2019 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Kaum ein Thema wird so kontrovers diskutiert wie das Impfen, die Meinungen gehen sehr auseinander. Während die Einen zu einem völligen Impfschutz raten, lassen andere Eltern ihre Kinder nicht impfen und weisen auf mögliche Schäden hin. Im Kinder- und Familientreff KIDROLINO wird gemeinsam mit der Hebamme Kristina Seifert dem Thema auf die Spur gegangen. Um Anmeldung wird gebeten.

Informationen zu Teilnehmerbeiträge, Materialkosten, möglicher Kinderbetreuung bei einigen Veranstaltungen u. a. gibt es beim Veranstalter.

Kontakt:

Deutscher Kinderschutzbund

Ortsverband Görlitz e. V.

Gersdorfstraße 5,

02828 Görlitz

Tel. 03581 301100

info@kinderschutzbund-goerlitz.de

www.kinderschutzbund-goerlitz.de



Immer
aktuell auf
www.goerlitz.de

Apotheken-Notdienste

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der Krankentransport kann mit der Telefonnummer 0700 19222597 bestellt werden.

Tag	Datum	Dienst habende Apotheke	Telefon
Dienstag	20.08.2019	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56	382210
Mittwoch	21.08.2019	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A	407226
Donnerstag	22.08.2019	easyApotheke, Nieskyer Straße 100	7669150
Freitag	23.08.2019	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Samstag	24.08.2019	Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Sonntag	25.08.2019	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828 71816
Montag	26.08.2019	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Dienstag	27.08.2019	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Mittwoch	28.08.2019	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	42200
Donnerstag	29.08.2019	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7	314050 035823 86568
Freitag	30.08.2019	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Samstag	31.08.2019	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	312755
Sonntag	01.09.2019	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Montag	02.09.2019	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Dienstag	03.09.2019	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	38510
Mittwoch	04.09.2019	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56	382210
Donnerstag	05.09.2019	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A	407226
Freitag	06.09.2019	easyApotheke, Nieskyer Straße 100	7669150
Samstag	07.09.2019	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Sonntag	08.09.2019	Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Montag	09.09.2019	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15	407440 035828 71816
Dienstag	10.09.2019	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Mittwoch	11.09.2019	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Donnerstag	12.09.2019	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	42200
Freitag	13.09.2019	Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7	314050 035823 86568
Samstag	14.09.2019	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Sonntag	15.09.2019	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	312755
Montag	16.09.2019	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Dienstag	17.09.2019	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496

Anzeige

0 35 81 / 41 25 69, 01 71 / 35 02 813

www.diemaklerin.com


Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Görlitz gratuliert den neuen Erdenbürgern und deren Eltern

Im Monat Juli wurden 74 Babys im Standesamt Görlitz beurkundet, davon 38 Jungen und 36 Mädchen.



Herzlichen Glückwunsch

Es gratulieren die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat den folgenden Jubilaren

am 20.08.

Frau Ursula Habelt
Herrn Werner Rudnik

zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

am 21.08.

Herrn Siegfried Kammer

zum 85. Geburtstag

am 22.08.

Frau Gisela Adam
Frau Erika Helm
Herrn Hans Hoffmann
Frau Christine Mersiowsky
Herrn Manfred Rademacher
Herrn Gerhard Schubert
Frau Ursula Heinrich

zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 90. Geburtstag

am 23.08.

Frau Erika Bukovsky
Frau Helga Schmeichel

zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

am 24.08.

Frau Erika Würfel
Frau Christa Poludniak
Frau Edith Anlauf

zum 80. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 90. Geburtstag

am 25.08.

Frau Helga Klingenberg
Herrn Helmut Dierich

zum 80. Geburtstag
zum 90. Geburtstag

am 26.08.

Herrn Georg Kunkel
Frau Karin Rösler

zum 80. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

Frau Ulrike Woite zum.80. Geburtstag
 Frau Margarte Hilbig zum 90. Geburtstag
am 27.08.
 Frau Gudrun Cierpka zum 80. Geburtstag
 Herrn Wolfgang Czechatka zum 80. Geburtstag
 Frau Elisabeth Szmel zum 85. Geburtstag
 Frau Hildegard Krems zum 95. Geburtstag
am 28.08.
 Frau Rosemrie Berger zum 85. Geburtstag
 Frau Renate Depta zum 85. Geburtstag
 Frau Edith Winkler zum 90. Geburtstag
am 29.08.
 Frau Ursula Weise zum 80. Geburtstag
 Herrn Werner Jentsch zum 85. Geburtstag
 Frau Berta Schilli zum 85. Geburtstag
 Frau Ingeborg Elle zum 90. Geburtstag
am 30.08.
 Frau Gudrun Henke zum 80. Geburtstag
 Frau Ingeborg Oehme zum 80. Geburtstag
 Herrn Felix Thamm zum 80. Geburtstag
am 31.08.
 Frau Ingeburg Alder zum 80. Geburtstag
 Herrn Dr. Manfred Knechtel zum 80. Geburtstag
 Herrn Dieter Rauterberg zum 80. Geburtstag
 Herrn Helmut Schoder zum 80. Geburtstag
 Frau Inge Wucherpfennig zum 80. Geburtstag
 Frau Ruth Starke zum 85. Geburtstag
 Frau Ruth Seifert zum 90. Geburtstag
am 01.09.
 Frau Ingrid Müller zum 80. Geburtstag
 Frau Hildegrad Tschiersch zum 80. Geburtstag
 Frau Brigitte Kotter zum 85. Geburtstag
 Herrn Kurt Hilsberg zum 90. Geburtstag
 Frau Johanna Hellmann zum 95. Geburtstag
am 02.09.
 Frau Christa Löffler zum 85. Geburtstag
am 03.09.
 Herrn Rudi Keller zum 80. Geburtstag
 Herrn Herbert Rohn zum 80. Geburtstag
 Frau Inge Schüttler zum 80. Geburtstag
 Frau Jozefa Szewczyk zum 80. Geburtstag
 Frau Gerda Bartoscheck zum 85. Geburtstag
 Frau Eva Molitor zum 85. Geburtstag
am 04.09.
 Frau Rita Kula zum 80. Geburtstag
 Frau Hella Zeißig zum 80. Geburtstag
 Frau Ursula Fiedler zum 85. Geburtstag
 Frau Hildegard Lehmann zum 90. Geburtstag
am 05.09.
 Frau Waltraud Feinen zum 80. Geburtstag
 Frau Renate Borschil zum 85. Geburtstag
 Frau Ingeburg Feist zum 85. Geburtstag
 Herrn Wolfgang Kaufmann zum 90. Geburtstag
am 06.09.
 Herrn Willi Pfeiffer zum 85. Geburtstag
 Frau Margarete Schumann zum 85. Geburtstag
am 07.09.
 Frau Anita Blümel zum 80. Geburtstag
 Frau Marie Anders zum 85. Geburtstag
 Herrn Hans-Dieter Welzel zum 85. Geburtstag
am 08.09.
 Frau Inge Hiller zum 80. Geburtstag
 Frau Christa Steinert zum 85. Geburtstag
 Frau Marianne Thinschmidt zum 85. Geburtstag

am 09.09.
 Frau Brigitte Bartsch zum 80. Geburtstag
 Herrn Udo Hartmann zum 80. Geburtstag
 Frau Sieglinde Lohse zum 85. Geburtstag
am 10.09.
 Herrn Tadeusz Bogucki zum 80. Geburtstag
 Frau Ursula Rudolph zum 80. Geburtstag
 Frau Brigitte Wachholz zum 80. Geburtstag
 Frau Jadwiga Ozimkowska zum 85. Geburtstag
 Frau Marianne Täubrich zum 85. Geburtstag
am 11.09.
 Frau Karin Haschke zum 80. Geburtstag
 Frau Käte Schön zum 80. Geburtstag
 Herrn Karl-Heinz Schröter zum 80. Geburtstag
 Frau Irmgard Schubert zum 80. Geburtstag
 Herrn Manfred Borowsky zum 85. Geburtstag
 Frau Gerda Butz zum 85. Geburtstag
 Herrn Siegfried Demmler zum 85. Geburtstag
 Herrn Lothar Kahl zum 85. Geburtstag
 Herrn Günter Kaletta zum 85. Geburtstag
 Herrn Erwin Bothe zum 90. Geburtstag
 Herrn Herbert Nickgen zum 104. Geburtstag
am 12.09.
 Herrn Norbert Schwerdtner zum 80. Geburtstag
 Herrn Rudi Werth zum 85. Geburtstag
 Frau Erna Erhardt zum 95. Geburtstag
am 13.09.
 Frau Christiane Fischer zum 80. Geburtstag
 Frau Helene Jüttner zum 80. Geburtstag
 Herrn Helmut Trenkler zum 80. Geburtstag
 Frau Annerose Wauer zum 85. Geburtstag
am 14.09.
 Herrn Heinz Speckmann zum 85. Geburtstag
 Frau Elfriede Schwanitz zum 100. Geburtstag
am 15.09.
 Frau Renate Busenius zum 80. Geburtstag
 Frau Christa Fabisch zum 80. Geburtstag
 Herrn Berthold Kratz zum 80. Geburtstag
 Frau Renate Luck zum 80. Geburtstag
 Frau Margot Witschetzky zum 80. Geburtstag
 Frau Charlotte Wünsche zum 100. Geburtstag
am 16.09.
 Frau Edda Mittrach zum 80. Geburtstag
am 17.09.
 Frau Gerda Kahlert zum 80. Geburtstag
 Herrn Dieter Lehmann zum 80. Geburtstag
 Frau Irene Lorenz zum 80. Geburtstag
 Herrn Eberhard Siegert zum 80. Geburtstag
 Frau Christa Trautmann zum 80. Geburtstag
 Frau Gisela Grasse zum 90. Geburtstag
 Herrn Joachim Teuscher zum 95. Geburtstag



Anzeige

ATRIUM
 Seniorentagesstätte Schindler
 BETREUUNG UND PFLEGE IN
 EINER WOHLFÜHLATMOSPHERE

**Atrium Seniorentages-
 stätte Schindler**
 Pfeiffergasse 9
 02828 Görlitz/OT Ludwigsdorf
 info@atrium-goerlitz.de
 www.atrium-goerlitz.de
Tel.: 0 35 81 / 7 66 95 35

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden ist eine Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

20.08. – 23.08.2019

TA M. Barth, Görlitz,
Zittauer Straße 121
Telefon: 03581 851011 oder
0172 3518288

TA T. Bauz, Vierkirchen-Tetta,
Dorfstraße 21b
Telefon: 0157 71570394

23.08. – 30.08.2019

Dr. H. Thomas, Görlitz,
Promenadenstraße 45
Telefon: 03581 405229 oder
0160 6366818

DVM F. Ender, Vierkirchen-Tetta,
Dorfstraße 21b
035876 45510 oder
0171 2465433

30.08. – 06.09.2019

DVM R. Wießner, Görlitz,
Rauschwalder Straße 65
Telefon: 03581 314155 oder
03581 401001

06.09. – 13.09.2019

Dr. H. Thomas, Görlitz,
Promenadenstraße 45
Telefon: 03581 405229 oder
0160 6366818

Tä A. Besecke, Markersdorf,
OT Friedersdorf, Ortsstraße 19
Telefon: 0176 47016281

13.09. – 17.09.2019

Dr. I. Papadopulos, Görlitz,
Rauschwalder Straße 34
03581 316223 oder
0171 3252916

TA-Praxis Veit, Schönau-
Berzdorf, Hauptstraße 5
Telefon: 035874 498761 oder
0172 3764453

Öffentliche Stammtischsitzungen der Bürgerräte

Bürgerrat	Wann/Beginn	Ort
Biesnitz	1. Mittwoch 18:00 Uhr	Rosenhof Geschwister-Scholl-Straße 15
Innenstadt Ost	1. Dienstag im ungeraden Monat 19:00 Uhr	Hotel Bon Apart Elisabethstraße 41
Innenstadt West	1. Donnerstag 18:00 Uhr	Nachbarschaftsladen „Wilder Westen“ Leipziger Platz
Klingewalde/ Historische Altstadt/ Nikolaivorstadt	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Nikolai-Café Nikolaigraben 4
Rauschwalde	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Pflegestift Rauschwalde Friedrich-List-Straße 8a
Südstadt	1. Mittwoch 19:00 Uhr	Stadtteilladen Biesnitzer Straße 30
Weinhübel	1. Mittwoch 18:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus Landheimstraße 8
Königshufen	2. Dienstag, 19:00 Uhr	Gartensparte Damaschke (Eingang über Tor Nr. 7; Garten Nr. 88)

Siehe www.goerlitz.de/buergerbeteiligung



Blutspendetermine

Blutspendezentrum Görlitz, Zeppelinstraße 43
Montag – Donnerstag 12:00 – 19:00 Uhr
Freitag 07:00 – 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Bürgersprechzeit in Hagenwerder/Tauchritz

jeden ersten Dienstag im Monat
von 16:00 bis 18:00 Uhr
Termin: **03.09.2019**
Ort: Büro des Ortschaftsrates
Hagenwerder/Tauchritz
Karl-Marx-Straße 13/14

Bürgersprechzeit in Weinhübel

jeden dritten Donnerstag im
Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr
Termin: **19.09.2019**
Ort: Büro Schiedsstelle Bezirk 8
Leschwitz Straße 21

Kontakt:
Polizeirevier Görlitz
03581 6500

Sprechzeiten Schiedsstellen im Monat September

Schiedsstelle 3:
30.09.2019, 17:00 – 18:00 Uhr
02826 Görlitz, Hugo-Keller-
Straße 14, Zimmer 171

(bitte beachten, künftig neue
Zeit!)
02827 Görlitz, Leschwitz
Straße 21

Schiedsstelle 5:
12.09.2019, 17:00 – 18:00 Uhr
02828 Görlitz, Alexander-Bolze-
Hof 25

Infos über Stadtverwaltung Görlitz,
Frau Prasse: 03581 671580 oder
auch unter www.goerlitz.de/aemter/amt/287-Schiedsstellen-Stadt-Goerlitz

Schiedsstelle 8:
10.09.2019, 18:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunden des Suchdienstes

Im Jahr 2019 wird der Such-
dienst des DRK in Görlitz wieder
behilflich bei der Suche der im
Zweiten Weltkrieg vermissten
Angehörigen sein.

Termin: 05.09. 2019
13:00 – 17:00 Uhr
Lausitzer Straße 9,
02828 Görlitz

Der DRK-Suchdienst als An-
laufstelle für Menschen, die
aufgrund von bewaffneten Kon-
flikten, Katastrophen, Flucht,
Vertreibung oder Migration
nicht wissen, wo sich ihre An-
gehörigen aufhalten, bietet
jeden ersten Donnerstag im
Monat eine Sprechstunde an.

Kontakt:
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt
und Land e. V.
DRK-Suchdienst
Ingo Ulrich, Tel. 03581 362453
ingo.ulrich@drk-goerlitz.de

Sprechzeiten des Ombudsmannes der Kreisärztekammer Dr. Edzard Bertram

Ort: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3
Jeden Montag 15:00 – 17:00 Uhr
Anmeldung unter der Telefonnummer: 03581 48000



Statistik
Görlitzer Zahlen
und Fakten.



Die individuelle Immobilie



Nebenkosten im Blick behalten

Anzeige

Bauherren sollten sich vor der vertraglichen Bindung an ein Hausbauunternehmen ein genaues Bild über die voraussichtlich anfallenden Nebenkosten machen. Diese sind zum Teil erheblich - und reißen nicht selten ein großes Loch in die ursprüngliche Finanzierungsplanung.

Ein an sich hübsches Einfamilienhaus, ohne Putz und Dämmung inmitten einer Sand- und Steinwüste. Kein seltenes Bild in den Neubausiedlungen am Rande der Stadt. Der Grund hierfür ist so simpel wie vermeidbar: Das Geld ist vor der Fertigstellung des Hauses ausgegangen, die Kostenkalkulation und die darauf aufbauende Finanzierung waren nicht ausreichend. „Dabei sind die Bau- und Baunebenkosten durchaus seriös kalkulierbar“, meint Florian Haas, Finanzexperte und Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende e.V. Man müsse es aber auch wollen, und genau daran hapere es bei so manchem Hausbauberater. Aus Angst, den Auftrag nicht zu bekommen, so Haas, würden Hausbauberater die Kosten stattdessen schön rechnen. Addiert man die Positionen wie Maklerprovision, Grunderwerbsteuer, Notar und Grundbuch, Vermessung, Planung und Hausanschlüsse, kommt eine stattliche Summe zusammen, welche die reinen Baukosten aus dem hübschen Prospekt um ein gutes Stück erhöht und meist auch aus Eigenmitteln erbracht werden muss. Dabei sind die Kosten keineswegs versteckt, sondern bereits im Vorfeld genau identifizierbar. Bauherren sollten bereits bei den ersten Planungen eine detaillierte Aufstellung über alle in Zusammenhang mit dem Neubau oder Kauf entstehenden Kosten machen und mit den Berechnungen des Hausbauers vergleichen. Nur so bekommt man auch Klarheit über die Größenordnung des Gesamtprojekts und kann nach Abschluss der Planungen eine seriöse und ausreichende Finanzierung auf die Beine stellen.

Die Schutzgemeinschaft stellt ihren Mitgliedern und anderen Bauwilligen unter www.finanzierungsschutz.de eine Checkliste zur Verfügung, welche die einzelnen zu berücksichtigenden Punkte der im Bauprozess entstehenden Kosten systematisch auflistet. Daneben bietet die Seite weitere Hinweise sowie Checklisten und Ratgeber rund um den Hausbau. djd 57590pn

Foto: djd/Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende/Corbis





HEIDENESCHER
Sicherheitstechnik

Schlüsseldienst / Briefkästen / Stempel / Schilder & Pokale

zu Hause alles sicher?

Inh. André Tzschoppe
 Bismarckstr. 5, 02826 Görlitz | Fon 03581 - 400956 Fax 400955

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 / 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben
- Duschen • Glastüren • Schaufensterverglasungen
- Rolladenreparaturen
- Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo/Fr 6:30 – 11:00 Uhr
Di/Do 13:30 – 16:30 Uhr

GLAS 24h
NOTDIENST

Mit attraktivem
Begrüßungs-
paket für
Neugörlitzer

KOMMWOHNEN

Service GmbH



Auf Lebenszeit

Selbstbestimmt leben bis ins hohe Alter

Wir sanieren für Sie in allen
Stadtgebieten von Görlitz.

KommWohnen Service GmbH
 Konradstr. 65 | 02826 Görlitz
 ☎ 46 10 | info@kommwohnen.de
www.kommwohnen.de

Termine Erste-Hilfe-Kurse

Erste Hilfe Führerschein

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 24.08.2019, 07.09.2019, 14.09.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452

E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Grundkurs für Führerschein und Ersthelfer in Betrieben

Wo: Arbeiter-Samariter-Bund
Grenzweg 8

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 07.09.2019, 17.09.2019

Kontakt: Telefon: 03581 735105

E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Wo: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 24.08.2019

Kontakt: Telefon: 03581 480021

E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org

Erste Hilfe Fortbildung – Weiterbildung für Ersthelfer

Wo: Arbeiter-Samariter-Bund
Grenzweg 8

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 10.09.2019

Kontakt: Telefon: 03581 735105

E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Wo: Malteser Hilfsdienst

Mühlweg 3

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 20.08.2019

Kontakt: Telefon: 03581 480021

E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.org

Erste Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 20.08.2019, 29.08.2019, 05.09.2019, 10.09.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452

E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste Hilfe Fortbildung für betriebliche Ersthelfer

Wo: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V.
Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9

Uhrzeit: 08:00 bis 15:30 Uhr

Termine: 22.08.2019, 27.08.2019, 03.09.2019, 12.09.2019, 17.09.2019

Kontakt: Telefon: 03581 362452

E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Termine Stadtratssitzungen

**Donnerstag, 22. August 2019
16:15 Uhr**

1. öffentliche (konstituierende) Sitzung des Stadtrates
Rathaus, Großer Saal

**Samstag, 24. August 2019
11:00 Uhr**

2. öffentliche Stadtratssitzung mit feierlicher Amtseinführung des Oberbürgermeisters (Eintrittskarte erforderlich, erhältlich bei Görlitz-Information)
Gerhart-Hauptmann-Theater
Görlitz, Demianiplatz 2

**Donnerstag, 29. August 2019
16:15 Uhr**

3. öffentliche Stadtratssitzung
Rathaus, Großer Saal

Im Rats- und Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Görlitz unter www.goerlitz.de -> Bürger -> Politik und Stadtrat können Sie sich über die Tagesordnungen der Stadtratssitzungen sowie über weitere Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen informieren.

Änderungen vorbehalten!

Kontakt:

03581 671208 oder 671503
buero-stadtrat@goerlitz.de

Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

Montag

Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

Mittwoch

Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Postplatz), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Dresdener Straße), An der Frauenkirche

Donnerstag

Bei der Peterskirche, Brüderstraße, Gottfried-Kiesow-Platz, Untermarkt

Freitag

Berliner Straße (zwischen Bahnhofstraße und Postplatz), Marien-

platz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Annergasse, Bahnhofsvorplatz, Neißstraße, Peterstraße

Dienstag, 20.08.2019

Demianiplatz (ohne Parkfläche bei Apotheke), Platz des 17. Juni, Promenadenstraße, Christoph-Lüders-Straße, Zeppelinstraße

Mittwoch, 21.08.2019

Bahnhofsvorplatz, Luisenstraße (rechts von Demianiplatz bis Otto-Buchwitz-Platz), Brautwiesenplatz, Cottbuser Straße, Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße bis Reichenbacher Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Rauschwalder Straße bis Brautwiesenplatz), Rauschwalder Straße (rechts von Bautzener Straße bis Cottbuser Straße), Schulstraße (rechts von Jakobstraße bis Berliner Straße)

Donnerstag, 22.08.2019

Brunnenstraße, Demianiplatz (Parkfläche bei Apotheke), Rauschwalder Straße (rechts von Reichenbacher Straße bis Cottbuser Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Rauschwalder Straße), Am Brautwiesentunnel, Biesnitzer Straße (rechts von Zittauer Straße bis Promenadenstraße), Zittauer Straße (zwischen Sattigstraße und Paul-Mühsam-Straße), Rauschwalder Straße (rechts von Bautzener Straße bis Cottbuser Straße)

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Freitag, 23.08.2019

Biesnitzer Straße (rechts von Promenadenstraße bis Zittauer Straße), Goethestraße, Wiesbadener Straße, Friesenstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Promenadenstraße), Blockhausstraße

Montag, 26.08.2019

Bäckerstraße, Am Museum, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Klosterplatz, Bismarckstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Obermarkt (ohne innere Parkplätze)

Dienstag, 27.08.2019

Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Krölstraße, Wilhelmsplatz

Mittwoch, 28.08.2019

Furtstraße, Kunnerwitzer Straße (rechts von Sattigstraße bis Biesnitzer Straße), Pomologische Gartenstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Schwimmhalle), Augustastraße (rechts von Wilhelmsplatz bis Bahnhofstraße), Emmerichstraße (rechts von Dr.-Kahlbaum-Allee bis Augustastraße)

Donnerstag, 29.08.2019

Helle Gasse, Krischelstraße, Zittauer Straße (zwischen Zittauer Straße B99 und Johannes-R.-Becher-Straße), Pomologi-

sche Gartenstraße (rechts von Schwimmhalle bis Biesnitzer Straße), Kunnerwitzer Straße (rechts von Biesnitzer Straße bis Sattigstraße), An der Landskronbrauerei, Arndtstraße, Sechsstädteplatz, Mühlweg (zwischen James-von-Moltke-Straße und Blumenstraße)

Freitag, 30.08.2019

Weberstraße, Kränzelstraße

Montag, 02.09.2019

Augustastraße (rechts von Bahnhofstraße bis Wilhelmsplatz), Bautzener Straße, Salomonstraße (zwischen Bahnhofstraße und Dresdener Straße)

Dienstag, 03.09.2019

Wielandstraße (rechts von Zittauer Straße bis Carl-von-Ossietzky-Straße), Johannes-Wüsten-Straße (rechts von Joliot-Curie-Straße bis Uferstraße), Emmerichstraße (rechts von Augustastraße bis Dr.-Kahlbaum-Allee), Steinweg, Gewerbering

Mittwoch, 04.09.2019

Wielandstraße (rechts von Carl-von-Ossietzky-Straße bis Zittauer Straße), Johannes-Wüsten-Straße (rechts von Uferstraße bis Joliot-Curie-Straße), Hohe Straße, Peter-Liebig-Hof, Paul-Taubadel-Straße (zwischen

Rosa-Luxemburg-Straße und Diesterwegplatz)

Donnerstag, 05.09.2019

Am Feierabendheim, Nordring, Antonstraße, Wendel-Roskopf-Straße, Am Wiesengrund (außer Parkplätze vor Gärten)

Freitag, 06.09.2019

Jüdenstraße, Martin-Ephraim-Straße, Gerda-Boenke-Straße, Johannes-R.-Becher-Straße, Erich-Mühsam-Straße, Fichtestraße, Hans-Beimler-Straße, Lessingstraße

Montag, 09.09.2019

Am Wiesengrund (nur Parkplätze vor Gärten), Teichstraße, Theodor-Körner-Straße, Gobbinstraße, Fritz-Heckert-Straße (zwischen Zittauer Straße und Einfahrt Gärtnerei), Stauffenbergstraße

Dienstag, 10.09.2019

Hotherstraße, Johann-Haß-Straße, Lutherplatz, Sonnenstraße, Mittelstraße

Mittwoch, 11.09.2019

Reichertstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Reichenbacher Straße), Schlesische Straße, Jauernicker Straße (zwischen Reichertstraße und Biesnitzer Straße), Grüner Graben (rechts von Pontestraße bis Platz des 17. Juni)

Donnerstag, 12.09.2019

Karl-Eichler-Straße, Lutherstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Am Brautwiesentunnel), Reichenbacher Straße, Reichertstraße (rechts von Reichenbacher Straße bis Biesnitzer Straße), Schulstraße (rechts von Berliner Straße bis Jakobstraße), Grüner Graben (rechts von Platz des 17. Juni bis Pontestraße)

Freitag, 13.09.2019

Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Alter Nieskyer Straße), Nieskyer Straße, Sattigstraße, Nikolaigraben, Hospitalstraße (rechts von Krölstraße bis Jakobstraße), Lutherstraße (rechts von Am Brautwiesentunnel bis Biesnitzer Straße)

Montag, 16.09.2019

Demianiplatz (außer Parkplatz bei Apotheke), Platz des 17. Juni, Christoph-Lüders-Straße, Promenadenstraße, Zeppelinstraße

Dienstag, 17.09.2019

Bahnhofsvorplatz, Nonnenstraße, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Klosterplatz, Bismarckstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Obermarkt (ohne innere Flächen)

Anzeigen



Trauern ist liebevolles Erinnern.



**GÖRLITZER
BESTATTUNGSHAUS KLOSE**

Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht
erreichbar

Am Brautwiesenplatz | 02826 Görlitz | **03581/307 017**
Markt 20 | 02899 Ostritz | **035823/777 31**



Ullrich
GÖRLITZ
Obermarkt 15
☎ 03581/47360

Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle • Trauerfeierausgestaltung
- Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- Särge aus handwerklicher Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Versicherungen
- Schwarz-Weiß-Mode

Bestattungstradition seit 1893

www.goerlitzer-bestattungshaus.de



25 Jahre Altstadtfest Görlitz – bewegt und bewegend!

von Gerd Weise und Benedikt M. Hummel

Ursprung des ersten Altstadtfestes Görlitz war, motiviert durch den im Jahr davor in Görlitz veranstalteten *Tag der Sachsen*, ein kleines Stadtteilstadtfest 1994 auf der Brüderstraße in der Görlitzer Altstadt. Initiiert von der Gastronomieinitiative „Glashaus“^[1] wurden dem Publikum Musik, Speisen und Getränke inmitten der Altstadt angeboten. Konzeptionell verfolgten die Organisatoren^[2] zwei Ziele. Einerseits sollte das Erlebnis „Altstadt“ und somit das Glashaus als Kulturstätte vermarktet werden. Andererseits sollte mit der Veranstaltung ein aktiver Beitrag zum städtischen Leben geleistet werden.

[1] Das Glashaus war eine Initiative von Jungunternehmern. Sie organisierten ebenfalls die 1. Jazztage auf dem Untermarkt und gaben u. a. die Kulturzeitschrift „ZICK“ heraus.

[2] Interview mit Enrico Kasper, Mitorganisator, am 19.09.2006.



Im Jahr 1994 waren Vertreter der Partnerstädte eingeladen, um gemeinsam das erste Altstadtfest zu feiern.

Aufgrund der positiven Resonanz und Anerkennung seitens der Besucher und des damaligen Oberbürgermeisters entschieden sich die Organisatoren zur Fortführung dieses Altstadtfestes. Das Fest wurde 1995 territorial ausgeweitet. Man bezog den Untermarkt, die Peterstraße und den Waidhausplatz mit ein.

Durch die wachsenden Besucherzahlen rückte das Fest immer mehr in das öffentliche Interesse und wurde vor allem von städtischer Seite als ein ausbaufähiges „Markenprodukt“ der Stadt Görlitz gesehen. Im Jahr 1996 übernahm das **städtische Kulturamt** die Organisation des Festes. Unter der Leitung des damaligen Kulturamtsleiters ging es nun zunehmend darum, dem Altstadtfest auch einen inhaltlichen Schwerpunkt zu geben. Durch die einmalige städtische Architektur entschieden sich die Organisatoren, dem Fest einen historisierenden Charakter zu geben. Hinzu kam erstmals die heute noch aktive und stets beliebte Bürgerinitiative Nikolaistraße, die den Plan eines historisierenden Festes zu veranstalten auf „ihrer“ Straße unterstützen wollte.

Fit ins Alter

- Anzeige -

Unter diesem Motto gibt es im Sportzentrum Flora donnerstags 10 - 11 Uhr ein Angebot für Frauen und Männer im Alter von 50+, die gern sportlich aktiv sind. Fit zu bleiben oder den Fitnesszustand zu verbessern, ist das Ziel. Es handelt sich um eine „ALLROUND-Sportstunde“, in der das komplette Angebot des „Sportzentrums Flora“ für die Verbesserung der Kondition, der Beweglichkeit und der allgemeinen Kraft genutzt wird. Dieses Angebot ergänzt die ebenfalls angebotenen Gymnastiksportstunden für Senioren, immer dienstags und mittwochs von 9 - 10 Uhr sowie die der Abteilung Aerobic „Bauch-Beine-Po“, immer montags 19:15 - 20:15 Uhr. Wer Lust bekommen hat, kann einfach in der Käthe-Kollwitz-Straße 22 zu den genannten Zeiten auf ein Schnuppertraining vorbeikommen, bevor sich einem Angebot verbindlich angeschlossen wird.

SPORTZENTRUM FLORA

Gute
Ausstattung

Faire
Vertragslaufzeit

Faire
Preise

Fitness
fetzt!

Käthe-Kollwitz-Str. 22
02827 Görlitz

www.sportzentrum-flora.de

Das Angebot im Sportzentrum Flora
Käthe-Kollwitz-Str. 22, 02827 Görlitz

• Fitness Studio

Ausstattung Technogym mit Langhantelraum

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08:00 - 21:00 Uhr

Samstag/Sonntag: 08:00 - 18:00 Uhr

• Leistungszentrum Gewichtheben

Trainingszeiten:

Montag - Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

• Kindersport ab 3 Jahre

Trainingszeiten: Montag: 16:45 - 17:45 Uhr

Mittwoch: 16:00 - 17:00 Uhr

• Bauch - Beine - Po

Kurszeit: Montag: 19:15 - 20:15 Uhr

• Seniorensport

Kurszeit: Dienstag und Mittwoch: 10:00 - 11:00 Uhr

• Fit ins Alter

Kurszeit: Donnerstag: 10:00 - 11:00 Uhr

• Hapkido „Selbstverteidigung“

www.sportzentrum-flora.de

Keine Jahresverträge

und faire Preise

[facebook.com/SportundLeistungszentrumFlora](https://www.facebook.com/SportundLeistungszentrumFlora)

SHIN JEON HAPKIDO

Görlitz

Koreanische Selbstverteidigung



신전합기도

www.hapkido-görlitz.de



Vom 29. bis 31. August 1997 feierte man auf den Plätzen und Straßen mit Einbeziehung lebendig geliebener Traditionen.



Die Altstadbrücke war im August 2004 zwar offiziell noch im Bau, wurde aber für das Altstadtfest freigegeben.



2005 - Musikanten mit mittelalterlichen Klängen dürfen auf dem Altstadtfest nicht fehlen.

Die **Görlitzer Tourismus- und Marketinggesellschaft mbH** übernahm in Folge der Diskussionen um die Finanzierbarkeit der Veranstaltung im Jahr 2000 die Veranstalterrolle. Inhaltlich wurde weiter am historischen Charakter des Festes gearbeitet. In diese Zeit fiel die Einführung des *Altstadtfest Pin*, der heute noch eine wesentliche Finanzierungssäule der Veranstaltung bildet. Das 10. Görlitzer Altstadtfest 2004 war für die Organisatoren dann ein weiterer Meilenstein, da durch die laufende Bewerbung um den Titel „Kulturhauptstadt Europas“ das Fest eine überregionale Wahrnehmung erfuhr.

Immer auf dem neuesten Stand bleiben?

Entdecken Sie unsere Leasingangebote: bis 250.000 € in nur einem Banktermin.

Jetzt beraten lassen

VR Smart Finanz

BARBECUE GÖRLITZ

**Neißstraße 23
Fam. Nixdorf
02826 Görlitz**

**Sie erreichen uns unter:
www.barbecuegoerlitz.de
barbecue-goerlitz@gmx.de
Tel. 03581 / 727502**

Öffnungszeiten:
Mo - Sa 11.30 bis 14.30 Uhr & ab 17.30 Uhr
So ab 17.30 Uhr
Dienstag Ruhetag

Wir bieten an:

- saftige Steaks, Burger & Mediterranes
- Familien- & Firmenfeiern
- Catering

Für mehr Informationen besuchen Sie unsere Webseite.



vrb-niederschlesien.de/
unternehmerkredit

**Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG**



25 Jahre Altstadtfest Görlitz – bewegt und bewegend!

Im Jahr 2005 wurde dann geprüft, ob die Veranstaltung durch den *Kleine Kunst e. V.* realisiert werden könnte. Nach Beratung des Vorhabens sahen die Verantwortlichen im Stadtrat und im Verein jedoch letzten Endes davon ab und das Altstadtfest Görlitz verblieb in der Organisation der Görlitzer Tourismus- und Marketinggesellschaft mbH. Im Jahr 2006 entstand dann die Bürgerinitiative „Kränzelstraße“ die ebenfalls heute noch ein beliebter Anlaufpunkt auf dem Fest ist.

Im Jahr 2007 gehen in Folge einer Umstrukturierung im Verwaltungsapparat der Stadt Görlitz die operativen Aufgaben des Kulturamtes und das Projekt Altstadtfest Görlitz (Görlitzer Tourismus- und Marketinggesellschaft mbH) in den neugegründeten **Zweckbetrieb Kultur!Service am Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH** über. In diesen zwei Jahren geht es inhaltlich vor allem um die Verstetigung der zuvor geschaffenen Projektbereiche.

Bereits zwei weitere Jahre später steht ein erneuter Strukturwechsel bevor. Im Zuge der Kreisgebietsreform werden die rein städtischen Aufgaben (Projekte des Zweckbetriebes) des nun zur Hälfte des Landkreis Görlitz gehörenden Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH in die neu auf den Weg gebrachte **Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH** übertragen. Damit bekommt die Veranstaltung ihr so dringend benötigtes strukturelles Zuhause.



Auf dieser Grundlage wird es seit diesem Zeitpunkt stetig weiterentwickelt. Im Kontext des Gesellschaftszwecks der neuen GmbH treten fortan historische Aspekte ein Stück weit in den Hintergrund.

Lediglich der verantwortungsvolle Umgang mit der kulturhistorisch überaus wertvollen Bausubstanz in der Altstadt von Görlitz behält seine Bedeutung.

In den Fokus wird nun die gesellschaftspolitische Relevanz der Veranstaltung genommen. Auf dem Fest trifft sich die Görlitzer Stadtgesellschaft. Längst ist es zu einem nicht mehr weg zu denkenden Treffpunkt von ehemaligen Görlitzerinnen und Görlitzern geworden, die oft aus wirtschaftlichen Gründen die Stadt und ihre Wurzeln verlassen haben. Dadurch hat das Fest eine enorme Bedeutung als Kommunikationsplattform für die Erinnerungskultur, den Austausch über die aktuell relevanten Themen und perspektivische Aussichten der Görlitzer und ihren Gästen. Diese Identifikation der Menschen in und mit ihrer Stadt ist letztlich das zentrale Anliegen des Altstadtfestes Görlitz.

Abenteuer Leben

• Fasten • Kräuter • Lebe leichter • Ernährung/Gesundheit •

*Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat,
darin zu wohnen!*
→ deshalb: Investition in Ihre Gesundheit!

Gut gerüstet durch FASTEN die dunklere Jahreszeit beginnen:

• 09. - 13.09.2019 Saftfasten

im Haus Gertrud
in Jonsdorf/Zittauer Gebirge
Wunderbares Haus zum Wohlfühlen mit Sauna
und Whirlpool

297,50 €

(zzgl. Übernachtungskosten)

• 14. - 18.10.2019 Herbstfasten

mittels basischer Gemüsesuppen
im sagenumwobenen
Schwarzkollm/Oberlausitz, Haus Engedi
mit großem Kreativteil „Weihnachtsgeschenke -
selbst gemacht“, wo wir Salben, Tinkturen, Liköre,
Seifen usw. herstellen wollen

330,00 €

(zzgl. Übernachtungskosten)

Ich freue mich auf Sie!

Kerstin Bittner

Ärztlich geprüfte christliche Gesundheitsberaterin,
Zertifizierte Fastenleiterin, Ernährungsberaterin,
Lebe-leichter-Coach, Heilpflanzenkundige,
Präventions- und Entspannungsberaterin,
Aromapraktikerin, Referentin



Häuslergasse 46c, 09429 Schönbrunn

www.fasten-kraeuter-kerstin.de · info@fasten-kraeuter-kerstin.de

Telefon: 037369 879895 / 035895 569181 oder 0162 9737278



OTTO - Fahrschule

Ausbildung aller Klassen
Aufbauseminarkurse

Ferienkurs

17.10.2019 - 25.10.2019

von 10.00 bis 13.00 Uhr

Theorieunterricht auch donnerstags
von 18.00 bis 21.00 Uhr möglich.

Demianiplatz 26 · 02826 Görlitz · Telefon 03581 / 31 4888
Fax 318788 · www.fahrschule-otto.de · kontakt@fahrschule-otto.de

Anmeldung: Montag - Freitag 15.00 - 18.00 Uhr



2012 - Mit originellen Aktionen bedanken sich die Veranstalter bei den Gästen, die einen Altstadtfest-Pin gekauft haben.



2018 - Die Eröffnung des Altstadtfestes und des Jakubfestes durch die Stadtoberhäupter von Görlitz und Zgorzelec auf der Altstadtbrücke gehört inzwischen zur Tradition.



Kleine Theatervorführungen an der Peterskirche zogen 2018 viele Festbesucher in ihren Bann.

Erfolgreich wurde es auf dieser Grundlage zu einem der bedeutendsten Veranstaltungen im öffentlichen Raum zwischen Dresden und Breslau entwickelt. Fast 100.000 Besucherinnen und Besucher wurden im Jahr 2018 allein auf deutscher Seite gezählt. Auch im Jahr 2019 wartet das Altstadtfest Görlitz mit vielen neuen Angeboten und liebgewonnenen Traditionen auf. Informationen dazu finden Sie auf der Titel- und den darauffolgenden Seiten in dieser Ausgabe des Amtsblattes oder auf www.altstadtfest-goerlitz.com. Gedankt sei an dieser Stelle allen ehren- und hauptamtlich Tätigen, die sich für das Gelingen des Altstadtfestes Görlitz in den vergangenen 25 Jahren so engagiert eingesetzt haben.

(Fotos: Pressestelle Stadt Görlitz, Arkadiusz Kucharski, Laura Hummel)

**Oberlausitzer
Alpakaland e.V.**

Sommerfest

**Tombola
Hüpfburg
Hofbesichtigung
Essen & Trinken**

Samstag, 31. August 2019

BERNSTADT

**OT Altbernsdorf
Beginn: 14:00 Uhr**

Oberlausitzer Alpakaland e.V. / D-02748 Bernstadt / Große Seite 52



Siebenbürgen Gaststätte

Neißstraße 28 • 02826 Görlitz
Telefon: 03581 4397936

Lassen Sie sich überraschen von unserer feinen Küche mit Leidenschaft und Eleganz in einer gemütlichen Atmosphäre.

In unserem Restaurant verwöhnen wir bis zu 70 Gäste mit beliebten Gerichten aus der Rumänischen sowie Internationalen Küche.

Bei uns kehrt man immer wieder gerne zurück.

Wir bieten mehr als nur Essen und Trinken an. Wir vergewissern uns ständig, dass unsere Dienstleistungen immer Ihren Wünschen und Vorstellungen entsprechen.

Seien Sie willkommen und entdecken Sie persönlich unser umfangreiches Angebot.



- OrthoTeam
- Ortho Schuhtechnik
- Laflabor
- RehaTeam
- SaniTeam
- CareTeam

GÖRLITZ

Orthopädische Werkstätten, RehaTeam - Am Flugplatz 16

Orthopädischschuhtechnik und CareTeam - Jakobstraße 1

Sanitätshaus - Wilhelmsplatz 14

Sanitätshaus - Girbigsdorfer Straße 1-3 (MGZ Klinikum)

NIESKY

Sanitätshaus - Ödernitzer Straße 13, Tel.: 03588-202484

Rosenkranz
Unser Lächeln hilft



www.rosenkranz.net • Zentrale 03581 3888-0

**IHRE IMMOBILIENPARTNER IN DER REGION
VERKAUFEN - VERMIETEN - VERWALTEN**

BRÜCKE-Immobilien e.K.
Wenn's ums Wohnen geht.

Telefon 03581 - 31 80 20

www.wohnen-in-goerlitz.de

Demianiplatz 55 02826 Görlitz



**IMMOBILIENBÜRO
Andreas Lauer GmbH**

Vermittlung & Verwaltung
Telefon 03581 - 30 70 47

FÜR JEDEN TYP - FÜR JEDES ALTER

**WIR HABEN DIE PASSENDEN
KINDERBRILLEN!**



VULKANI
-MY COLOURS-



Augenoptik Thomas Wünsche | Jakobstr. 4a | 02826 Görlitz | Tel.: 03581 / 40 30 11

Die Kia CEED Familie - AUFREGEND, AUFFALLEND, DYNAMISCH

7 Jahre Kia-Herstellergarantie

ab 15.990,- €



Der Kia

CEED

schlägt VW Golf*

* Kia Ceed 1.4 T-GDI lt. Test Auto Bild 16.08.2018



Der Kia

**CEED
Sportswagon**

Schafft Räume und Möglichkeiten
mit mehr als 1600 Liter Stauraum



Der Kia

PROCEED GT

Faszinierend sportlich
mit 204 PS



KIA MOTORS
The Power to Surprise™

...Autohaus • Service • Autoteilemarkt...

Schäferei 10 • 02906 Waldhufen

Tel.: 03588/25180

www.autohaus-fohl.de



FOHL Wir machen mobil.
& Partner GmbH